

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

43. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen befristet werden.

13,000 Abonnenten.

Die einpaltige Petitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Petitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 125.

Bezirks-Fernsprecher
No. 52.

Freitag, den 15. März.

Bezirks-Fernsprecher
No. 52.

1895.

Meyer-Schirg,

Special-Geschäft für Damen- u. Kinder-Confection,

beehrt sich den Empfang sämtlicher **Frühjahrs-Neuheiten:**

**Jaquettes, Kragen, Regen-Mäntel,
Costumes und Blousen,
Kinder-Mäntel und Kleider**

ergebenst anzuzeigen.

2178

50. Langgasse 50. Meyer-Schirg. „Ecke Kranzplatz“.

Cognac Albert Buchholz.



Allererste Marke.
Reines Weindestillationsprodukt.
Aerztlich empfohlen.
Höchste Auszeichnungen.

Zu Originalpreisen zu haben in
 $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{3}$ Flaschen von Mk. 1.90
bis 4.50 bei

Wilh. Stauch,
Friedrichstrasse 48.

2 Kirchgasse. **Fritz Harz,** Kirchgasse 2.

Wilh. Künemund Nachf.,
empfiehlt

fertige Herren - Hemden

aus gutem Cretonne mit lein. Einsatz von 3 Mk. anf.

Reichhaltiges Lager in

2805

Kragen, Manschetten und Cravatten.

Mittagstisch 50 Pf., Abendstisch 30 Pf., können
noch einige Herren bei einem Mehler
theilnehmen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2676

In meinem Ausverkauf

befinden sich noch

**prachtvolle wollene Costumes, Wasch-Costumes, Wasch-
Blousen, seidene Blousen, Morgenröcke, Knaben-Anzüge,
Kinder-Kleider, Kinder-Jaquettes.**

W. Thomas, Kl. Burgstrasse 9.

2507

Wein-Versteigerung.

Wegen Aufgabe der Kellereien Geisbergstraße 3 läßt Herr Carl Ed. Herm. Dötsch hier nächsten  Dienstag, den 19. März cr., Morgens 10 und Nachm. 3 Uhr  anfangend, im Lokale des Unterzeichneten,

 3. Adolphstraße 3, 

eine große Quantität Wein (30,000 Ltr. im Faß u. 10,000 Flaschen), als: Rhein-, Mosel-, Südwein, Bordeaux, mouss. Rheinweine, Champagner, Spirituosen öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Proben werden vor und während der Versteigerung verabreicht. F 351

Wilh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

14 Medaillen und Diplome.

Malzextrakt, Liebe's reines; anerkannt solides, nährend, kräftigend und lösend wirkendes Hausmittel; auch als Pulver und in Schaumfugeln (Nöstmaltin) zu haben. (Man.-No. 6191) F 5
Dasselbe mit Eisen, Blut und mit Kalk, knochenbildend, mit Leberthran, Ersatz des reinen Thrans. In Apotheken und Droguerien, aber gefälligst stets „Liebe's“ verlangen!

Fabrik: J. Paul Liebe in Dresden.

Überall zu haben.



Anerkannt
beste
Fabrikate!

F 50

Holst. Meierei-Butter.

Meine aus pasteurisirtem Rahm hergestellte Tafelbutter, als allerfeinstes Product anerkannt, verlende von jetzt auch in Postpack, incl. f. Verpackung u. Porto zu Mk. 1.20 per Pfd. geg. Nachnahme. Betr. mit pr. Meier., der in Gam. v. Distinction Zutritt hat, gel. P. N. v. Horsten, Meldorf in Holstein.

Ia Süßrahmbutter per Pfd. 95 Pf. (Ka. 152/12) F 93
Ia Landbutter 85 Pf. Veri. in Post.
N. Hemmerling, Gerforst bei Trier.

Gelegenheitskauf. Eine Garnitur, Sopha und zwei Sessel, billig zu verk. Goldgasse 8, S. P. 2567



Ihr Kinder,

bittet Eure Mama, daß sie Euch mit Thierad's hygienischer Fettseife No. 690 (Preis pro Stück nur 25 Pf.) wäscht. Thierad's hygienische Fettseife No. 690 ist wegen ihrer Milde als Kinderseife besonders empfehlenswerth und sollte jede Mutter mit dieser billigsten aller fein parfümirten Fettseifen einen Versuch machen.

In Wiesbaden erhältlich bei:

Theodor Matthes, Schmalbacherstraße 3; Louis Schild Langgasse 3; Otto Siebert, Apotheke, Marktstraße 10; Chr Tauber, Kirchgasse 2a; Eduard Weygandt, Kirchgasse 18 Paul Wielisch, Al. Burgstraße 12.

(Man.-No. 1960) F 1

Allein-Niederlage

bei 1522

Apoth. Otto Siebert,
vis-à-vis dem Rathhaus.

Gifffreies mit
Ratten- u. Mäuse-Confect. Witterung, nur
von
Herm. Musche, Magdeburg
Wilhelmstr. 15
Rädet alle Mäuse
Ganz unschädlich den Haushieren
Alle anderen Mittel weit übertreffend!



Rheinische
Braunkohlen-Brikets



pro 20 Ctr. Mk. 17.— | franco Haus gegen Cassa.
150 Stück " 1.—

Rheinische Braunkohlen-Briket-Niederlage

Max Clouth.

Comptoir: Al. Webergasse 6. Lager: Am Rheinbahnhof
Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr W. Bickel, Langgasse 20, entgegen. 1399

Kohlen-Abschlag.

Von heute ab offerire ich:
Beste süddeutsche Ofenkohlen zu 18 Mk.,
gewaschene Rußkohlen I " 22
per 1000 Kilo. franco Haus, Wiesbaden, über die Stadtwaage gegen Baarzahlung.
Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr Wilh. Bickel, Langgasse 20, entgegen.
Diebich, den 27. Februar 1895.

Jos. Clouth.



Heute wieder eine große Sendung russ. Wild-Geflügel eingetroffen.

Birchahn 2 Mk., Haselhühner 1 Mk. 20, Schneehühner 1 Mk. 20, Renntier-Keulen per Pfund 90 Pf., Ziemer 1 Mk. 20 empfiehlt

A. Prein,

Lonisenstraße 5 u. auf dem Markt

Wegen Umzug

ist ein großes Schlafsofa, ein pol. Nachttisch mit Marmorplatte, ein Spiegel, 1,50x0,85 Mtr. groß, Ottomane und Decke, sowie ein weiß. Samettasche-Divan (neu) billig zu verkaufen Kirchgasse 17, 1 Tr. r.

Cognac-naturel.

Zuckerfreier Cognac für Diabetiker (Zuckerkrankte).

Es ist eine bekannte Thatsache, daß Cognac von der billigsten Sorte bis zur feinsten Marke einen Zuckergehalt, häufig bis zu 2 pCt., hat; es giebt dies dem Cognac einen lieblichen angenehmen Geschmack und vermindert das sogenannte „Brennen“. Ein solch' gezuckerter Cognac ist für medicinische Zwecke im Allgemeinen ungeeignet, für Diabetiker (Zuckerkrankte) aber geradezu schädlich.

Auf Anregung mehrerer Aerzte haben wir einen Cognac hergestellt, welchen wir unter dem Namen

„Cognac-naturel“

in den Handel bringen.

Dieser „Cognac-naturel“ ist laut Analyse der beeidigten Gerichts-Chemiker

Herrn Dr. Popp und Dr. Becker ein reines Weindestillat und **absolut zuckerfrei.**

Unser „Cognac-naturel“, in unserer mit den besten und neuesten Destillations-Apparaten ausgestatteten Dampfbrennerei gebrannt, hat durch langjähriges Lager einen angenehmen milden Geschmack, vorzügliches Aroma und wird als bester medicinischer Cognac, insbesondere bei **Zuckerkranken, Fiebernden, Reconvallescenten** etc. mit Erfolg angewendet. Verkaufsstellen werden in den nächsten Annoncen bekannt gegeben. F 51

Frankfurter Cognac-Brennerei.

Frankfurt a. M.

Gebrüder Adler-Schott.

Schutzmarke



Alles Zerbrochene

Univerfalkitt

Otto Siebert, Markt;

ferner: Oskar Siebert, Taunusstr.

ohne Ausnahme
hält dauernd
auf's unerreichbarste, gefeigl. geschützter
a Glas
35 und 60 Pf.
Alleinverkauf: 912

Die seit 19 Jahren bestehende

Rath'sche Milchkuranstalt,

15. Moritzstraße 15,

liefert nach wie vor eine für Kinder und Kranke geeignete Milch. 20 junge Kühe der Gebirgsrasse werden in einem hohen, bestens ventilirten Stalle sorgfältig gepflegt und ausschließlich mit Trodenfutter gefüttert. Die Milch wird Morgens und Abends in geschlossenen Flaschen zum Preise von 40 Pf. pro Liter ins Haus geliefert und kann auch in der Anstalt getrunken werden. Bestellungen werden per Postkarte oder durch den

1824

Schöner Ladenschrank, eventuell auch getheilt, **billig** zu verkaufen Bärenstr. 3, 1. Et.

Grossherzogtl. Luxemburg. Hofbäckerei und Conditorei

Bärenstrasse 2.
Delaspeestrasse 9.

W. Berger,
Wiesbaden.

Bärenstrasse 2.
Delaspeestrasse 9.

Hierdurch gebe ich bekannt, dass ich am heutigen Tage Herrn **Bückermeister W. Berger** für Wiesbaden den **Alleinverkauf** und die **Fabrikation** der gesetzlich geschützten und vielfach, unter Anderem zuletzt auf der Ausstellung in London 1893 mit der **goldenen Medaille** prämiirten

Dr. med. Disqué's Albumin-Nährpräparate,

als: **Albumin-Kraftbrot, Albumin-Nährzwieback, Albumin-Nährbiskuits, Albumin-Kindermehl, Albumin-Kraftsuppenmehl, sowie verbessertes Schrotbrot,**

empfohlen von ärztlichen Autoritäten bei **Magen- und Darm-Krankheiten, Nervenschwäche, Zuckerkrankheit, Blutarmuth,** für schwächliche Kinder u. s. w., übertragen habe, welche von heute ab täglich frisch in obiger Verkaufsstelle, sowie in deren Filiale zu haben sind.

Obige nach Vorschrift des Herrn Dr. med. **Disqué,** Kreisarzt a. D., Stabsarzt d. L. und jetziger Chefarzt der **Stiftung von Zimmermann'scher Naturheilanstalt zu Chemnitz,** hergestellten Nährpräparate werden seit vielen Jahren in genannter Anstalt mit grossem Erfolg angewandt.

Chemnitz i. S., im Januar 1895.

Gebachte d

Johann Lenk.

Corsetten,

Reparatur u. Wäsche.

anerkannt beste Qualitäten,
vorzüglich. Schnitt und Sitz,
das Stück à Mk. 1.50, 2.—, 2.50, 3.— etc.,
empfiehlt in Auswahl 1723

Carl Claes,
Bahnhofstrasse 3.

Die neuesten Er- scheinungen eleganter Frühjahrs-Stoffe

sind in grossartigster Auswahl eingetroffen und empfehlen dieselben zur Anfertigung

nach Maass auf's Beste.

Eleganter Schnitt. Tadellose Arbeit. Mässige Preise.

Gebrüder Süss,
am Kranzplatz.

2569



Jeden 1. und 3. Freitag im
Monat

Versammlung

im Hotel zum

Grünen Wald.

Freunde der Briefmarkenkunde
sind stets willkommen.

Taschen-Kahrplan

des
„Wiesbadener Tagblatt“
Winter 1894/95

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.

Ölgemälde, Hausfegen, gerahmte Bilder

gebe zu billigsten Preisen ab.

Georg Franke, Ellenbogengasse 14.

2614

Johannisbeeren-Sträucher, beste Sorten, eine größere Anzahl,
wegen Räumung billig abzugeben. Näh. bei

C. Klein, Wagensteckerstrasse 7.

2825

Cassiafhrant

sofort sehr billig zu vert.
Schützenhoffstr. 3, 1. 1223

Grosse Auswahl

in

Gardinen

(weiss und crème)

zu enorm billigen Preisen.

Ad. Lange,

Langgasse 16.

Langgasse 16.

Gegründet 1871.

2628

Billig zu verkaufen:

Ein Confectionschrank, 6 Mir. lang, 1 großer Spiegel mit
Eichenholzrahmen, 4 Küfres, 2 Nähmaschinen, 1 Confections-
ständer, 1 Firmenschild, Gasarme, Bügelöfen, Bügeleisen, Schneid-
tische u. f. w. Näh. Emserstrasse 4a, Part. 2481

Meinen werthen Kunden hiermit die ergebene Nachricht, dass **sämmtliche Neuheiten** für die kommende Saison zur 2590



Anfertigung nach Maass



eingetroffen sind.

Jean Martin,

Langgasse 47, nahe der Webergasse.

Lager fertiger Herren- und Knaben-Garderoben.

Das zur S. Halpert'schen Concurssmasse hier, Neugasse 7 a, 1. Etage, gehörige Waarenlager, bestehend aus: Möbel und Polsterwaaren, Manufacturwaaren, Herren- u. Damen-Confection, Schuhwaaren etc. etc. wird zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft. Ein Verkauf auf Abzahlung findet nicht mehr statt. F 312 Der gerichtlich bestellte Concursverwalter.

J. & G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir: Bahnhofstr. 6.
Möbeltransport
u. Verpackung
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einziges Etablissement am Platze
Spedition und Rollfuhrwerk
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. Assekuranz.

Antiquitäten.

Wegen plötzlicher Räumung des Ladens findet in der Neuen Colonnade No. 4 nur wenige Tage ein Ausverkauf statt. 2859

G. Goldschmid.

Neues
Evangelisches Gesangbuch
in verschiedenen Einbänden bei uns vorrätig. 2861
Feller & Gecks, Buchhandlung,
Ecke der Lang- u. Webergasse.

Complete Wirtschaftseinrichtung billig zu verkaufen. Näh. Grabenstraße 28.

Mein Ausverkauf

Kleine Burgstrasse 9

dauert nur noch bis nächsten Montag, den 18. März.

Derselbe enthält noch:

Passementerien, Knöpfe, Marabouts, Besätze,
seidene Bänder, weisse Spitzen, schwarze Spitzen, Klöppel-Spitzen,
Corsetten, Nähgarn, Nähseide, Kleiderstäbe, Stickseide,
Kinder-Jaquettes, Kinder-Kleider, Knaben-Anzüge,
Kinder-Jäckchen, Kinder-Lätzchen, weisse gestickte Kleidchen, Knaben-Wasch-Blousen,
wollene Costumes, Wasch-Costumes, Matinées, Wasch-Blousen,
Damen-Hemden, Kinder-Hemden, Erstlings-Hemden, Untertaillen, Kinder-Schürzen,
Damen-Schürzen,
Sonnenschirme, Regenschirme, Strohhüte, Herren-Kragen.

Die Versteigerung der Restbestände findet bestimmt **Dienstag, den 19., und Mittwoch, den 20. März,** statt. 3016

W. Thomas.

C. Naumann's „Concurrenzlose“ Toilette-Fettseife
(garantirt rein u. neutral)

„ohne Perlen“ No. 611.

Ueberall! 3 Stück in elegantem Carton nur 50 Pf. Ueberall!

Eine mathematische Aufgabe für

kluge Hausfrauen!

Frage:

Welches ist der beste
Kaffee-Zusatz und einzige
Kaffee-Ersatz?

Behauptung:

Der beste Kaffee-Zusatz, der einzige
Kaffee-Ersatz ist Kathreiner's Kneipp-
Malzkaffee. Ausser der Firma Kathreiner
ist Niemand im Stande Getreide-Kaffee's
mit gleich vorzüglichen Eigen-
schaften herzustellen.

Pythagoras!

Gesetzl. geschützt.

Beweis:

- Kathreiner's Kneipp-Malzkaffee wird herge-
stellt nach einem Verfahren, mittelst welchem
sorgfältig zubereitetes Malz mit dem Extract
der Kaffee-Frucht versehen wird.
- Dieses Verfahren wurde für die Firma
Kathreiner in allen Staaten gesetzlich ge-
schützt; es ist demnach keiner anderen Firma
gestattet, dasselbe anzuwenden.
- Deshalb ist nur bei Kathreiner's Kneipp-Malz-
kaffee der gesundheitliche Vorzug des Malzes
mit dem beliebten Geschmack des Bohnenkaffees
vereinigt!

per Pfd.
20 Pf.

Malz-Kaffee

per Pfd.
20 Pf.

(geröstetes Braumalz).

Vorzügl. Kaffee-Zusatz. Einziger Kaffee-Ersatz.

Proben gratis.

2239

Frucht-Kaffee-Rösterel,

P. Enders,

Michelsberg, Ecke der Schwalbacherstrasse.

Elegantes Halbverdeck

mit abnehmbarem Kutscherbock, sowie ein Dogcart zum Selbstfüttern
preiswürdig zu verkaufen. Angesehen Karlstraße 28.

2330

Gebraunten Kaffee per Pfd. 1.20 in gut schmeckender
Qualität, sowie zu 1.40, 1.50, 1.60, 1.80 u. 2.— p. Pfd.
f. blan Java-Kaffee, sehr gut im Geschmack, per Pfd.
1.40 bis 1.60.

Campinas-Kaffee, gut schmeckend, per Pfd. 1.15,
gebrauntes Korn per Pfd. 14 Pf., Malzkaffee (los)
per Pfd. 20 Pf.,

Abfallzucker per Pfd. 24 Pf.

empfiehlt

Hch. Eifert,

Marktstraße 19a, Ecke Mehrgasse.

Apfel

sind von Morgens 10 bis 5 Uhr Mittags zu haben Dranienstraße 22
Hinterhaus Keller.

1946

Frische Egm. Schellfische. Chr. Keiper, Webergasse 34.

3057

Verkäufe

In meiner **Fleischhalle**, Friedrichstraße 11, werden alltäglich in der Woche von 5-9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11-2 Uhr Mittags die allerbesten Fleisch- und Fettwaren ohne Unterschied der Stücke, wie solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend herabgesetzten Preisen, die stets auf einer aushängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft, und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Conumenten, in ihrem Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und zeichne
Nachachtungsvoll **Jacob Ulrich**, Metzger. 818

Fremden-Pension, altrenommiert, am Kurhaus, mit Inventar zu verk. Gefl. Offerten unter **O. S. 916** an den Tagbl.-Verlag. 2036

Bursch.-Auschnitt-Geschäft, event. auch Waare und Einrichtung allein, billigst zu verkaufen. Offerten unter **R. S. 150** hauptpostlagernd.

Für Architekten!

„Handbuch der Architektur“, complet und neu, billig zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 2962

Repetiruhr, neu, schwer Gold, bedeutend unter Preis zu verk. **H. Sulzberger**, Neugasse 3, 1. Et. 1696

Waffenrock, ein- und zweithür. Kleiderchränke, 2 Russ.-Kommodes, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 Nachtsch. 1 Bücherchränk, ein Antiquentisch, 4 Blüschstühle, Salon- und Speisetische, 1 Sopha- und 1 Pfeilerstuhl, 1 Regulator, 1 Galleriechränken, 1 eiserner Gartentisch und 3 Stühle, 1 Küchenschrank, 1 Küchentopfbrett, 1 zweithür. Kinderwagen, 4 Delgemälde, 1 Ess-Service, Vorhänge u. s. w. sofort abgegeben **Adelheidsstraße 32**, Parterre. Anzusehen von 9-12 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr. 2923

Zwei Kirschbaum-Betten mit Muschelaufsatz und ein **Pancelpopha** mit Lajchen, bezogen, billig zu verk. **Golbasse 8**, 1. Et. 2406

Zwei Betten u. ein Schreibpult zu verk. **Oranienstraße 15**, 1. Et. 1.

Ein gut erhaltenes **Unterbett**, Sprungfederrahmen und Matratze mit Lamm-Verstellte Bezugs halber billig abzugeben. Näheres **Albrechtsstraße 30**, 2.

Schöner Divan, Sopha, Ottomane billig **Michelsberg 9**, 2. Et. 2524

Zwei sehr bequeme Sessel, low, ein verstellbarer Sessel bil. zu vk. **Kirchgasse 17**, 1. Et. 3025

Einth. Kleiderchränke v. 18 Wt. an abzug. **Wellstrich 47**, 1. Et. 1.

Ein Wheeler-Wilson-Nähmaschine für 10 Wt., sowie 1 große Badewanne billig zu verkaufen **Große Burschstraße 14**, 2.

Wenig gebr. Copirpresse zu verk. **Nicolastraße 17**, 1. Et. 2869

Eine Buchdruck-Wandpresse mit Farblich und zwei Handpumpen verkauft preiswürdig die **L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei**, Wiesbaden. *

Eine Sodawasser-Maschine nebst Zubehör und Flaschen billig zu verkaufen. Näb. **Emmerstraße 4a**, 1. Et. 2488

Vier Stück fast neue Fenster 114 x 260, 1 dito 124 x 242 billig zu verkaufen **Rheinstraße 20**, 1. Et. 2095

Michelsberg 21 ist ein **Nickergewagen**, auch als Break, zu verkaufen oder zu vermieten. 885

Ein schöner **Selbstschrittwagen** für 400 Wt. zu verkaufen **Loutenstraße 4**.

Ein gut erhaltener **Schreinerwagen** billig zu verkaufen. **Müller, Wagner**, Schwalbacherstraße 27. 2837

Ein wenig gebrauchter, fast neuer **Fahrradstuhl mit Gummirädern** A. billig zu verkaufen. Näb. **Rheinstraße 48**, **Biedrich**. 2924

Gebrauchte **Schloßwerkzeuge**, als: Drehbank, Bohrmaschine, Lochmaschine, Spindelreißer, Fräsmaschine, Feldschmiede, Schneidzeug (links), Flach- und Gasgewinde zc. zc. zu verkaufen **Friedrichstraße 46**. 2211

Ein **Gasluster-Doppelarm**, sowie ein **Sandloffer** billig zu verkaufen **Karlstraße 2**, im Laden.

Halle, 12 Mtr. lang, 3 Mtr. breit, mit Fenster, zu verkaufen **Blücherstraße 10**, 1. Et. 2840

Ein eleganter **Kamin** mit schöner Marmorplatte billig abzugeben. Näb. im Tagbl.-Verlag. 795

Karl Wiegand in **Niederseelbach** empfiehlt eine Anzahl veredelter hochstämmiger **Rosenstöcke** zum Verkauf. 10 Stück, 10 gute Sorten, 9 Wt. 2954

Zwei gute Arbeitspferde (Schimmel) zu verkaufen bei **Chr. Beck, Wme.**, **Nöderstraße 4**. 3048

Zu verkaufen

wegen Fortzug ein frommes fehlerfreies schön. Pferd, flotter Gänger (braune Stute), 4-jährig, ein Arbeitsgeschirr und ein plattiertes Geschirr, eine fast neue Federrolle (Patentachsen). Zu erfahren **Loutenstraße 5**.

Ein ausgezeichnetes **Rattenpönscher** mit Hütte zu verkaufen **Dogheimerstraße 3**. 2934

Keine Garzer Kanarien-Gähne und Weibchen zu verkaufen bei **Phil. Vette**, **Soalgaße 28**.

Verschiedenes

Thätiger Theilhaber

für ein d. Weinbranche verw. Geschäft (alt u. rentabel) gesucht. Eventl. könnte das Gesch. auch käuf. erworben werden. 2274
Otto Engel, **Friedrichstraße 26**.

Schönes Landhaus, neu, 5 % rentirend, 33 Ruth. Garten, auf ein Haus in der Stadt zu verk. **P. G. Rück**, **Dogheimerstr. 30a**. 1582

In meinem projectirten **Neubau** in guter Lage bekomme ich einen großen Parterreraum bis zu 250 q Meter, bei welchem auch noch Remise oder Werkstatt dazu gegeben werden kann, per Januar 1896 fertig. Etwa Reflectirende können noch Wünsche bezüglich Veränderung vornehmen lassen.

NB. Sehr geeignet für Möbellager oder Eisenbranche. Näb. im Tagbl.-Verlag. 2942

Umzüge werden unter Garantie übernommen. **Moritzstraße 62**, 1. Et. 2777

Umzüge übernimmt **Kuhmann Stiefvater**, **Seingasse 27**.

Umzüge werden prompt und billig ausgeführt. Näb. **Selenenstraße 18**, **Schreiner Kreiner**. 2767

Schildpattwaaren aller Art

werden unter Garantie für solide Arbeit bei billiger Berechnung reparirt und neu angefertigt bei **Joseph Klipp**, **Kammacher**, **Weisbergstraße 3**, 1. Et.

Alle Sorten **Stühle** werden billig gekocht, polirt und reparirt. **A. May**, **Stuhlmacher**, **Mauergasse 8**. 681

Stühle jeder Art werden billig u. dauerhaft gekocht. 2086
Friedrich Metzler, **Dirschgarben 16**.

Korbwaaren aller Art werden schnell und billig in eigener Werkstatt reparirt und neu angefertigt, sowie Stühle gekocht bei **Karl Wittich**, **Korb-, Holz- und Bürstenwaaren-Geschäft**, **Michelsberg 7**. 889

Eine **Schneiderin**, in **Kindergarderobe** gewandt, sucht Kunden. **Albrechtsstraße 7**, 2. Et. 1.

Perf. Schneiderin empf. sich in und außer d. H. Näb. **Nöderstraße 41**, im Gemüsel.

Damen-Mäntel,

Jaquettes und Umhänge werden nach neuer Mode angefertigt und getragen billig modernisirt. 2865

Ausstattungen v. i. u. aus d. Hause gefickt **Michelsberg 21**. 218

Weiß- und Buntstickerei wird billig beiorat, 2 Buchstaben v. 6 Pf. an. Näb. bei **Kappus**, **Schulgasse 3**. 3024

Handschuhe werd. gewaschen u. gefärbt bei Handschuhmacher **Giov. Scappini**, **Michelsb. 2**. 676

Handschuhe zum Waschen und Färben bei **Heinr. Schaefer**, **Webergasse 11**.

Min. Frau J. Kunden (W. oder Buben). **Oranienstr. 21**, 1. Et. 1. Den geehrten Damen empfiehlt sich im

Frühen

unter Zusage sofortiger Bedienung **Frau Anna Brenner**, **Elisabethenstraße 27**. 2235

Damen finden freundliche Aufnahme bei **Frau Reitzel**, **Gebamme**, **Albrechtsstraße 33**.



Epochemachende Neuheit! Spektralin-Apparat

(D. R. G. M. 28788 & Patent a.)

zur Herstellung von **Riesen-Seifenblasen**, genannt Iriskugeln, welche so consistent sind, dass mit diesen Seifenblasen artistische Uebungen nach Art der Jongleurkünste vorgenommen werden können. Reizendes Spielzeug für Jung und Alt.

Der Apparat kostet Mk. 1.50. Spektralin per Flasche 40 Pf.

Versandt nach auswärts nur gegen vorherige Einsendung des Betrages. Prospekte gratis und franco. 2090

Caspar Führer's Riesen-Bazar, Kirchgasse 34.
Grösstes Galanterie- und Spielwaaren-Lager Wiesbadens.
Stets Neuheiten!

Turn-Verein Wiesbaden.

Juristische Person.

Der Wirthschaftsbetrieb in unserem Turnerheim Hellmündstrasse 33, Wirthschaftsräume und Turnhalle, soll vom 1. Mai d. J. ab anderweit verpachtet werden.

Postmäßig verschlossene und mit der Aufschrift „Angebot auf den Wirthschaftsbetrieb im Turnerheim des Turnvereins zu Wiesbaden“ versehene Angebote sind bis zum 31. März d. J. an unseren 1. Vorsitzenden Herrn F. A. Oehme, Rheinstraße 95, einzureichen. Die näheren Bedingungen sind gegen portofreie Einsendung von 60 Pf. bei Herrn Hfm. Ph. Kleber, Nerostraße 20, zu beziehen, wo auch weitere Auskunft ertheilt werden kann. F 256

Der Vorstand des Turnvereins.

Bad. Geld-Loose

à 3 Mk., 11 St. 31 Mk., Ziehung bestimmt 15. und 16. März.
3334 Geldgew. Es werden nur Gewinne gezogen. 2800
Haupt-Collecte de Fallois, 10. Langgasse 10.

Bettfedern und Daunen

in weiss, halbweiss u. grau, **garantirt staubfrei und geruchfrei**, von den geringeren bis zu den feinsten Sorten 2771

zu sehr billigen Preisen.

S. Guttman & Co.,
Webergasse 8.

Gute Qualitäten.

Neue Seegrasmatrassen 10 Mt., Strohsäcke 5 Mt., Kissen 6 Mt., Deckbetten 16 Mt., Rohrühle 3 Mt., polirte und lackirte Bestellen, Schränke, Kommoden, Tische, Sophas, Spiegel, Blüsch-Garnituren, complete Betten, ganze Einrichtungen, Alles in großer Auswahl äusserst billig. Transport durch eigenes Fuhrwerk frei. 2378

Ph. Lauth, 15. Mauergasse 15.

Brandenburger Daber-Kartoffeln

vorzügl. im Geschmack, keine Preiserhöhung, empfehlen: Franz Blank, Bahnhofstr., Ed. Böhm, Adolphstr., J. C. Bürgener Nachf., Hellmündstr., J. C. Keiper, Kirchgasse, G. Mades, Rheinstraße, Meh. Neef, Rhein- u. Karlsruh-Ed. Bei grös. Parth. bei bill. 2699
A. Weller-Koenen, Alte Colonnade 32/33 u. im Lagerfeld. Lebrstr. 33.

Verantwortlich für die Redaction: C. Röther d. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Hebinger.

Engagirtes Personal vom 1. bis 15. März 1895:

Socurs François, grossartige Exercitien am feststehenden Reck (Ohne Concurrenz.)

The three Brooklins, musik. Excentriques. (Grossartig u. komisch.)
Miss Theresitta Steer-Stersohn, Luftgymnastikerin. (Da Vollendetste in diesem Genre.)

Frl. Elsa Ferry, Soubrette.

Herr Georg Kösser, Original-Humorist.

Mlle. Rosa und Louise, Instrumentalkünstlerinnen.

Little Gretchen und August, Miniatur-Acrobaten und Kopl-balanceure.

NB. Die sog. Abonnementsbüchelchen haben nach dem 15. Mai d. keine Gültigkeit mehr. F 340

POWER'S P WHISKEY

SIR JOHN POWER & SON, DUBLIN

Gegründet 1791

General Depot für Deutschland und Schweiz

FRANKFURT a. M., HOCHSTRASSE 5.

Verkauf in Flaschen verzollt, sowie in Gebinden unverzollt.

Zu haben bei Herrn **Emil Kundt**, Wilhelmstrasse 2a.

O. Siebert, Taunusstrasse 42.

Den verehrten Herrschaften zeigen wir hierdurch sehr ergebenst an, daß unser Geschäft von **sterilisirter Milch** in Wiesbaden, **Goldgasse 9**, vom 14. d. M. ab dem Fräulein **Anna Köpper** übertragen ist und wollen die Herrschaften gütigst ihre Bestellungen derselben abgeben. Für gute Bedienung wird bestens Sorge getragen werden. 2961

**Die Freiherlich
v. Dungern'sche Gutsverwaltung
zu Schloss Dehrn.**

Weiner's Hausmacher Eier-Nudeln

(nur Eier und bestes Mehl),
keine Fabrikwaare, sehr ausgiebig, jeden Tag frisch fabrizirt.
12. Marktstrasse 12, geg. d. Rathskeller (früher Mauergasse).

Ermeler-Tabak.

Holländischer Canaster No. 3

per Pfd. 1.50 Mk. empfiehlt
Kirchgasse 38. **J. C. Keiper**, Kirchgasse 38.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 125. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 15. März.

43. Jahrgang. 1895.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 43 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Mietkern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermietkern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa zu vermieten. Näh. Alexandra-
straße 3. 634

„Villa“

25. Bierstädterstraße 25,

prachtige Lage, umgeben von großem schattigen Garten, event. mit Stallung, Remise und Kutscherwohnung per 1. April l. J. oder später anderweitig zu vermieten. Näh. Neugasse 11, Metzgerladen. 1313

Frankfurterstrasse 22

Villa in grossem schattigem Garten sofort od. später zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8725

Die Besikung Frankfurterstr. 40,

canalifirt und neu hergerichtet, mit großem schattigen Garten, ist im Ganzen zu verm. od. zu verl. Näh. bei Herrn Justizrath Dr. Herz. Adelheidsstr. 24 und Herrn Jul. Messler, Goethestr. 14. F 311

Villa Langstraße 12 (Nerothal), comf., schön. Bier u. Obst-
garten, prachtv. gel., preisw. zu verm. od. zu verl. 8547

Villa Nerothal 57

ganz oder getheilt auf 1. April 1895 zu vermieten, event. zu verkaufen. 8158

Reizend auf H. Anhöhe, dicht an den Kurant. bel. Villa mit 1 Morg. gr. alt. Park, enth. 7 B., 3 Manj., Stall. f. 2 Pferde, Rem., Kutscherst., ver. mit Gas, Wasser, electr. Sch., geb. Veranda, Balkon, ver 1. April 1895 anderw. zu verm. od. zu verl. d. J. Chr. Glücklich. 9149

Parkstrasse

Villa mit 9 Zimmern u. reichl. Zubehör zum 1. April zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8724

Biebrich.

Schöne kleine Villa mit Garten sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Schiersteiner Landstraße 5. 1142

Rosenstrasse 4

geräumige Villa in schönem Garten sofort od. später zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8726

Geschäftslokale etc.

Conditorei

in frequentem feinem Badeorte zu vermieten. 18
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Bärenstraße 2

Essladen mit 2 großen Schaufenstern auf den 1. April 1895 zu verm. 1305

Bismarck-Ring 15 Essladen mit Wohnung für Bäckerei oder Spezereigeschäft zu vermieten. 811

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster (seither Mäntel-Confections-Geschäft), zum 1. April oder früher zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 7389

Große Burgstraße 10 ist auf den 1. April d. J. der Conditor-Laden, sowie die im Hintergebäude gelegene Wohnung zu vermieten. Näh. im 2. Stock des Hauses. 901

Al. Burgstraße 8 ist ein schöner Laden mit daran-
stehenden Räumen (Lager oder Verkaufsstätte), für Conditor sehr geeignet, nebst Wohnung von 4 Zimmern zc. auf 1. Apr. zu v. Näh. Philippsbergstr. 20, P. I. Hoffmann. 8402

Gr. Burgstr. 17 Lab. mit 2 Schaufenst. u. Compt. zu verm. Näh. Gr. Burgstr. 19, im Lab. 375

Friedrichstraße 23 Laden für Metzgerei nebst Wohnung auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. Restauration. 882

Goldgasse 2a Laden mit oder ohne Zimmer zu vermieten. Näh. 1. St. hoch. 8420

Häfnergasse 3 Laden mit Wohnung, wird neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 7200

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1. St. hoch. 197

Kirchgasse 43 Laden, event. mit Wohnung, z. 1. Oct. zu verm. 1336

Langgasse 4 Laden auf 1. April zu vermieten. Näh. im 1. St. 9071

Langgasse 7 Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. im 1. St. 7299

Mauergasse 10 ist ein Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. 8184

Michelsberg 9 Laden mit oder ohne Parterrewohnung v. 1. April bis 1. Oct. d. J. zu einem Ausverkauf billigt zu vermieten. Näh. bei Ferd. Alexi, Michelsberg 9. 1417

Michelsberg 21 ist ein Laden mit o. ohne Wohnung zu verm. 632

Moritzstraße 24 Laden mit Einrichtung zu vermieten. Näh. Kirchgasse 20, Laden. 1046

Spiegelgasse 6 kl. Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 8233

Webergasse 11

ist der obere große Laden mit zwei Schaufenstern per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, dahier. 8294

Webergasse 12 Laden, ganz oder getheilt, mit o. ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 7830

Webergasse 21, 1. Et.,

ca. 48 Qu.-Mtr. großes Geschäftsflokal nebst 4 Zimmern und Nebenräumen zu vermieten. Näh. bei 8668

Benedict Straus,
Emserstraße 4a, Part.

Weißstraße 4 Laden, Wohnung u. Werkstätte, für jed. Geschäft geeignet, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Weißstraße 6, 1. 386

Untere Webergasse

Laden mit 2 Schaufenstern per 1. April zu vermieten. 8721

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 19.

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu verm. 201

2 Laden in der Bärenstraße zu vermieten.

1 Entresol in der Bärenstraße zu vermieten.

1 Laden in der Al. Webergasse zu vermieten.

Näh. a. m. Bureau Bärenstraße 6, Vorm. 10—12 Uhr, od. in m. Wohnung Nerobergstraße 14. 739

Otto Freytag.

Ein Laden mit Einrichtung, in welchem seit einer Reihe von Jahren ein gangbares Specerei-Geschäft betrieben wird, ist Verhältnisse halber bis Ende März zu vermieten. Näh. Castellstraße 1, im Laden. 1154

Kleiner Laden Ellenbogengasse 16 per 1. April zu vermieten. Näh. Adolphstraße 12 u. Meßgergasse 22. 483

Der bisher von Herrn Juwelier Stemmler benutzte, in Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, gelegene **Laden** nebst Werkstätte und Wohnung ist ebenf. per gleich oder vom ersten April 1895 ab anderweitig zu vermieten. 262

J. Rapp, Goldgasse 2.

Calladen Häfner- und Goldgasse 1 zu vermieten. Näh. bei A. Schäfer, daselbst 2. 8853

Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten Kirchgasse 22. 434

Laden mit oder ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. Adolf Limbarth, Ellenbogengasse 8. 628

Laden mit Hinterzimmer per 1. April zu vermieten im „Hotel zum Adler“.

Der Calladen Nero- und Querstraßenecke ist mit Wohnung per 1. April zu vermieten. Näh. Quersstraße 1 bei Ed. Abler Wwe. 9122

Laden mit anst. Wohnung, 3 kl. Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, im Möbelsladen. 1017

Laden. Taunusstraße 19 ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten. 561

Schöner Laden mit 2 Schaufenstern in dem Christmann'schen Hause, Ecke Webergasse, Eingang Al. Burgstraße, per jetzt oder später preiswürdig zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt Herr W. Thomas. 1414

Al. Laden, auch als Werkstätte für Goldarbeiter o. sonst. ruh. Geschäft geeignet, p. sofort o. 1. April bill. zu verm. Näh. Webergasse 12. 70

Laden in bester Geschäftslage, mit Wohnung, wegen Sterbfall des Inhabers per sofort od. später zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 806

Per sofort schönes großes und helles Entresol (Langgasse 25), ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. Schlüssel befindet sich bei Herrn Leicher im gleichen Hause. 7385

Ein Parterre-Raum als Laden oder Comptoir zu vermieten. Näh. bei Oscar Siebert, Taunusstraße 42. 83

Friedrichstraße 25

ein großer heller Parterre-Saal per 1. April verm. Näh. bei M. Baum, Ellenbogeng. 11. 42

Seelenstraße 9 kleine Werkstatt und Lagerraum zu verm. 66

Jahnstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. 771

Lehrstraße 12 große Werkstätte, für Wagner oder Küfer geeignet, 1. April mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 30

Moritzstraße 72, Gartenhaus, ein zu jedem Geschäftsbetrieb oder Lagerraum geeignetes großes Souverain mit anstoßender Glashalle, evtl. mit Comptoirräumen und Wohnung zu vermieten. 10 Minuten von den Bahnhöfen. Schmidt. 341

Albrechtstraße 22 ist ein Lagerraum oder eine Werkstatt mit großem Keller zu vermieten. 207

Häfnergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 728

Nicolassstraße 9 ger. Magazin zu vermieten. Näh. Part. 48

Draniensstraße 17 ist ein schönes gewölbtes Magazin als Lagerraum auf gleich oder später zu vermieten. 80

Saunberg 21 schöner trockener Lagerraum auf April zu verm. 928

Für Bureau, Lagerraum u. sind 3—4 schöne helle Räume (Parterre) zu verm. Näh. Emserstraße 4b, Part. L. 816

Ein Bureau mit oder ohne Flaschenweinsteller in bester Lage auf gleich oder später billig zu verm. Näh. in der Cigarrenhandlg. von C. Grünberg, Goldgasse 21. 118

Garten zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1201

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergesch., herrschaftliche eingerichtete Wohnung, 4 Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgesch. 7236

Friedrichstraße 29

ist die 1. Etage, 8 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Meßgerladen. 8792

Draniensstraße 17 ist die 2. Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 262

Herrschaf. 2. Etage zu verm., 8 Zimmer, Badezimmer, gr. Balkon u., Adolphsalz 27. Zu bef. 9—11 Vorm. 79

Friedrichstraße 41, Ecke der Kirchgasse, Haltestelle der Pferde-
bahn, ist in der 1. Etage die Balkon-Wohnung von 8 Zimmern
und Zubehör per October oder nach Uebereinkunft früher zu ver-
mieten. Näh. im Leinenlager daselbst. 933

Humboldtstraße 15,

Parterre, ist eine Herrschaftswohnung (zusammen 10 Räume) zu ver-
mieten. Näh. Nicolaisstraße 5, Part. 594
Rheinstraße 71 ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf sogleich
zu vermieten. Näh. ebener Erde. 7227

Wilhelmstraße 18 2. Etage, be-
stehend aus 11 Räumen, Küche u. Zubehör,
ganz oder getheilt, per 1. April zu ver-
mieten. Sehr gelegen für Aerzte oder
Zahnärzte. Näh. im Eckladen bei
Georg Bücher Nachf. 843

Wilhelmstraße 14 ist der 1. Stock, 8 Räume, Balkon, Central-
heizung für die Gänge u., durchaus neu hergerichtet, auf
1. April zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 8283

Für Pension eine erste Etage, 10 Zimmer,
beste Kurlage, mit Badhaus,
5 elegante Bäder, eigene Thermal-Quelle im Haus,
preiswerth zu vermieten. Näh. Tagbl.-Verlag. 817

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9, Part., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit
allem Zubehör, Badecabinet u., per sofort od. später zu verm. Anzu-
sehen von 10—12 Uhr Vormittags u. 3—5 Uhr Nachmittags. 209

Adolphsallee 30

Bel-Etage, 7 Zimm. u. reichl. Zubehör, sofort od. später zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8723

Adolphsallee 22 ist die obere Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst
Badzimmer und Zubehör, auf 1. April 1895, event. auch früher zu
vermieten. Näh. daselbst. 8667

Adolphstrasse 3,

Vorderhaus, 2. Etage, 7 gr. Zimmer, Badecabinet, 3 Mans.,
2 Keller und Küche,
Seitenbau, 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und
Keller
sofort oder per 1. April zu vermieten. Näh. bei W. Mlotz
das., Gartenhaus. 9127

Adolphstraße 4, 2. St., 7 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten.
Näh. Rheinstraße 32, Part. 8807

Große Burgstraße 16

Bel-Etage, vollständig neu hergerichtet, 7 Zimmer, 1 Badzimmer,
sowie reichl. Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 8834

Emserstraße 21 ist die Bel-Etage, bestehend aus
7 schönen Zimmern, zwei Balkons,
Küche, 3 Mansarden, Keller u., zu verm. Näh. daselbst Part. 9240
Goethestraße 12 ist die hochelegante Bel-Etage, 7 Zimmer, Bad mit
Warmwasserleitung, große Küche, Speisekammer, Anzug, Balkon nach
der Strasse u. Gartenseite u. f. w., per 1. April Verhältnisse halber
sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 195

Villa San Nemo,

Belstraße 1, nächst der Parkstraße, eine hochherzhaft. Bel-Etage
von 5 großen Zimmern, Badzimmer, Fremdenzimmer und Zubehör
sofort oder später zu verm. Näh. Philippsbergstraße 8, Part. 1055

Villa Lanzstraße 13, Bel-Et.,
7 Zimmer, Bad und reichl. Zubehör per April billig zu verm.
Näh. d. Fr. Gerhard, Taunusstraße 25. 1125

Drantsenstraße 42, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör
gleich oder später billig zu verm. Näh. Drantsenstraße 24, Part. 213

Moritzstraße 35, Ecke des Goethestraßen, ist
eine elegante Wohnung,
3. Etage, 1 Salon, 6 Zim.
mit reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 8224

Nicolasstraße 31 sind Wohnungen von 7 u.
6 Zimmern nebst Zubehör
auf gleich oder später zu vermieten. 212

Rheinstraße 70, Bel-Etage, 7 Zimmer, groß. Balkon,
Badecabinet, 3 Mansard., 2 Keller u.,
per April zu vermieten. Näh. Part. 8759

Rheinstraße, Ecke d. Louiseplatzes, Bel-Etage, bestehend
aus 6 Zimmern, Salon mit Balkon, zum
1. April zu vermieten. Anzul. zw. 10—11 Uhr Vormittags. Näh.
Louiseplatz 7, im Bureau, zw. 4—6 Uhr Nachmittags. 8005

Schlichterstraße 14, Bel-Etage, 7 Zimmer nebst
Zubehör, mit allem Comfort,
der Neuz. entspr., eing., ist zu verm. N. das. u. Albrechtstr. 38, 1. 1122

Sonnenbergerstr. 29 ist sofort od. später
zu vermieten hoch-
elegante Bel-Etage mit allem Comfort, 7—9 Zimmer, Bade-
zimmer, Balkon und reichliches Zubehör mit Gartenbenutzung.
Näh. durch J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 8535

Wohnungen von 6 Zimmern.

Marstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u.
Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. vm. 215

Adelheidstraße 11, 6 Zimmer, Küche, Mansarden
und Zubehör, event. Gartenbenutzung, auf den 1. April zu vermieten.
Näh. Adelheidstraße 13, 1. 8259

Adelheidstraße 58, im Hause des Fräulein Marie Stuber, ist eine
Wohnung im 2. Stockwerke, bestehend in 1 Salon, 1 Schlafzimmer,
1 Wohnzimmer, 2 Schlafzimmern, 1 Fremdenzimmer, Badecabinet,
Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern, auf sofort od. später zu vermieten.
Zu besichtigen Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr.

Nähere Auskunft ertheilt der Nachlasspfleger Stadtrath H. Weil.
Elisabethenstraße 27. 216

Adolphsallee 20 ist die bis 1. October 1895 frei
werdende 3. Etage, bestehend in 6
Zimmern mit großem Balkon, Badzimmer u., anderweitig zu vermieten,
eventl. schon am 1. April zu beziehen. Näh. Adolphsallee 20, 3. 11

Albrechtstraße 30, 2 St., 6 Zim. u. Zubeh. z. April bill. zu verm. 707

Augustastrasse 13, 2 St., Herrschaftswohnung, 6 Z., Bad, Balkon u.,
auf 1. April zu verm. Näh. daselbst u. Augustastrasse 11, 2. 559

Beichstraße 6, Bel-Etage, 6 Zimmer, Balkon, 2 Mans., 2 Keller u. f.
Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Hellmündstraße 18. 8762

Große Burgstraße 13

sind per 1. April 2 schöne Wohnungen zu vermieten:

3. Stock mit 5 Zimmern, Salon, Küche und allem Zubehör,

1. Stock mit 6 Zimmern, Salon, Küche u.,

diese Etage eignet sich, da in bester Geschäftslage gelegen, vorzüglich
zu jedem geschäftlichen Betriebe; ärztlicher Praxis, Advocatur u. c.

Näh. M. Burgstraße 2. 70

Goethestraße 1b, nächst der Adolphsallee, schöne Wohnung, 2. Stock,
bestehend aus 6 Zim., Balkon, Bad, Küche u. Zubehör, zu verm. 8633

Goethestraße 10 schöne Hochparterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon,
Zubehör u. Gartenbenutz., zu vm. Zu erfragen Goethestr. 1b, 2. 9057

Goethestraße 20, links der Adolphsallee (Vorgartenseite), schöne
Wohnung mit großem Balkon, 6 geräum. Zimmer, reichl. Zubehör,
Badeeinrichtung u. Kohlenaufl., Bel-Etage oder 3. Stock, zu verm.
Näh. Bel-Etage. 825

Villa Humboldtstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer,
Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 217

Kaiser-Friedrich-Ring 11

ist die hochelegante 3. Etage von 6 Zimmern
mit 2 Balkons, Bad, Parquetböden und
größtem Comfort, sowie reichlichem Zubehör
u. Garten zu verm. Anzusehen täglich. 1173

Kaiser-Friedrich-Ring 16, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern nebst
Fremdenzimmer im Dachstock mit reichl. Zubehör zu verm. 1047

Kirchgasse 9, 3 Wohn. von 6 Zim., Küche, Badzimmer, u.
zu verm. Näh. daselbst im Laden. 1397

Lanngasse 3 ist der 2. Stock, besteh. aus 4 Zim.
2 Cabinets u. Küche, auf gleich, ganz
od. geth., zu vm. Näh. d. H. Leicher, Lanngasse 25. 7240

Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Balkon, Bade-
Einrichtung und sonstigem Zubehör zu vermieten. 8906

Morikstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Manfarden, Küche, Keller zc., per gleich oder später sehr preisw. zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Eigenthümer **J. Rapp**, Goldgasse 2, Part. 7566

Nicolassstraße 12, Hochpart., 6 Zimmer und Balkon, Küche, Zubehör zum 1. April zwei trockene Magazinräume können beigegeben werden. Besichtigung nach 11 Uhr. Eigenthümer daselbst 2 Tr. 8903

Nerobergstraße 6 ist die Hochpart.-Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 9231

Rheinstraße 95 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Badecabinet, Küche mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 9029

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Manfarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 7249

Schlichterstr. 18, Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April zu v. Näh. Part. 7454

Waldmühlstraße 3, Villa, Hochparterre u. unterl. Souterrain, 6 Zimmer, Bades., und Zubehör, Hälfte des Gartens, auf 1. April zu v. Näh. Blücherstraße 7. 9165

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 19, Südl., vis-à-vis der Adolphsallee, ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst vollständig. Zubehör, Manfarden, Kellern zc., auf 1. April oder später zu vermieten. Näh. im Hause nebenan Adolphsstraße 9, Part. links. 1322

Adelheidstraße 33 (Südseite) Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, Balkon, per 1. April. Näh. 1. St. 8556

Adelheidstrasse 41, Südseite, Bel-Etage, 5 grosse Zimmer nebst Zubeh., auf 1. April zu vermieten. Näh. Parterre rechts. 8735

Adelheidstraße 44 ist das Parterre, 5 Zimmer, Küche mit Speisel., 2 Manfarden, 2 Keller, Bades., zu vermieten. 706

Adolphsstraße 1 ist eine Wohnung im ersten Stock, bestehend aus fünf Zimmern und Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermieten. Einzuziehen Morgens von 10—12 Uhr, Nachmittags von 5—6 Uhr. 8702

Albrechtstraße 35 Wohnung von fünf Zimmern, Balkon, sowie daselbst 2 St. 84

Albrechtstraße 41 eine abgeschl., frei gel. und neu hergerichtet. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. 3., 2 gr. Manf. u. sammtl. Zub. (Closset im Abchl.) sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 219

Albrechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 7252

Biebricherstraße 10 Hochparterre-Wohnung v. 5 Zimmern, Küche und Zubehör, evtl. mit Souterrain od. schönen Giebelzimmern im Dachstock, auf 1. April zu verm. Einzuziehen von 10—12 u. 3—5 Uhr. 8999

Biebricherstraße 25 ist der Parterrestock, besteh. aus 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Veranda und reichlichem Zubehör, auf gleich oder später, sowie die Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, Veranda und Stallung für mehrere Pferde, auf 1. April 1895 billigt zu vermieten. Auch ist das Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Rechtsanwalt **Fritz Siebert** hier, Adolphsallee 3. 8733

Bleichstraße 2 schöne Bel-Et., 5 gr. Zimmer, reichl. Zubehör, per 1. April ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Parterre. 8081

Bleichstraße 5 Bel-Etage, 5 Zimmer, zu vermieten. 170

Dambachthal 6a eine freundliche Wohnung, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Manfarden, 2 Keller, zum 1. April zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 3, Part. 383

Villa Elisabethenstrasse 17a, Bel-Et., 5—10 Zimmer zc., zu vermieten. Einzuz. täglich. Näh. Craniensstr. 18, 1. 7686

Emserstraße 5 ist die 1. Etage von 5 resp. 6 Zimmern per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8329

Emserstraße 40 u. 42 sind elegante Wohnungen, 5, 4 u. 3 Z., sowie 2 Zimmer (Frontpige) zu vermieten. 1333

Emserstraße 44 ist der Parterrestock von 5 Zimmern zc. mit reichlichem Zubehör zum 1. April cr. zu vermieten. Näh. 1 St. 104

Emserstraße 47 ist die freundl. Parterrewohnung von 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, 2 Manfarden, 2 Kellern, Bleiche zc. zc., evtl. mit großem Obstgarten, per 1. April billigt zu vermieten. Näh. bei **Ad. Gürtner**, Marktstraße 13, Seifengeschäft. 364

Emserstraße 49, herrlichste Lage, freie Aussicht, ist die practisch eingerichtete Parterre-Wohnung und Bel-Etage, je 5 Zimmer, verschlossener Balkon, gr. Küche, Keller, Manfarden zc., sowie der Obst- und Gemüsegarten zu der einen oder anderen Etage zu vermieten. Einzuziehen von 3—5 Uhr Nachm., sowie Näh. b. **L. W. Kurtz**, Friedrichstr. 4. 8644

Emserstraße 71 Bel-Etage, 5 große Zim., Balkon u. Zub. mit Gartenbenutzung, gl. o. sp. zu verm. Näh. **Schmidt**, Rheinstr. 89, 1. 646

Emserstraße 75 sind 5 Zimmer, Küche zc. gleich od. später z. verm. 8516

Goethestr. 9 schönes Parterre-Logis von 5 Zim. mit reichl. Zubehör per 1. April zu verm. 511

Gustav-Adolfstraße 1 find in der Bel-Etage und im 2. St. schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Badeeinrichtung, Closset im Abchl. u. sonstigem reichlichen Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Derrliche Fernsicht, keine Nachbarschaft, hohe gesunde Lage. 8997

725 Nr. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r.

Gustav-Adolfstraße 9

eine prachtvolle Wohnung, 1. Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badeeinrichtung und Zubehör, auf gleich oder 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst. 7841

Gustav-Adolfstr. 12 fünf Zim., Ball., r. Bbh. (freie Lage) z. v. 7933

Selenenstraße 6 eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Bbh. 1 St. 8314

Sellmundstraße 24, Bbh., ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zum 1. April zu verm. Näh. Bth. 1. 9200

Zahnstraße 1, Hochpart. u. 2. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 89, 1. 8550

Zahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Manfarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 7235

Kaiser-Friedrich-Ring 4 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 8689

Kaiser-Friedrich-Ring 10 Parterrewohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 9016

Kapellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer **Georg Abler**, 27. Tannusstraße 27. 7236

Kapellenstraße 37

ist die neu hergerichtete Bel-Etage, enthaltend Salon, 4—5 Zimmer, Balkon u. reichl. Zubehör, sofort zu vermieten. Großer Garten, neue Canalisation, Nähe des Waldes. Näh. im Hause, Part. 1402

Karlstraße 23 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, Keller und Kohlenraum, auf 1. April oder 1. Mai zu verm. Näh. Bth. 830

Karlstraße 37 schöne Wohnung von 5 gr. Zimmern, Balkon, Speisel. und Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 8111

Nichelsberg 21 ist eine Wohn. von 5 Zimmern nebst Zub. zu v. 633

Nöhringstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern, Badeeinrichtung nebst Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Sellmundstr. 23, B. 8706

Nöhringstraße 9, 5 Zimmer nebst Frontpige- und Bades., sowie Garten, zu vermieten. Näh. Karlstraße 24, 2. 8714

Morikstraße 4 (Rheinstraße 33), 1 St., Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 3 Manf. zc. auf 1. Mai zu vermieten. Näh. Rheinstraße 33, 3 St. r. 440

Morikstraße 28, vis-à-vis dem neuen Gerichtsgebäude, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, Badecabinet, Küche, Keller nebst allem Zubehör, sehr geeignet für Rechtsanwälte, ferner die gleiche Wohnung, 3. Etage, ohne Balkon auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 96

Morikstraße 72, 3. St., reizend ausgest. Wohnung von 5 Zimmern, gr. Balkon zc., zu vermieten. **Prachtvoll. freier Ausblick** nach dem Tannus, 2 Min. von d. Dampf. 425

Nerostraße 21 ist die 2. Etage von 5 sehr großen Zimmern, Küche, Manfarden, Keller und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei **A. Edingshaus**, Ecke der Nero- und Querstraße. 8434

Villa Nerothal 10

herrschaftliche Wohnung von 5 großen Zimmern und Balkon, sowie reichliches Zubehör per 1. April. Näh. daselbst Part. 8630

Nerothal, Franz-Adolfstraße, 5 gr. Zimmer, Balkon, Zubehör (event. mit Stallung, Remise), a. sof. o. sp. zu verm. Näh. Nerothal 6. 21

Nerothal. Franz-Adolfstraße, Bel-Et., 5 Z., Balkon, Zub. Garten, auf April zu v. Näh. Nerothal 6. 1388

Ecke der Nicolassstraße und Herrgartenstraße 1 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern (alle straßenwärts), großem Balkon, Küche u. sonstigem Zubehör (auf Wunsch mit dem Vorgarten) auf April 1895 zu vermieten. Näh. beim Hauseigentümer daselbst. 8343

3. Etage. Einzuziehen Dienstags u. Freitags zwischen 11—1 Uhr. 8343

Nerothal 37

die Bel-Etage, 2 Salons mit Balkon, 2 größere Zimmer, 1 weiteres Zimmer und Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, Veranda und Waschküche, per 1. April zu vermieten. Einzuweisen Montag, Mittwoch u. Freitag Morgens von 9 bis 11 Uhr. 1185

Nicolasstraße 11 ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 71 oder Moritzstraße 29, Part. 784

Nicolasstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller für 600 Mk. an ruhige Leute zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 228

Dranienstr. 44 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und 5 Zimmer, 1 Badezimmer, complet, zc. zu vermieten. 865

Dranienstraße 50

Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer und reichliches Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8752

Dranienstraße 52

5 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Parterre bei Neigenfind. 1249

Philippstraße 7, 1. Stod (Bel-Etage), ist eine sehr schöne Wohn. von 5 Zimmern, geschlossenem Balkon, Küche, Keller, Manfard und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 9050

Rheinbahnstraße 4 ist der 2. Stod, 1 Salon, 2 Balkone, 4 Zimmer mit allem Zubehör, 5 Jahre von Herrn Staatsanwalt **Harte** bewohnt u. durch Vererbung leer geworden, auf 1. April anderweit zu verm. 1049

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 7260

Rheinstraße 73 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, großem Balkon und allem Zubeh., zu vermieten. Näh. daselbst Part. 8586

Schlichterstraße 17, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon u. alles Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. 2 Tr. 7711

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., ist der 2. St., 5 Zimm. u. a. Zubeh., auf sofort o. später zu verm. Näh. Bel-Etage. 7668

Victoriastraße 21, eine Wohnung von 5-6 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7667

Weilstraße 3 fünf Zimmer, Küche, 2 Manfarden und 2 Keller per 1. April zu vermieten. 8536

Weilstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7957

Wellrigstraße 22, 2 St., Wohn. 5 Zimmer und Zubehör (neu hergerichtet), sofort zu vermieten. Preis 650 Mk. per Jahr. 922

Wörthstraße 4 Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Part. 388

Wohnung zu vermieten.

5 große Zimmer, Küche, 2 Manfarden, 2 Keller und Mitgebrauch der Waschküche. Preis 750 Mk. per Jahr. Näh. bei 94

A. Fahrman, Emserstraße 24.

Schöne Wohnung von 5 großen Zimmern auf 1. April zu vermieten Wellrigstraße 1. 8859

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelhaidstr. 42, Part., 4 Z. u. Zubeh., gr. Balkon mit Vorgarten zu vermieten. 8718

Adelhaidstraße 67 ist die Parterre-Wohnung, 4 Zimmer nebst allem Zubehör und Garten, auf 1. April zu vermieten. 1227

Adolphstr. 5, Part., 4 schöne Zim. mit 3 preisw. zu v., auch für Rechtsanw., Doct. u. f. Bureau, wegen vorz. Lage pass. Näh. Dienstag u. Freitag Nachm. 9052

Albrechtstraße 4 Wohnung im 2. Obergeschoß, 4 Zimmer und Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Ebenso eine heizbare Manfard per sofort. Einzuw. zw. 2 und 4 Uhr. 65

Albrechtstraße 10 Bezug halber Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Manj., 2 Keller und Zubehör, per 1. April zu verm. Näh. im Laden. 8393

Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8460

Albrechtstraße 23 im Sinterh. Part. 4 Zimmer mit Küche, Keller und Glasabschluß per 1. April zu vermieten. Näh. Vorderh. 2 St. 8898

Albrechtstraße 33 ist die erste Etage, 4 Zimmer, Küche, Manfard und Zubehör, per 1. April oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 740

Albrechtstraße 34 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Zubehör per 1. April preiswürdig zu vermieten. 8646

Albrechtstraße 36 Wohnung von 4 Zimmern bill. zu verm. 7139

Bärenstraße 4, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer, Badezimmer u. Zubehör, zu vermieten. Näh. Bärenstraße 6, Part., Vorm. 10-12 Uhr. 918

Wahnstraße 20 Manfard-Wohnung von 4 Piecen mit Küche, seit 25 Jahren von derselben Familie bewohnt, vom 1. April d. J. an anderweit zu vermieten. 931

Viebricherstraße 4a Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8636

Vieichstraße 16 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Manfard auf 1. April zu verm. Näh. Part. 8703

Große Burgstraße 4 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern per 1. April zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. St. 8685

Dambachthal 12 ist eine schön gelegene Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer und reichlichem Zubehör per April 1895 zu vermieten. Anzufragen von 11-2 Uhr. 8648

Drudenstraße 2 (neb. Eckhaus Emserstr.) sind eleg. Wohnungen von 4, 5 u. 3 Zimmern, Küche, Balkon, Bad u. sonstigem Zubehör per 1. April preiswerth zu vermieten. Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 8, Part. bei **Hartmann**. 1238

Elisabethenstraße 2, Deutsches Haus, 1. St., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8974

Frankenstraße 11, Part., 4 Zimmer, Küche und Zubehör preisw. zu verm. Näh. nebenan, Bäckerladen. 1192

Geisbergstraße 4 ist in der 2. Etage eine unmöblierte Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. r. 8592

Gustav-Adolfstraße 3 sind schöne Wohnungen, Hochparterre, Bel-Etage und 2. Stod, von 4 Zimmern, Balkon, Garten, Badeeinrichtung und sonstigem reichlichem Zubehör auf 1. April 1895 billig zu vermieten. Näh. daselbst Part. rechts. 7868

Gustav-Adolfstraße 7 Wohnung von 4 Zimmern, gedecktem Balkon u. allem Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näh. Part. 8165

Seleneustraße 14, 1 St., 4 Zimmer, 2 Manfarden u. Küche auf 1. April zu vermieten. 9069

Sellmundstraße 13, Ecke der Vertramstr., 3. Stod, 4 Zim., Kammer, Manfard u. f. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. das. P. l. 8763

Kaiser-Friedrich-Ring 14

Wohnungen von 4 Zim., Balkon, dopp. Zubehör auf 1. April zu v. 8802

Karlstraße 18 ist eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern auf April zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 608

Karlstraße 24 Part.-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör per 1. April zu verm. 8694

Karlstraße 37, 1 Tr., Wohnung von 4 gr. Zimmern, Balkon, Speisef. und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8872

Kirchgasse 25, 3. Stod, Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sof. o. später an ruh. Fam. zu vermieten. Kein vis-à-vis. 7399

Langgasse 47

ist der 2. Stod von 4, ev. Falls 3 Zimmern nebst Zubehör per 1. April oder später zu vermieten. Näh. bei **Jean Martin**. 1228

Lehrstraße 2 sch. Wohn., 4 Zimmer, Zubehör, zum April zu verm. 621

Moritzstraße 42, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche u. Zubehör f. 600 Mk. sofort zu vermieten. Näh. Part. 459

Moritzstraße 64

Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, mit Zubehör auf 1. April zu v. 8946

Moritzstraße 72, Gartenh., Manfard-Wohnung von 4 Zimmern (im Abschluß) mit Zubehör sehr billig zu vermieten. **Schmidt**. 342

Dranienstraße 54, 1. Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche u. reichlichem Zubehör zu vermieten. 1111

Partweg 2, "Villa Germania", 4-5 Zimmer zc. (Hochp.) zu v. 618

Philippstraße 17/19, Bel-Etage, zwei Wohnungen von je vier Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. April zu verm. 99

Philippstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manfard und reichliches Zubehör (Gartenbenutzung) per 1. April zu vermieten. 239

Philippstraße ist eine schöne Wohnung, vier Zimmer zc., Balkon, Gartenbenutzung, herrliche Aussicht, zu verm. N. Philippstr. 20, P. l. 7287

Platterstraße 8 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Manfard nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Part. 7400

Rheinstraße 61, Part., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Manfarden u. sonst. Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näh. 1 Tr. hoch. 8734

Rheinstraße 31, 1. St., 4 Zimmer mit großem Balkon und reichlichem Zubehör per 1. April. Näh. Part. 8913

Roosstraße 1, Ecke der Westendstraße, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern per sofort und 1. April zu vermieten. Zu erfragen 3 links. 8950

Salzstraße 16 ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. allem Zubeh. auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 8768

Stiftstraße 5, Hochpart., 4 Zim. u. Zub. mit Gartenben. zu verm. 355

Stiftstraße 15 eine angenehme Frontpavillon-Wohnung in ruhigem Hause, 3 gerade und 1 schräges Zimmer, mit Glasabschluß und Zubehör zum 1. April zu vermieten. 8886

Taunusstraße 29 ist die 4. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April 1895 eventuell auch früher zu verm. Preis Mk. 700. 8466

Wahnstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7403

Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf April zu vermieten. Näh. im Laden. 8512

Webergasse 58 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1095

Wellritzstraße 25

Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Manjardie etc., per 1. April d. J. zu vermieten. 868

Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manjardie-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von **E. L. Specht & Co.** 243

Wörthstraße 2 ist die Bel-Et., 4 hohe lust. Zim., gr. Veranda u. Zub., a. 1. April z. v. 8618

Wörthstraße 3 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Hinterh. 146

In meinem Neubau **Wiegergasse 13** ist die 2. Etage, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör, per 1. April billig zu vermieten. Näh. bei **S. Baum**, Grabenstraße 12. 8662

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 30 zwei herrschaftl. Wohnungen von je 3 gr. Zimmern, gr. Balkon, Küche und reichl. Zubehör auf gleich und 1. April zu verm. Näh. im 2. St. oder Langgasse 47, 2. 9002

Adelheidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Langgasse 5. 244

Adelheidstraße 47, im Gartenhaus, ist eine sehr hübsche 3-Zimmer-Wohnung mit Küche, Keller und großer Manjardie an anständige ruhige Mieter preiswerth zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 809

Albrechtstraße 6, Bdh., Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., zu verm. 820

Albrechtstraße 7 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör zum April zu vermieten. 8572

Albrechtstraße 8, Bdh., 2. St., Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8669

Albrechtstraße 8, Bdh., Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, Küche, Manjardie und Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Bdh. Part. 8774

Albrechtstraße 30, 2 St., 3 Zimmer und Zubehör zum April oder früher billig zu vermieten. Näheres Parterre. 708

Albrechtstr. 32, 1 St., 3 Zimmer, Küche u. vollst. Zubeh. per 1. April zu verm. 8936

Albrechtstraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm. 7138

Bärenstraße 2, 2. St., Wohnwohnung, 3 Zimmer, Küche, Manjardie, sofort oder später zu vermieten. 245

Bertramstraße 1 drei Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 8782

Bertramstraße 11, 1. Stock, 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8840

Bertramstr. 12, 1 Tr., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. per 1. April zu vermieten. 8009

Neubau **Bertramstraße** Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Hellmündstr. 23, Part. 8706

Biebricherstraße 23 ist eine abgeschlossene Giebel-Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Zubehör, mit großem Balkon, zum 1. April 1895 an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Besichtig. von 1 1/2 bis 3 1/2 Uhr. Näh. Erdgeschoss daselbst. 121

Bierstädter Höhe 12 drei Zimmer, Küche und Keller, 1 Theil Garten, zu vermieten. Näh. Nerostraße 42, Part. 557

Bismarckring 15 Part.-Wohn. v. 3 Zim. u. Zubeh. zu verm. 812

Bleichstraße 4, 1 St., ist eine Wohn. von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Bdh. 1 St. 8940

Bleichstraße 4, 2. schöne Wohnung v. 3 großen Zimmern, Küche und reichl. Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Borch. 2 St. r. 781

Bleichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf soaleich zu v. 246

Bleichstraße 13, Bdh., Wohnung (3 Zimmer, Küche und Zubehör) auf gleich oder 1. April zu vermieten. 1191

Bleichstraße 23, 2 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. 8928

Bleichstraße 24 sch. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. W. 1 St. 467

Bleichstraße 26 4 Zimmer per sofort und 1. April zu vermieten. Zu erfragen 1 St. 8949

Bleichstraße 27 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, Wegzugs halber per 1. April zu vermieten. 1082

Bleichstraße 37, Vorderh. 2 St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manj. u. Zub., zum 1. April zu vermieten. Zu erfr. Hinterh. Part. 615

Bleichstraße 39, Part., 3 Zimmer u. Küche per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 9038

Blücherstraße 9, Vorderhaus Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. f. w. zu vermieten. 533

Blücherstraße 9, Hinterhaus 1 St., 3 Zimmer, Küche u. f. w. zu vermieten. 534

Blücherstraße 10, Mittelb. 2 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit ob. ohne Manj., per sofort oder später zu verm. 250

Blücherstraße 10 u. 12, Bdh. 2. und 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör sof. oder auf 1. April zu vermieten. 8470

Blücherstraße 11 eine Wohnung von 3 Zimmern, Manjardie u. Zubeh. billig zu vermieten. Näh. Part. 864

Blücherstraße 16 eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 7710

Blücherstraße 18

sind im Vorderhause Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig per sofort oder später zu vermieten. 251

Blücherstraße 26 eine Wohnung im 3. St., 3 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 963

Gr. Burgstraße 8 eine sch. abgeschl. Manj.-Wohn., 3 gr. Zimmer, Küche u. Keller, an ruhige Leute sofort oder 1. April zu vermieten. 725

Gr. Burgstraße 10 ist eine Wohnung, belegen im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Manjarden, auf 1. April zu verm. Näh. im 2. Stock. 8955

Dohheimerstraße 6, 3 Tr., 3 Zimmer mit Zubeh. zu verm. 254

Dohheimerstraße 9, Bdh., 1. drei Zim. u. Zubeh. a. gl. zu verm. 85

Dohheimerstraße 17, Bdh., Wohn., 3-2 Zimmer, zu verm. 1225

Dohheimerstraße 18, Mittelb., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche etc., auf sofort o. später zu verm. Näh. Part. bei **Wilh. Kraft**. 255

Dohheimer Landstraße drei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Blücherstraße 10, Part. 1263

Drudenstraße 2 (neb. Edehaus Emserstr.), ohne Hinterhaus, sind drei schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. per 1. April an bessere Leute zu vermieten. Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 8, Part. bei **Hartmann**. 1239

Drudenstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern mit vollständigem Zubehör auf sofort oder später. 256

Drudenstraße 5 u. 7, nahe der Emserstraße, Wohnungen von 3 und 4 Zimmern im Vorder- u. Gartenhause mit und ohne Balkons auf gleich oder später zu vermieten. Näh. No. 5, Part. 1399

Elisabethenstraße 7 ist der Parterrestock, 3 große Zimmer mit Balkon, Küche, Bad etc., per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 32, bei Hofjuwelier **Heimerdinger**. 8601

Elisabethenstraße 14 Frontspitz-Wohnung mit Glasabschluß, 3 gerade Zimmer, Küche, 2 Keller u. Zubeh. zu vermieten. Einzufragen durch den Hausbesitzer, Apotheker **J. M. Scherer**, daselbst Part., Vorm. v. 11-1 Uhr u. Nachm. v. 3-4 Uhr. 8836

Emserstraße 16, Seitenb., ist eine schöne gesunde Wohnung mit herrlicher Aussicht, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung kann 14 Tage vorher bezogen werden. Näh. bei **Eduard Weygandt**, Kirchg. 18, o. im Bdh. Part. 1242

Frankenstraße 24 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. 481

Frankenstraße 28, 1 St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Manjardie, 2 Kellern, zu vermieten. Näh. Part. 637

Friedrichstraße 14, Mittelb., ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8581

Goethestraße 36 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, mit ob. ohne Manjardie (im Vorderhaus, kein Hinterhaus) per 1. April zu verm. Näh. bei **Jac. Krupp**, Drantenstraße 48. 752

Goldgasse 4,

2. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. für 1. April zu vermieten. 101

Goldgasse 9 Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer, Küche etc., event. auch mit Werkstätte zu vermieten. 9208

Goldgasse 16

Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. per 1. April zu vermieten. Näh. Goldgasse 16, im Laden. 8869

Grabenstraße 12 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh. per 1. April billig zu vermieten. 8061

Grabenstraße 26 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., auf 1. April zu vermieten. 8799

Julius Müller, Glasermeister.

Grabenstraße 28 Wohn. v. 3 Zimmern m. Glasabschluß zu verm. 8832

Gustav-Adolfstraße 16 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Manjarden nebst reichl. Zubeh. sofort zu vermieten. 7632

Gartingstraße eine schöne Wohnung von 3 gr. Zimmern, Küche, 2 Kammern, 1 Keller etc. auf 1. Juli zu vermieten. Preis 450 M. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 1232

Geisenstraße 4 drei Zimmer, große Küche, Raum für Werkstatt (Schneider oder Tapeziret etc.), schöner Trockenplatz, auf 1. April. 466

Geisenstraße 6, Bdh., eine Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Bdh. 1 St. 8313

Geisenstraße 7, Bdh. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Manjardie auf sofort oder später zu vermieten. 260

Geisenstraße 14 eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Manjardie, oder 1. Stock, 4 Zimmer und Manjardie, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 847

Hellmündstraße 43 Wohnungen, 1. und 2. Etage, von je 3 Zim. auf 1. April zu vermieten. 8983

Schmundstraße 34 Wohnung von 3 Zim. u. Zubehör zu verm. 9025
Schmundstraße 33, 2. Stock, Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. April. Näh. Westrigstraße 22, 2. Stock rechts. 9182
Schneiderstraße 2, Hths. 1 St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Abort hinter Abbruch, auf April zu verm. Ebendasselbst 1 Zimmer, Küche an zwei ruhige Leute zu verm. Näh. Vorderhaus Part. 1050
Sermannstraße 13, 1 St., 3 Zimmer u. Küche auf 1. April, besagl. 3 St. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 8921
Sermannstraße 24, 1 St., 3 Zimmer, Küche u. reichl. Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst 1 St. 1388
Sermannstraße 26 drei Zimmer, Küche u. Mansarde zu verm. 8934
Sermannstraße 28, Vorderh., Part. oder 1. St. 3 Zimmer, Küche, Keller und Holzstall, zum 1. April zu vermieten. Näh. 1. Stock. 960
Mansarde mit Zubehör, sowie im Hinterh. 1. St. dasselbe preiswürdig zu vermieten. Auch ist an eine einzelne Person im Hinterh. 2. St. ein unmöbl. Zimmer zu vermieten. N. im Vorderh. Part. 789
Herrnmühlgasse 9 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Dachkammer auf 1. April zu vermieten. 1097
Hirschgraben 24 schöne Wohn., Part. oder 1. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller und Holzstall, zum 1. April zu vermieten. Näh. 1. Stock. 960
Jahnstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7776
Jahnstraße 22, 2. Stock, drei Zimmer nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. 1. Etage. 8709
Jahnstraße 44 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 1323
Kaiser-Friedrich-Ring 23, Etl., schöne Wohnung v. 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 176

Kapellenstraße 4 schöne Frontispis-Wohnung mit Abbruch, 3 Zimmern u. Küche, an nur ruh. Leute zum Pr. v. 300 Mk. zu v. Näh. das. 1345
Karlstraße 5, Bel-Etage, 3 oder 4 Zimmer nebst allem Zubehör auf 1. April billig zu vermieten. Näh. Part. r. 790
Karlstraße 23 Part.-Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, auf sofort o. 1. April zu verm. 891
Karlstraße 30, Mittelb., schöne Wohnungen, 3 Zimmer, sowie 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten; ebenfalls eine Mansarde. Näheres Ede Jahn- und Wörthstraße 13. 844
Karlstraße 36, 2. St., 3 gr. Zim., Küche, Veranda nebst Zubehör u. Gartenbenutzung. 89
Karlstraße 33, neues Hinterhaus, abgeschlossene Wohnung von 2 gr. Zimmern nebst reichl. Zubehör auf 1. April an st. Familie preiswürdig zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 1110
Kirchgasse 9, 2 St., schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 8568
Kirchgasse 35, 2 St., drei schöne Zimmer, Küche, Mansarde u. per 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8931
Kirchgasse 51 freundl. Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April oder sofort zu vermieten. 9049
Louisenplatz 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Webergasse 24. 7656
Marttstraße 22 Frontispis (Vdh.), 3 Zimmer, Küche, Keller, auf gleich an ruhige Miether zu vermieten, monatl. 25 Mk. 8450
 (Fortsetzung s. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Die alte gute Zeit.

(23. Fortsetzung.)

Eine Erzählung aus Niederjachsen von Greg. Samarow.

(Nachdruck verboten.)

„Arretiren?“ rief der Oberamtmann, „mein Gott, was habt Ihr denn begangen?“

„Nichts habe ich begangen, ich habe mich ausweisen sollen als der Dechant von Landersien, den jedes Kind in der Gegend kennt.“

„Der Herr Oberamtmann werden verzeihen,“ sagte der Amtsvogt, der an der Thür stehen geblieben war, „der Gendarm Brandes hat den Herrn Dechanten für einen Vagabunden gehalten und hier abgeliefert — es war so finster, daß er den hochwürdigen Herrn nicht erkannt hat, und es ist ja eine alte List der Herumstreicher, sich für Diesen oder Jenen auszugeben.“

„O,“ sagte der Oberamtmann, „das thut mir leid, thut mir wirklich sehr leid, Dechante, aber der Gendarm hat strengen Befehl, ich würde da draußen in der Finsterniß Euch selbst nicht erkannt haben. Gebt dem Gendarm einen ordentlichen warmen Trunk,“ sagte er zu dem Amtsvogt, „er hat seine Schuldigkeit gethan.“

„Schon besorgt, Herr Oberamtmann“ — antwortete Philipps. „Außerdem hat der Brandes noch ein gutes Werk gethan,“ fuhr der Oberamtmann fort, „er hat Euch von dem Wege Eures Starrsinns zurückgeführt und,“ fügte er etwas leiser hinzu, „Euch von dem Pantoffelregiment losgemacht, dem Ihr zu verfallen im Begriff waret.“

„Es ist stark, es ist wirklich zu stark,“ rief der Dechant, dessen freundliche Augen so zornig bliken, wie wohl seit vielen Jahren nicht.

„Der hochwürdige Herr ist aufgeregt,“ sagte der Oberamtmann, „der kalte Wind und der Aerger — das kann ja auch Niemand gut bekommen — seht nur, wie er aussieht, Doktor, dieses rothe Gesicht, diese fieberhaften Augen, was ist da zu thun?“

„Es ist angerichtet“ — meldete der alte Diener, die Thürflügel des Speisezimmers öffnend.

Man sah dort eine von Kerzenlicht überstrahlte Tafel mit drei Couverts. Der liebliche Duft einer vortrefflichen Küche drang herein, auf dem Büffet standen alte dickbäuchige bestaubte Flaschen.

„Da ist die Apotheke,“ sagte der Doktor auf das geöffnete Zimmer deutend, welche die Arcana enthält, die ich dem hoch-

würdigen Herrn verschreiben kann und die ihn sehr schnell kuriren werden.“

Der Dechant blickte ebenfalls ins Speisezimmer.

Mit zitternden Nasenflügeln sog er den lockenden Duft ein, seine Stimme wurde milder und milder und seine Augen blickten freundlich auf die Tafel, die ihm nach dem forcirten Marsch durch Kälte und Wind um so anmuthender erschien.

„Das ist zu toll, wahrhaftig zu toll, Dominos Satrapa,“ sagte er — „da ich aber nun einmal hier bin — es war schauderhaft kalt da draußen — was soll ich machen, was bleibt mir übrig — habi Ihr auch den Chambertin richtig gewärmt?“

„Er hat genau fünfzehn Grad Réaumur, ganz korrekt, Alles in Ordnung.“

Der Dechant murmelte noch etwas vor sich hin. Der Oberamtmann, der bisher seinen würdigen Ernst bewahrt hatte, brach in ein herzliches Lachen aus. Der Doktor folgte seinem Beispiel. Der Diener machte sich an dem Büffet zu schaffen und der Amtsvogt wendete das Gesicht nach der Wand, aber man konnte an den schüttelnden Bewegungen seiner hohen starken Gestalt deutlich erkennen, daß auch bei ihm die innere Heiterkeit zum unbezwinglichen Ausbruch gekommen war.

Da endlich lachte auch der Dechant. Er nahm den Arm des Oberamtmanns und die drei Herren nahmen an der lockenden Tafel Platz, während der Amtsvogt schnell hinausging, um dafür zu sorgen, daß auch der Gendarm für seine nächtliche Pflichterfüllung unter so erswerenden Umständen die wohlverdiente Stärkung erlangte.

Das Souper war vorzüglich, der Burgunder untadelhaft.

Der Oberamtmann sprudelte von guter Laune und der Dechant vergaß den überstandenen Aerger so vollständig, daß er auf seinen Freund, den Satrapa de Angersum, einen lateinischen Toast ausbrachte, auf welchen der Wirth mit einem vollen Glase Bescheid that, obgleich ihm die klassischen Feinheiten desselben kaum verständlich waren. Der Doktor aber that Alles, was in seinen Kräften lag, um die Arcana der von ihm selbst empfohlenen Apotheke, welche eine so außerordentliche Wirkung hervorgebracht hatten, auch für sich selbst in Anwendung zu bringen.

Man vergaß das Whistspiel, zu welchem ohnehin der Herr von Bergholz als vierter Partner fehlte.

Es war elf Uhr, als man sich von der Tafel erhob, da der Diener meldete, daß der Wagen bereit stehe, um den Herrn Dechanten nach Landerfen zurückzufahren.

Als der geistliche Herr sich verabschiedete, sah er den Oberamtmann einen Augenblick durchdringend an.

„Grob war es doch, Satrapa,“ sagte er, „und wenn ich so recht darüber nachdenke, müßte ich Euch böse sein, sehr böse.“

„War mein Burgunder gut, Dechante?“ fragte der Oberamtmann.

„Ohne Label wie der alte Falerner des Horatius Flaccus,“ erwiderte der Dechant, mit der Zunge über die Lippen fahrend.

„War der Mehrücken zart?“

„Ich muß Eurer Küche mein Kompliment machen.“

„Nun Dechante, dann dankt dem Zufall, der in der Gestalt des braven Gendarm Brandes Euch wieder zu mir zurückgeführt hat — und nun macht, daß Ihr nach Hause kommt, damit meine Pferde nicht warten.“

Er führte den geistlichen Herrn die Treppe hinab, legte selbst die Wagendecke über seine Füße und die kräftigen Pferde trabten davon.

Hilmar war, als die Sonne sich neigte, ausgeritten und sein Pferd schlug, während er träumerisch im Sattel saß, den gewohnten Weg nach Landerfen ein, den es so oft gemacht hatte.

„Wahrlich,“ sagte Hilmar, „das kluge Thier versteht mich und weiß, wohin mich mein Herz zieht.“

Er hoffte kaum, Anna allein zu finden und überlegte, während er schnell über die Straße dahinslog, ob es nicht am richtigsten und vielleicht auch am passendsten wäre, wenn er, statt eine Gelegenheit abzuwarten, die sich vielleicht lange nicht bieten möchte, dem geistlichen Herrn selbst sein Herz öffnen und in dessen Gegenwart Anna die Frage stellen würde, auf welche er eine Antwort so heiß ersuchte.

Fast war er entschlossen, diesen graden Weg zu seinem Ziel einzuschlagen, und doch klopfte sein Herz wieder unruhig und bange als er in Landerfen einritt.

Er stellte bei dem kalten Wetter sein Pferd in der Wirthschaft ein und ging dann nach dem Pfarrhause.

Im Vorgarten fand er Anna, welche mit einem Arbeiter sprach, der beschäftigt war, die Rosenstöcke für den Winter einzulegen.

Sie zuckte bei seinem Anblick zusammen, und machte eine Bewegung, als ob sie schnell in das Haus zurückkehren wolle, aber schon stand er vor ihr und fragte mit unsicherer Stimme nach dem Dechanten.

„Mein Oheim ist ausgegangen,“ erwiderte Anna zitternd, ohne die Augen aufzuschlagen, „er wird es gewiß sehr bedauern, daß Sie ihn nicht getroffen haben, Herr Baron.“

„Ich will ihn erwarten,“ — rief er hastig, „der Abend sinkt herab, und er muß ja gleich wiederkommen — wenn Sie mir erlauben wollen, Ihnen bis dahin Gesellschaft zu leisten, Fräulein Anna — ich habe mein Pferd eingestellt und möchte ihm einige Ruhe gönnen; denn ich bin scharf geritten.“

Das Alles war so ganz natürlich, es wäre unhöflich gewesen, den Besuch abzuweisen, und doch schwieg Anna zögernd. Hilmar aber schritt bereits dem Hause zu, sie konnte nicht anders als ihn begleiten. Er öffnete die Thüre des Wohnzimmers und ließ sie voranschreiten und Beide standen allein in dem traulichen Raum, an welchen sich die Erinnerung so mancher freundlichen Stunden knüpfte, einander gegenüber, Anna zitternd und bleich, Hilmar, sonst so sicher und weltgewandt, befangen wie ein Schüler.

Was er so lange ersucht, hatte ihm nun diese glückliche Stunde gegeben.

Sein Herz schlug zum Zerspringen und seine Gedanken wogten durcheinander, ohne daß er sie zu ordnen vermochte.

„Ich hoffe, ich störe Sie nicht, Fräulein Anna,“ sagte er endlich, „wenn ich Ihnen meine Gesellschaft ausdränge — wollen Sie sich nicht da an Ihren Fensterplatz setzen und mir erlauben, ein wenig mit Ihnen zu plaudern?“

„Ich habe im Hause zu thun,“ sagte Anna, „der Onkel muß ja jeden Augenblick kommen“ — sie machte keine Bewegung, um ihren gewohnten Platz einzunehmen.

Wieder standen sich Beide schweigend gegenüber, Anna's

Augen hafteten am Boden, Hilmar's Blicke ruhten auf dem schmerzlich bewegten Gesicht des jungen Mädchens, das kaum ihre Thränen zurückhalten konnte. Es war so still im Zimmer, daß man die Athemzüge hören konnte.

Da plötzlich sagte Hilmar in überwallendem Gefühl Anna's Hände.

„Sie wollen vor mir fliehen, Anna? Warum? — Sind Sie mir böse, während ich doch so glücklich bin, endlich einen Augenblick gefunden zu haben, um Ihnen zu sagen, was so lange mein Herz erfüllt und so oft schon auf meinen Lippen schwebte.“

Sie schlug die Augen auf und sah ihn mit entsetzten Blicken an.

„Herr Baron,“ sagte sie fast flüsternd, „ich begreife nicht —“ Sie wollte ihre zitternden Hände zurückziehen, er aber hielt sie fest und rief:

„Nein, Anna, nein, Sie müssen mich hören, Sie glauben nicht wie lange ich mich nach diesem Augenblick gesehnt habe. Wissen Sie nicht, Anna, sagt es Ihnen Ihr Herz nicht, daß ich Sie liebe, daß —“

„Herr Baron,“ rief Anna, hoch erglühend, in vorwurfsvollem Ton, „welche Sprache — von Ihnen, bei Gott, hätte ich das nicht erwartet!“

Schmerz und Unwillen lag in ihren Blicken, ihre Augen füllten sich mit Thränen.

Sie zog heftig ihre Hände aus den seinen und wendete sich der Thür zu.

Hilmar vertrat ihr den Weg und streckte ihr bittend die Hände entgegen.

„Es ist die Sprache der Wahrheit, Anna,“ sagte er, „der heiligen Wahrheit, die ich vor der ganzen Welt bekennen und vor dem Altar Gottes bekräftigen will, wenn Sie mir die Antwort geben, die ich ersuche von ganzer Seele, wenn Sie mir Ihre Hand reichen wollen zum Bunde für das Leben.“

Seine Worte klangen so innig, so wahr, seine Augen blickten so warm und treu, als er wieder ihre Hand nahm und sie sanft zu sich heranzog.

Sie sah ihn an, als ob etwas Wunderbares, Unfassbares vor ihr aufstiege.

„O mein Gott,“ flüsterte sie, „ist es möglich — kann es wahr sein?“

„Es ist möglich, es ist wahr!“ rief er, sie noch näher heranziehend — „glaube mir, meine Anna, und sprich es aus das glückselige Wort, das mir verheißungsvoll aus Deinen Blicken entgegenleuchtet, sprich es aus, daß ich Dich lieben darf und daß Du mich wieder lieben magst zum Bunde für Zeit und Ewigkeit!“

Ihre Hände zitterten. Sie schwankte, so daß er, um sie zu stützen, seine Arme um sie schlingen mußte — sie sprach das Wort nicht aus, das er von ihr erwartete, aber sie sank mit zusammenbrechender Brust und die Antwort, welche in ihren Augen lag, mußte ihm wohl genügen; denn er beugte sich zu ihr hinab, küßte ihre lächelnden Lippen und rief jubelnd:

„Dank, meine Anna, Dank — nun ist das höchste Glück des Lebens mein, nun kann mir Höheres die Welt nicht bieten.“

Einen Augenblick ruhte sie wie von glückseligem, berauschemdem Traum umfungen in seinem Arm.

Dann plötzlich zuckte sie zusammen, trat weit von ihm zurück und sagte erbleichend, wie unter jähem Schreck schauernd:

„Mein Gott, was habe ich gethan, es kann ja nicht wahr sein, es darf nicht wahr sein — wie habe ich vergessen können, was zwischen Ihnen und mir steht, zwischen dem vornehmen Herrn und dem armen Mädchen — die weiteste tiefste Kluft, welche auf Erden zwei Menschen trennen kann!“

„Giebt es eine Kluft,“ rief er, „welche die Liebe nicht überbrückt? Ich fürchte die Welt nicht und ihre Vorurtheile, ich scheue keinen Kampf, bei Gott, ich dünke mich vornehm genug, um nach meinem Sinn zu handeln und mein Schicksal nach meinem Willen zu gestalten.“

Anna's Gesicht verklärte sich einen Augenblick bei seinen stolzen, muthigen Worten.

Dann aber schüttelte sie traurig den Kopf.

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 125. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 15. März.

43. Jahrgang. 1895.

Miethgesuche

Vermietung von möblierten u. unmöblierten Villen, Wohnungen und Läden. — **Verbreitung** der desfallsigen Offerten. — **Vermietungsabschlüsse.** Uebernahme der gesamten Vertretung hierbei. — **Ausarbeitung** von Mietverträgen. — **Verwaltung** von Häusern. — Mässiger Gebührensatz. 8728

J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 18.**
Sprechzeit 9—10 u. 3—5 Uhr. — **Telephon** No. 215.

Vermietungen von Villen, Wohnungen, Geschäftslökalen werden coulant und prompt besorgt durch
Emmal Meyer Sulzberger, Reugasse 3, 1. Stock. 969

Zu miethen gesucht

eine möblierte Villa in der Nähe von Wiesbaden, mit Stallung für 3—4 Pferde, Fischerei und Jagd wäre dabei sehr erwünscht. (Späterer Kauf nicht ausgeschlossen.) Vermittler verbeten.
Offerten unter **D. J. 180** an den Tagbl.-Verlag.

Zu miethen gesucht per 1. Mai Wohnung

von 7—8 Zimmern nebst Zubehör in guter Lage, nicht zu weit vom Kochbrunnen, 1. Etage oder Haus zum Alleinbewohnen. Offerten mit Preisangabe unter **U. G. 151** an den Tagbl.-Verlag.

Ich suche eine Etage (keine Lage) von 6—7 Zimmern zum Preis von 2000—2500 Mk. 1441

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Ich suche eine Etage von 5 Zimmern im Preis von Mk. 700. 1442

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Gesucht per 1. October
4 Zimmer nebst Badezimmer von stiller Familie. Gefl. Offerten nebst Preisangabe unter **R. D. 92** an den Tagbl.-Verlag. 1340

Gesucht

eine Wohnung, 2—3 Zimmer und Zubehör, Stallung für 1—2 Pferde, Futterraum und Remise, zum 1. April. Offerten mit Preisangabe unter **S. J. 193** im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Für eine H. Wälscherei auf 1. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, am liebsten Parterre bevorzugt, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **T. G. 150** an den Tagbl.-Verlag.

Suche für 1. April Stallung für drei Pferde nebst Remise u. Wohnung für verheirateten Kutscher. Offerten unter **G. H. 140** an den Tagbl.-Verlag. 1385

Weinfeller

für circa 50 Stück mit Bureau und Packraum gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **J. W. R.** hauptpostlagernd. 1424

Fremden-Pension

Villa Johanna, Frankfurterstraße 14, möbl. billig zu vermieten. Zimmer mit und ohne Pension

Pension Villa Grünweg 4, nahe dem Kurhause u. Theater, gut möblierte Zimmer mit und ohne Pension. Nähere Preise.

Louisenstraße 2, 1. St., gut möbl. Zimmer mit od. ohne Pension. Für zwei Schüler ein möbliertes Zimmer nebst Pension zu vermieten.

E. Berck, Drantenstraße 35.

Pension für Jn- u. Ausländerinnen Rheinstr. 62. 1413

Haus Friedheim. Schön möblierte Zimmer frei, mit und ohne Pension.

Billige Preise. Simeistrasse 13. 1314

Pension Becker, am Kochbrunnen, Taunusstraße 6,

schön möbl. Zimmer, norddeutsche Küche, Bäder. Nähere Preise. 1306

Schüler oder Lädenfrl. finden gute gewissenhafte Pension zu mäß. Preise Zimmermannstraße 10, 1.

Taunusstraße 13, 1. Etage der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. — Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 667

Schüler finden gute Pension in der Familie eines Philologen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 738

Eine Schülerin oder ein Frl., welches Tags über im Geschäft thätig, findet gute preisw. Pens. in guter Familie. Näh. i. Tagbl.-Verl. 1024

Schüler f. d. in d. Familie eines Gymnasiallehrers. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1251

Eine gebildete Familie

in Gießen, Universität, sucht einige Schüler in Pension bei sorgfamer und gewissenhafter Pflege und guter Beköstigung. Englische Conversation. Gefl. Off. sub **R. H. 170** an d. Tagbl.-Verl. 1429

Spedition Aufbewahrung
Verpackung
L. RETTENMAYER Möbeltransport ohne Umladung
WIESBADEN
Gegr. 1842
Internal Reisebureau

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Villa Margaretha, Gartenstraße 10, worin seit Jahren Pension, ist auf April zu vermieten. Dieselbe enthält 15 Zimmer etc. Einzuweichen von 10 bis 2 Uhr. Näh. bei 8992

Daniel Beckel, Adolphstraße 14.

Die **Villa Sildastraße 4** ist sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. beim Rechtsanwalt **Leister, Paulinenstraße 5** und Baumeister **Bogler, Adelsheidstraße 63.** Preis 57,000 Mk. 9131

Mainzerstraße 54a ist ein Haus zum Alleinbewohnen, an Wunsch mit großem Obfgarten, zu vermieten. Näheres Victoriastraße 29, Parterre. 609

„Villa Louise,“ Parkstraße 2, vornehmste Sturlage, 12 elegante Zimmer, Stallung, Remise, Treibhaus und Kutscherwohnung, ist zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Bureau Gr. Burgstraße 17, 1. 511

Zu vermieten für Mk. 1800 per Jahr Villa am Rhein mit Garten (Schiersteiner Chaussee) durch die 1175

Immobil.-Agentur J. Chr. Glücklich, Wiesbaden.

Geschäftslökalc etc.

Goldgasse 17 zwei Läden, einzeln oder zusammen, mit oder ohne Wohn. p. 1. April. Näh. auf vorherige Anfrage b. Eigenthümer **A. Bark, Museumstraße 1.**

Lanngasse 9

Laden, seither Möbellager von **E. Strauss,** nebst ausgedehnten Lageräumen, Werkstätte und großer Wohnung auf 1. April oder später zu vermieten. Näh. bei **J. Kimmel, Adelsheidstraße 56.** 711

Mauergasse 8 großer Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu vermieten. 9204

Röderstraße 5 Laden mit Zimmer zu vermieten. 566

Taunusstraße 2 (Hotel Bloch), Laden mit Wohnung zum 1. April zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 7190

Webergasse 58 schöner Laden mit anschließender Wohnung, in welchem seit langen Jahren ein Spezereigeschäft betrieben wurde, auch zu jedem anderen Geschäft geeignet, auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. bei **Walter, Mauergasse 8.** 1418

Wendstraße 12 großer Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfr. im Hause selbst oder Moritzstr. 72 bei **Aug. Haybach.** 1303

Laden mit Wohnung, event. Werkstätte, zu vermieten. Näh. Moritzstraße 7, B. r. 509

Laden mit Wohnung in bester Geschäftslage (Laden 15 Meter tief, mit großem Schaufenster) per 1. April preiswürdig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 949

Laden mit oder ohne Wohnung per 1. April 1895 zu vermieten. 7897
Näh. Saalgasse 4/6.

Ein schöner großer Laden

mit Ladenzimmer, in guter Lage, besonders für ein Friseurgeschäft geeignet, ist billig zu vermieten. Näheres unter **U. U. 547** an den Tagbl.-Verlag.

Dranienstraße 14 große trockene Lagerräume zu verm. 1092
Wörthstraße 1 zwei schöne Lagerräume billig zu verm.

Lagerplätze, einzeln, ev. mit Hallen und Wohnung, zu vermieten. Näh. Blücherstraße 10, B. 1406

Nerostraße 13 gr. h. Werkstätte, a. als Lagerr. zu v. Näh. 1 St. 8963
Taunusstraße 55 große Werkstätte mit o. ohne Laden zu verm. 8843

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, Bel-Etage, 8 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 458

Wohnungen von 7 Zimmern.

Humboldtstr. 11 Villa, eleg. Hochparl., 7-8 Zimmer, Bad, 2 Balkone u. zu vermieten. 686

Lauggasse 44,

Ecke der Webergasse, ist die 1. Etage, 7 Räume, per 1. April zu vermieten. Näh. bei **Carl Herzog, Firma Ferd. Herzog, Schuhlager.** 1875

Rheinstraße 84, Parterre oder 3. Etage, 7 resp. 8 Zimmer, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. I. 8770

Mainzerstraße 13 die Parterre-Wohnung, 7 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April. 449

Wohnungen von 6 Zimmern.

Viebricherstraße 11, am Mondel, Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Fischerstraße 4, Part. 9116

Stöckenerstraße 5, 1. Et., 6 Zimmer, 2 große Balkons, Badecabinet, 3 Manj., 3 Keller u. der 1. April zu verm. Näh. Dambachthal 4, Part. 1820

Rheinstr. 20, Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näh. Part. 7958
Al. Wilhelmstraße 7 ist die 2. Etage, Salon, 5 Zimmer nebst reichl. Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 1 Uhr u. von 3 bis 5 Uhr. Näh. Al. Wilhelmstraße 5, 2. 9085

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelshaidstraße 43 ist die 2. Etage, 5 Zimmer u., auf April zu vermieten. Näh. bei Frau **Fritz Beckel**, Nicolassstraße 32. 8991

Wolffstraße 12 Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, 3 Kammern u., auf April zu vermieten. 8990

Viebricherstraße 27 eine 1. Etage (Landhaus), 5 Zimmer, große Küche mit Speisekammer, große Bodenträume u., an ruhige Familie sehr preiswürdig zu vermieten. 801

Dambachthal 21, Villa Diana,

Part., 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer und Zubehör, mit Gartenumzäunung preisw. zu verm. Näh. Kellerstraße 17, Fabrikb. 1166

Dohheimerstraße 12, Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1190

Drudenstraße 2 (neben Gehaus Emserstraße) sind elegante Wohnungen von 5, 4 u. 3 Zimmern, Küche, Balkon, Bad u. sonstigem Zubehör per 1. April zu verm. Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 8, Part. bei **Hartmann.** 905

Dranienstraße 25, 1. Et., 5 Zimmer nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Einzusehen von 9-11 Uhr. Näh. Kranzplatz 3. 8775

Dranienstraße 25, 2. Etage, 5 Zimmer mit Zubehör per 1. April, ebenf. auch früher, wegen Wegzug zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näh. Kranzplatz 3. 998

Dranienstraße 29, 3, 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. 7619

33, 2. Dranienstraße 33, 2,

eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Sehr angenehmer Grundriss. Ruhige freie Lage ohne Hinterhaus. Neueste angenehme Miethverhältnisse. Näh. daselbst Bel-Etage u. Wilhelmstraße 2 bei **L. Franke.** 1276

Wörthstraße 10 fünf gr. Zim. u. Zubeh. sof. für 550 Mk. zu verm. 1449

Zimmermannstraße 8, Part., eleg. Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Balkon, Garten und sonstigem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst bei **Max Hartmann.** 906

Wohnungen von 4 Zimmern.

Friedrichstraße 47, 3. Etage, schöne Wohnung mit Balkon, best. aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Manjarden und 1 Keller, per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 825

Gustav-Adolfstraße 10 Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern zu verm. 485

Karlstraße 7, an der Rheinstraße, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, eine Kammer, 2 Keller u. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 89

Mainzerstraße 54b ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. St. zu vermieten. Näh. Victoriastraße 29, Part. 908

Nöderallee 34, Ecke der Taunusstraße, Wohnung, erste Etage, vier Zimmer, zwei Manjarden, Keller und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 896

Nöderstraße 39, nächst der Taunusstraße, Bel-Etage, eine abgeschlossene Wohnung, 4 Zimmer, Küche, 2 Manjarden, Keller, auf 1. April zu vermieten. 896

Ecke der Nöder- und Nerostraße 46 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit geschlossenem Balkon, Küche, Manjarden u. i. w. u. 1. April 1895 zu vermieten. Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Entresol) zum Preise von 400 Mk. auf 1. April zu vermieten. Näh. bei **Louis Kimmel**, Nerostraße 46, im Laden. 890

Noonstraße 7 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon, Cloiset im Verklus nebst reichlichem Zubehör billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 59

Sehr schöne Etagenwohnungen ohne vis-à-vis, zu 4 und 3 Zimmer, mit Bad, Erker, Balkon und reichlichem Zubehör, sowie Hochparterre und **Ladenlokal**, auch gut eingerichtete **Dachstockwohnungen** mit Bad und Abfluss in meinem neuen Hause **Kellerstraße 11**, nächst der **Stiftstraße** — **Nerothal** — **Kochbrunnen**, billig zu vermieten. 697

Johann Sauter, Spenglermeister, Nerostraße 25.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstraße 28 Wohn. v. 3 schön. Zim., Küche u. Zub. a. 1. April zu vermieten. Näh. daselbst 896

Vertramstraße 13 schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Borderhaus Part. 896

Bierstadterhöhe 11a, Part., 3 Zimmer in ger. funder Lage, mit Küche, Keller, Manjarden und einem Theil Garten zu vermieten. 896

Goldgasse 17, 1, 3 Zimmer und Küche per 1. April. Näh. auf vorherige Anfrage beim Eigenth. **A. Bark**, Museumstraße 1.

Stöckenerstraße 21 sind Wohnungen von 3 resp. 5 Zimmern billigst auf 1. April zu vermieten. Schöne Aussicht, Garten. Näh. bei **A. L. Ernst**, Nerostraße 1. 1290

Kirchgasse 12, **Faulbrunnstraße**-Ecke, sind 3 Zimmer mit und ohne Küche u. (Bel-Etage) zu vermieten. Auch für Bureau zwecke sehr geeignet. Beste Lage. Näh. im Laden. 1818

Louisenstraße 14, Stb. 2, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 872

Louisenstraße 17, und Küche zu vermieten. Seitend. 2 St. h., 3 Zimmer u. Küche auf 1. April. 119

Mauritiusplatz 6 zwei Wohnungen, 3-4 Zimmer, auf 1. April zu vermieten. 1290

Rehgergasse 8 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. 2 Manj. per 1. April zu vermieten. 1290

Rehgergasse 35 drei Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. In erregten Grabenstraße 34, im Laden. 99

Reichelsberg 6 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu verm. 904

Moritzstraße 8 eine abgeschlossene Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer, Küche u. Manjarden, zu vermieten. 139

Moritzstraße 32, Bdh., Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubehör zu verm. Anzusehen von 9-11 Uhr. Näh. Part. 11

Moritzstraße 39, Mittelbau, eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 68

Die Wohnung im Vorderhaus, 2 St., 3 Zimmer, Küche, Keller u. Mans.
(340 Qrt.) zu verm. Näh. Hermannstraße 19, 2 bei Müller. 1369

In meinem Hause Zahnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhause, im 1. Stock, zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh., ganz oder getheilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern Küche nebst Zubehör. Näh. bei

Eine Wohnung Zwei

A. Homberger, Moritzstraße 7.
von 3 Zimmern u. Küche zu verm.
Näh. Nerostraße 29. 1119
Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Closet mit Glasabsluß,
belegen im Mittelbau, Parterre und 1. Stock, per 1. April
zu vermieten.
Jac. Krupp, Dranienstraße 48. 8758
Villa Zahne eine elegante Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer mit
Balkon nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu
erfragen unten im Laden. 7394

Jakob Hecker, Zahnstraße 1a.
Schöne Landhaus-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, für
360 Mk. sofort zu vermieten. Näh. Platterstraße 58, 1. 284
Im Neubau Nischstraße, Hinterhaus, per 1. April zu vermieten:
1 Wohnung von 3 Zimmern, 1 Wohnung mit Werkstatt für ruhiges
Geschäft, 1 Flaschenbierkeller. Näh. Rheinstraße 22. 8824

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße 16 schöne Frontspitzwohnung, zwei Zimmer,
Küche u., per 1. März oder 1. April an kinderlose Leute zu vermieten.
Preis 300 Mk. Näh. daselbst. 447
Adelheidstraße 33, Seitenb., 3. St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör,
per 1. April zu vermieten. Preis 280 Mk. 1188
Adelheidstraße 75, 3. St., zwei schöne Zimmer, für einzelne Dame
passend, zu 250 Mk. auf 1. April zu vermieten. 8479
Adlerstraße 9 eine Wohnung, 2-3 Zimmer, Küche, Keller, zu vm. 816
Adlerstraße 13 sind 2 und 3 Zimmer, Küche, sowie ein Bierdestill für
1 Pferd nebst Kempte, auf 1. April zu vermieten. 9161
Adlerstraße 21 zwei Zimmer u. Küche (Abchl.) per April zu vm. 1109
Adlerstraße 26 Wohn. v. 2 Z., K. u. Zubeh. a. 1. April zu vm. 972
Adlerstraße 31 2 Zimmer, Küche, Zubehör auf 1. April zu verm. 643
Adlerstraße 33 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör,
per 1. April zu vermieten. 1258
Adlerstraße 33 Wohn. im Seitenbau, 1 St., 2 Zimmer und Zubehör,
auf 1. April zu vermieten. 1329
Adlerstraße 38, 1. St., 2 Z., Küche, Keller v. Apr. z. v. Näh. B. 9220
Adlerstraße 47 versch. Wohn., 2 Zim. u. Küche, 1. April zu v. 9048
Adlerstraße 48 2 Zim. u. Küche auf 1. April an ruh. 2. z. vm. 8785
Adlerstraße 49, Bbhs. 2 Tr., 2 Z., Küche, K. a. 1. April zu vm. 925
Adlerstr. 49, neu. Hinterb., 1 B., 2 Z., K., K., Abchl., a. 1. Apr. 968
Adlerstraße 55 Wohnungen von 2 u. 1 Zimmer zu vermieten. 1431
Albrechtstraße 3, Ecke der Nicolassstraße, Hinterb. 1 St., 2 Zimmer
und Küche zum 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 174
Albrechtstraße 9 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. 7900
Albrechtstraße 28, Bbhs., Wohn. v. 2 Zim., Küche u. Zub. a. 1. April.
Albrechtstraße 40 eine freundliche gesunde abgeschlossene Wohnung,
2 Zimmer, Küche, Keller (Nutzung der Waschküche), zu vermieten.
Näheres 3 Tr. rechts. 1221
Beichstraße 22 Wohnungen von 2 oder 3 Zimmern, Küche u. Zubehör
auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1070
Blücherstraße 20, Stb. Part. u. 2. St., sind je 2 Zimm., Küche, Keller,
(Closet im Abchl.) an ruh. Familien auf 1. April zu verm. 139
Castellstraße 2, Part., 2 Zimmer mit Küche auf 1. April z. vm. 9020
Castellstraße 6 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. April
zu vermieten. 9170
Castellstraße 7 schöne abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, an
ruhige Mieter auf 1. April zu vermieten. 8969
Dohheimerstraße 9 H. Mans.-Wohn., 2 Zimm. u. Bbhs., zu verm. 1147
Dohheimerstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und
Küche per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. 1330
Dohheimerstraße 34, Stb. 1. St., 2 große Zimmer, Küche, Mansarde
und Keller per 1. April zu vermieten. Näh. Bbhs. Part. 1267

Dohheimerstraße 40 u. 42, Stb., schöne Wohnungen von 2 u.
3 Zim. gleich oder später zu v. Näh. No. 42, Stb. Part. 286

Drudenstraße 3, nahe der Emserstraße, sind sofort 2 Zimmer und
2 Zimmer mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 287
Drudenstraße 3 sind auf 1. April 1895 Wohnungen von 2 Zimmern,
Küche u. Zubehör im Vorder- u. Hinterhause zu vermieten. 1266
Emserstraße 46 ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern u.
sofort event. per 1. April er. zu vermieten. Näh. No. 44, 1. St. 108
Frankenstraße 5 eine neu hergerichtete Wohnung aus 2 ebent. auch
3 Zimmern nebst Zub. a. gleich o. 1. April zu v. Näh. 2. St. r. 1327
Frankenstraße 11, Vorderb., 2 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm.
Näh. im Bäderladen nebenan. 1008
Friedrichstraße 43 eine Dachwohnung, 2 Mansarden, 1 Küche, 1 Keller,
auf 1. April zu vermieten. 885

Goldgasse 2, 2. St., Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde,
Küche, Keller u. f. w. per 1. April für 350 Mk. an ruhige Leute
zu vermieten. 8787

J. Rapp, Goldgasse 2.

Geißbergstraße 13 eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf
1. April zu vermieten. 1159

Goldgasse 17, Seitenb., mehrere H. Wohnungen, 2 Zim. und Küche.
Näh. Museumstraße 1. **A. Bark.**

Germannstraße 3 zwei schöne Zimmer, Küche und Keller im Hinterb.
Part. per 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 9218

Germannstraße 9 zwei Zim. u. K. a. 1. April z. vm. Näh. Part. 8976

Germannstraße 26 Wohn. von 2 Zim., Küche und Mans. zu vm. 150

Girshgraben 16, Stb., Wohnung v. 2 Zimmern, Küche u. Keller auf
1. April zu vermieten. 8961

Zahnstraße 6, Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder
später zu vermieten. 7776

Kapellenstraße 27 ist das Hinterhaus, best. aus 2 Zimmern u. Küche
an kinderlose Leute zu vermieten. 840

Karlstraße 23 sind im 2. Stock 2 Zimmer mit Zubehör
auf 1. April zu vermieten. 1394

Karlstraße 26 ist eine Dachw. von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie
1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. April oder früher zu vermieten.
Näh. im Vorderhaus Parterre. 950

Karlstraße 39 ist eine Wohnung im Mittelbau von 2 Zimmern, Küche
und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 9179

Karlstraße 40, Bbhs., Frontspitzwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller
auf 1. April d. 3. zu vermieten. Näh. 1. St. r. 400

Kellerstraße 11, Gartenhaus, ist noch eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche
mit Abchl., per 1. April zu vermieten. Näh. Nerostraße 25 bei
J. Sauter. 1253

Kirchgasse 2a, 3. Stock, schöne Wohnung, bestehend aus
Zubehör, per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Angesehen
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11-1 Uhr. Näh. bei
Chr. Tauber, Droguenhandlung. 74

Kirchgasse 23, Mans., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 848

Kirchgasse 32 ist die Frontspitze, 2 große Zimmer, Küche und Zubehör
per 1. April zu vermieten. Näh. bei **Blumenthal.** 9111

Lehrstraße 12, Stb., 2 Zimmer, 1 Küche auf April zu vermiet. 1347

Mauergasse 15 ist im Seitenb. eine Dachwohn., 2 Z.
Küche u. Keller, a. 1. April zu v. 48

Mauergasse 16 eine Wohnung im Seitenb., 2 Zimmer, Küche, Keller
und Speicher (ganz für sich), auf 1. April zu vermieten. Näh.
in der Wirthschaft. 1340

Mauergasse 19 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf 1. April
zu vermieten. **C. Walter.** 720

Niechergasse 3 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller an
kinderlose Familie zu vermieten. 1111

Moritzstraße 44 zwei Zimmer und Küche per 1. April zu vermieten

Nerostraße 3 eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf sofort
oder später zu vermieten. Näh. in der Wirthschaft. 640

Nerostraße 13 Mans.-B., 2 Z., a. sogle. od. sp. z. vm. Näh. 1. St. 894

Nerostraße 18, Bbhs., Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller
zu vermieten. 880

Nerostraße 38 Frontsp., 2 Z., Küche u. Kam., a. 1. April z. vm. 100

Dranienstraße 4 frdl. Wohn., 2 Zimmer u. Zubehör, mit oder ohne
Bierkeller per 1. April zu verm. Näh. bei **Heinrich Löh.** 105

Dranienstraße 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör
mit oder ohne Werkstatt auf 1. April zu vermieten. Näh. das. 138

Dranienstraße 48 zwei Zimmer u. Küche per 1. April zu verm. 280

Philippbergstraße 2 Frontspitze, 2 Zimmer, Küche u., zu verm. 280

Platterstraße 9, 1 St., 2 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. April.
Platterstraße 12 Mansardwohnung von 2 Zimmern, Küche und
Zubeh. zu vermieten. 900

Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller
sofort oder später zu vermieten. 8969

Platterstraße 28 zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April
zu vermieten. Näh. 1. Stock. 880

Rheinstraße 45, Ecke Kirchgasse, schöne Man-
sard-Wohnung, 2 Zimmer
u. Küche. Zu erfr. daselbst G. Laden.

Rheinstraße 58, Hinterhaus, eine Wohnung v. 2
Zimmern, Küche, Keller u. Mans.
frei, sonnig u. ruhig gelegen, an ordentliche Mieter per 1. April,
oder früher, abzugeben. Näh. daselbst Hinterhaus Part., oder Taum-
straße 9, 2 Tr. hoch links. 880

Rheinstraße 87, Frontsp., 2 Zim. u. Küche zu verm. Näh. Laden. 880

Rheinstraße 89, Frontsp., 2 Zim. u. Küche an kinderlose Familie
250 Mk. per 1. April zu verm. Näh. daselbst Bel-Etage. 880

Nischstraße 6 2-Zimmer-Wohn. mit Zubeh. a. 1. April zu verm. 880

Nöckerstraße 3, Bbhs., zwei Wohnungen von 2 u. 3 Zimm. mit Zubeh.
Hinterb. 1 Zim., Küche, per 1. April z. verm. Näh. Wirthschaft. 138

Nöckerstraße 17 ist eine Wohnung im Vorderhause, 2 Zimmer,
1. April zu vermieten. 900

Nöckerstraße 23 ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, im 2. St.
auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 900

Römerberg 5, Hths. 2 St. h., Wohnung, 2 Zimmer und Küche,
1. April zu vermieten. 880

Römerberg 20 ist c. B., 2 Z. u. K., zu vm. Näh. Part., i. 2. 100

Römerberg 23 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubeh.
auf 1. April zu vermieten. 880

Römerberg 24 sind 2 Zimmer, Küche u. Holzstall (per Monat 14
auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 140

Römerberg 29, Neubau, im Hinterhaus der 1. u. 4. Stock mit je
2 Zimmern, Küche u. f. w. zu vm. Näh. das. bei **Frn. Köhler.** 750

Römerberg 39, 2, 2 Zim., Küche, K., ev. auch 3 Zim., mit Abchl. 1075
Saalgasse 3, 2, 2 Zim., Küche, Keller auf 1. April zu verm. 1206
Saalgasse 36, 2. St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Leute zum 1. April zu vermieten. Näh. 1. St. 8861
Schachtstraße 8 zwei Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 1020
Schachtstraße 9 a zwei Zimmer u. Küche auf 1. April zu verm. 760
Schachtstraße 9 c eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche vom 1. April an zu verm. Näh. im Spezeril. **Chr. Schiebeler**. 8776
Schulberg 21 schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer (auch mit Verkleide- und Lagerraum), gleich oder später zu vermieten. 1229
Schwalbacherstraße 24 Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. April zu vermieten. 8851
Schwalbacherstraße 49, Hths. 2 St., eine Wohnung, 2 Zim., K. und Verkleide, auf 1. April zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 47, P. 8761
Schwalbacherstraße 63 der 1. April 2 Zimmer u. Zubeh. zu verm. 443
Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche (2. Stock), auf 1. April zu vermieten. 8851
St. Schwalbacherstraße 9 eine helle freundliche Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, zu vermieten. Näh. Part.
Sedanstraße 1 eine freundl. Manfardewohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8745
Steingasse 8 ist eine Wohnung im Hinterh., best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf gl. oder 1. April zu vermieten, daselbst auch ein Dachzimmer auf sofort. Näh. daselbst. 9221
Steingasse 15 Manf.-Wohn., 2 Zim. u. K., auf 1. April z. verm. 1233
Steingasse 31, Bdh. 2 St., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 571
Steingasse 31, Hinterh., eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 964
Steingasse 32 ist eine abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, sowie eine Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, und eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. 1. Stock daselbst. 43
Stiftstraße 1, Seitenb., Wohnung, 2 Z., Küche, Zubeh. gl. z. verm. 8065
Taunusstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 791
Walramstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Zubehör auf gleich oder 1. April zu vermieten. 896
Walramstraße 20, 2. St., eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, zum 1. April zu vermieten. 1270
Webergasse 50 2 Zimmer und Küche im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. 1096
Webergasse 58, 2. St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 997
Webergasse 2 Zimmer, Küche u. Keller zu verm. Näh. Lehrstr. 2. 1351
Al. Webergasse Wohnungen von 2 u. mehr Zimmern und Küche auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 8322
Wellrichstraße 25 ist eine Wohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. April zu vermieten. 88
Wellrichstraße 25 eine Part.-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, ev. mit Verkleide, oder Magazin per 1. April zu vermieten. 87
Wellrichstraße 26 zwei Zimmer und Küche im Vorderhaus auf 1. April zu vermieten. 1246
Wellrichstraße 32 Manfardewohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. 836
Wellrichstraße 36, Bdh. 1 St., 2 Zimmer, Küche, Mitbenutzung der Waschküche, per 1. April zu vermieten. 45
Wellrichstraße 38, Vorderh., freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. Mai oder später zu vermieten. 1352
Wellrichstr. 40, Vorderh., Wohnungen von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 9036
Westendstraße Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst allem Zubehör, Balkon, Garten etc. zu vermieten. 7176
H. Eckerlin, Westendstraße 20, 1.
Zimmermannstraße 10, Neubau, sind mehrere Wohnungen v. 2 Zim., Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 76
Parterre-Wohnung von 2 gr. Zimmern, Küche (im Abchl.), Keller etc. z. 1. April zu verm. Preis 330 Mk. N. Guitav-Adolfstr. 3, P. r. 1226
Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu verm. Näh. Hermannstraße 17, Bdh. 1 St. r. 127
Eine schöne Frontispiz-Wohnung mit Balkon, 2 Zimmer, Küche, Keller etc., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Kirchgasse 30 (Hochstätte 1), 2 Stiegen hoch. 296

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelheidstraße 21 eine schöne abgeschlossene Manfard-Wohnung, 1 gr. Zimmer, Küche u. Keller, an ruhige Leute per 1. April zu verm. 1409
Adlerstraße 5 eine Dachwohnung, 1 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. 1343
Adlerstr. 47 c Dachw., 1 Z. u. K., a. gl. ob. St. z. verm. N. i. Lab. 941
Adlerstraße 54 Bohn. v. 1 u. 2 Z. u. Küche a. 1. April zu verm. 929
Adlerstraße 65 ist 1 Zimmer, 1 Küche (Dachw.) a. 1. Febr. zu verm. 22
Dachmayerstraße 14 Wohnung von 1 Zimmer und Küche an einzelne Person zu vermieten. Näh. Walzmühlstraße 19, 1. 356
Gleichstraße 11 ein Zimmer, Küche u. Keller zu vermieten. 550
Gleichstraße 15 1 Dachzim. nebst Küche an ruh. Leute zu verm. 1293
Glückerstraße 8, Neubau, Vorderh., 1 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. 723
Glückerstraße 14 ist 1 Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 St. r. 8831

Emserstr. 19, Stip., gr. Z., gr. Küche, Stell., sof. o. 1. April. N. P. 171
Feldstraße 13 ein Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. Zu errögen Hinterhaus Part. 1151
Feldstraße 27 1 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 1257
Frankenstraße 5 eine Dachwohnung, Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 484
Gde der Franken- und Walramstraße 8 freundliche Manfardewohnung, 1 Zimmer und Küche, zu vermieten. 1328
Gartingstraße 7 eine Manfard-Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, per April zu vermieten. 1231
Gartingstraße 9 hübsche Wohnung von 1 Zimmer u. Küche zu v. 1067
Geleisenstraße 7, Bdh. 1 St., 1 Zimmer, Küche, mit Abchl., Manf., Keller, an ruhige Leute per 1. April zu vermieten. 1248
Geleisenstraße 12 eine fl. Dachwohnung, Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 971
Gellmündstraße 37, 1, ein Zimmer, Küche und Keller (Abchl.) per 1. April zu vermieten. 1412
Girichgraben 8, 2. St., 1 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1245
Jahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachstock, 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 7513
Kirchgasse 40 Manfard, großes Zimmer, Kammer, Küche und Keller an ruhige Leute auf gleich zu verm. Näh. Adelheidstr. 33, Part. 8362
Mainzer Landstr. 2, Wohn. von 1-2 Zim. auf 1. April z. v. 1387
Mauergasse 10 auf 1. Mai 1 Zimmer, Küche (Frontispiz) und Keller an ruhige Leute zu vermieten. 1337
Nerostraße 35/37, Seitenb. 1 St., eine abgeschlossene Wohnung, ein großes Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Kraft daselbst. 759

Philippstraße 20

schöne Manfard-Wohnung, 1 auch 2 Zimmer mit Küche und Keller, auf 1. April an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst, Part. 1. 8841
Platterstraße 26 fl. Logis, 1 Z. u. Küche u. 2 Z. u. Küche z. v. 1272
Rheinstraße 91 Manfard-Wohnung, 1 od. 2 Zim., gr. Küche an ruhige kinderlose Leute p. sofort od. April billig zu verm. Näh. Part. 8521
Riehlstraße 4 ein und zwei Zimmer mit gr. Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Herrn Grimm, im Laden. 872
Schachtstr. 18 eine Manf. n. Küche zu verm. Näh. Nerostr. 42. 1193
Schulberg 19 ist eine fl. Part.-Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer u. Küche, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 1233
Steingasse 31, Bdh. Part., eine Wohnung, 1 Zimmer, Küche, 2 Keller, auf 1. April zu vermieten. 1394
Walzmühlstraße 10 ist ein helles Souterrain-Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 1392
Walramstraße 7 ein Zimmer u. Küche (1 St. h.) auf 1. April. 1151
Walramstraße 25 Dachlogis von 1 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 9 bei **H. Werner**. 370
Webergasse 50, Hth., Zimmer und Küche auf 1. April zu verm. 1094
Wellrichstraße 3 Manfard und Küche per sof. oder später zu verm. 6378
Wellrichstraße 48 eine schöne Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Näh. im Laden. 1155
Wörthstraße 10, Frontispiz, Zimmer u. Küche zu vermieten. 1152
Im Dambachthal ist eine gr. Manfard nebst fl. heizbarer Küche an ruhige Leute sofort zu vermieten. Näh. Taunusstraße 9, Gutladen. 733

Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.

Marstraße 11 ist eine kleine Wohnung mit Abchl. zu verm. 429
Niederstraße 38 zwei Dachwohnungen, eine größere u. eine kleinere, mit Keller zum 1. April zu vermieten. Näh. Part. 1244
Niederstraße 55 Wohnung und Stallung zu vermieten. 1432
Bärenstraße 6 eine Wohnung zu vermieten. 8455
Castellstraße 1 versch. Wohnungen auf 1. April zu verm. Näh. Lab. 330
Dohheimerstraße 16 ist eine kleine Wohnung auf 1. April zu verm. 552
Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. f. w. zu vermieten. 7949
Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Pferdstall, Futterräumen, Remise, auch wenn verlangt wird mit Flaschenbierkeller, zu verm. 8567
Dohheimerstraße 20 ist im Hthd. eine fl. Dachwohn. zu verm. 7948
Al. Dohheimerstraße 4 sind 2 kleine schöne Wohnungen auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. 1209
Faulbrunnstraße 11 ist eine fl. Wohnung a. 1. April zu verm. 1232
Goldgasse 8 Manfard-Wohnung zu vermieten. 644
Gartingstraße 6 kleine Part.-Wohnung für 250 Mk. auf 1. April zu vermieten. 1317
Gellmündstraße 34 eine Manfardwohnung zu vermieten. 9036
Gellmündstraße 37 Dachwohnung auf 1. März od. 1. April zu v. 9017
Napellenstraße eine Wohnung mit Verkleide zu verm. Näh. Dambachthal 2, 2 St. 1265
Karlstraße 13, Hinterh., kleine Wohnung zu vermieten. 7703
Karlstraße 28 eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. 541
Karlstraße 33 sch. Manf.-Wohn. an ganz ruhige Leute zu verm. 7891
Kirchgasse 43 ist eine Frontispizwohnung auf gleich oder 1. April zu vermieten. 30
Kirchhofgasse 6, 2, kleine Bohn. auf sof. oder später zu verm. 1113
Lehrstraße 3 ist die Part.-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 570
Lehrstraße 35 eine Frontispiz-Wohnung zu vermieten. 9001

Meißergasse 26 Mansardwohnung p. f. z. verm. 1819
Michelsberg 21 ist eine Frontispizwohnung nebst Zubehör zu vm. 681
Nerostraße 21 fl. Wohn., Hinterb. Part., zum 1. April zu verm. 9147
Nerostraße 28 Frontispiz-Wohnung zu vermieten. 1858
Nerostraße 36, Stb. 1. St., kleine Wohnung auf 1. April zu v. 1849
Nicolasstraße 18 ist der 4. Stock zu vermieten. 9190
Oranienstraße 23, Mittelb., eine abgeschl. Dachwohnung zu verm. 1419
Oranienstraße 25, Stb. 1., Mansarde-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei **Scherf** oder Kranzplatz 3. 800
Oranienstraße 29 Mansardwohnung z. v. Näh. Vorm. Part. 1404
Platterstraße 42 mehrere fl. Logis sofort u. später zu verm. 801
Rheinstraße 43 ist die Frontispiz an ruhige Leute zu vermieten. 930
Riehlstraße 9 eine fl. Mansardwohn. zu verm. Näh. Vdh. Part. 367
Röderstraße 22, Part., eine fl. Wohn. im Hinterhaus zu verm. 1112
Römerberg 30 zwei schöne Wohnungen billig zu vermieten. 8340
Römerberg 37 ein Dachlogis per sof. zu verm. Näh. Stb. Part. 1376
Saalgasse 34 kleine neu hergerichtete Wohnung zu vermieten. 7702
Schachtstraße 3 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 7954
Schachtstraße 19 ist eine schöne Dachwohnung zu vermieten. 9200
Schachtstraße 24 eine fl. Dachwohnung auf 1. April zu verm. 1269
Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 302
Schwalbacherstraße 9 neuhergerichtet. Manj.-Wohn. a. April zu v. 1073
Schwalbacherstraße 79 eine kleine Dachwohnung an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Laden. 387
Spiegelgasse 6 fribl. Dachlogis an ruhige Person zu vermieten. 882
Steingasse 6 ist eine kleine Dachwohnung auf 1. April zu verm. 543
Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 304
Steingasse 35 ist eine Wohnung zu vermieten. 1287
Steingasse 35 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 1236
Tannusstraße 37 ist eine Mansardwohnung, 2 St. hoch, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 1013
Webergasse 49 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 1279
Al. Webergasse Mansardwohnung und Küche per sofort oder später zu vermieten. 8108
Wellrichstraße 20 kleine Mansardwohn. auf gleich od. später zu vm. 378

Wilhelmstraße 2a

ist die elegante Herrschaftswohnung der 2. Etage per 1. April zu vermieten. Näh. bei **Ph. Weil** daselbst. 428
Wörthstraße 1 eine Mansardwohnung an zwei ruhige Leute zu verm. 8221
 Verschiedene Wohnungen zu vermieten. Näh. Michelsberg 28. 8221
 Eine kleine Dachwohnung zu vermieten. Näh. **Nerostraße 29**. 191
 Mansard-Wohnung zum Einstellen von Möbeln oder an stille Leute zu vermieten. Näh. **Nicolasstraße 23**, Part. 8382
 In der schön gelegenen **Villa Partweg 1**, nahe den Kuranlagen, ist eine geräumige Wohnung mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. im Hause selbst von 11—3 Uhr oder **Webergasse 13**, im Laden. 8707

Anwärts gelegene Wohnungen.

Per 1. April d. J.

ein Logis, Parterre, und ein solches im Dachstock von je 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. **Waldstraße 36**. 1250

Schierstein. In der **Biebricherstraße 5** daselbst ist in dem Parterrestock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Keller u. Zubehör (Vorgarten) zu angemessenem Preise per 15. März oder 1. April d. J. zu verm. Näh. **Mainzerstraße 7**, Part., **Schierstein**. 1208

Möblierte Wohnungen.

Dohheimerstraße 12 eine möbl. Parterre-Wohnung, 2 gr. Schlafz., 1 gr. Wohnz., 1 Burzengelass, auf 1. März zu v. Näh. **Bel-St.** 957
Goethestraße 15, Part., 4 Zimmer und Küche möbliert zu verm. 8954
Nicolasstraße 22 möbl. Wohnung m. Bad, auch einz. Zimmer. 8316
Schwalbacherstraße 3, 1 Tr., möblierte Wohnung, 3 Zimmer und Küche (separater Abfluß) zu vermieten. 8316

Gut möbl. Wohnung.

5 Zimmer, Manf., Küche und Zubehör preiswerth zu vermieten **Nicolasstraße 1**, 2.
 Möbl. Villa, neu hergerichtet, **Sonnenbergerstraße 40**, zu vermieten. Näh. in der Villa oder in No. 37 bei **Kraft**. 1816

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Villa Abeggstraße 5, am Kurhause, comf. möbl. Zimmer zu verm. 512
Widhaidsstraße 26, 1. St., d. Veres. 2 eleg. möbl. Zimmer zu v. 513
Widhaidsstraße 5, Stb. r. 1. St. r., gut möbl. Zimmer zu verm. 910
Widhaidsstraße 10, Stb. 1. St. h., ein schön möbl. Zimmer zu vm. 736
Widhaidsstraße 21 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 694
Widhaidsstraße 28 schön möbl. Zimmer billig zu vermieten. 1381
Widhaidsstraße 30, 3. St., schön. freundl. möbl. Zimmer zu verm. 1286
Widhaidsstr. 20, Stb. r., e. möbl. Z. a. 1. April an e. j. Herrn. 776
Widhaidsstraße 11, Stb. 2. St., möbl. Z. m. 1 ob. 2 Betten zu v. 776
Widhaidsstraße 15, 2. St. l., schön möbl. Zimmer zu vermieten.

Widhaidsstraße 8 ein gut möbliertes Zimmer zu verm.
Widhaidsstraße 11, 1. St., 2 sch. möbl. Z. an einen od. zwei Herren zu vm.
Widhaidsstraße 15, 1. St., 2 große gut möbl. Zimmer, Balkon, mit od. ohne Küche, zu vermieten. Näh. Part. rechts. 1416
Widhaidsstraße 39, Vdh. 1. St., ein schön. freundl. möbl. Z. z. vm. 1179
Widhaidsstraße 12, 1 l., schön möbl. Zim. zu vm. Nachm. anguf. 8161
Widhaidsstraße 18, 3 Tr., ein möbl. Zimmer zu vermieten.
Widhaidsstraße 6, 2, in nächster Nähe der Wilhelmstraße, 2 gut möbl. Zimmer, Wohn- u. Schlafzimmer, mit Balkon u. separatem Eingang in möglichem Preis (auch einzeln) zu vermieten. 769
Dohheimerstraße 18, Vdh. 2. St. r., möbl. Z. an einen Herrn z. vm.
Emserstraße 2, P. 1., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 924

Emserstraße 13

ein kleines Zimmer mit Pension billig zu vermieten. 8525
Emserstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u. zusammenh., preiswerth zu verm. Mit Pension 50—80 Mk. monatl. gr. Garten. 9088
Feldstraße 15, Vdh. 2 l., freundl. möbl. Zimmer billig zu vermieten. 1388
Franckenstraße 5, 2 l., ein gut möbl. Zimmer auf gl. zu verm. 1388
Franckenstraße 6, Part., möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 1383
Franckenstraße 10, 1 St. l., schön. gr. möbl. Zimm. bill. z. vm. 1169
Franckenstraße 17, Vdh. 2 St., bess. möbl. Zimmer zu verm. 1362
Franckenstraße 23, Vdh. 1 l., schön möbl. Zim. pr. sof. zu verm. 1355
Friedrichstraße 8, S. 2 l., gut möbl. Zim. mit 1 a. 2 Betten b. z. vm. 1507
Friedrichstraße 20, 2, zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 1028
Friedrichstraße 35, 2, vier gut möbl. Zim., einz. od. auf. zu vm. 561
Friedrichstraße 44, Stb. 3, möbl. Zim. m. 1 ob. 2 Betten zu vm. 1222
Gustav-Adolfstraße 10 möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 1371

Hainerweg 2a, 2.

ein hübsches möbliertes großes Zimmer an einen soliden Herrn gleich zu vermieten. Frühstück kann dazu gegeben werden. 889
Selenenstraße 9, Part., freundl. möbl. Zim. (sep. Eing.) zu vm. 1217
Selenenstraße 23, 2. St., möbliertes Zimmer nebst Cabinet an eine oder zwei Personen billig zu vermieten. 1391
Sellmundstraße 44, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9089
Sellmundstraße 48, 1 St. r., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1411
Sellmundstraße 57, 2 St., schön möbl. Zimmer b. z. vermieten. 1371

Sellmundstraße 62, 2. St. r., schön möbl. Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

1434
Sermannstraße 13, 2. St., ein gr. schön möbl. Zimmer zu verm. 1108
Sermannstraße 3, 3, schön. gr. möbl. Zimmer (sep. G.) zu vm. 889
Saßmannstraße 23, Stb. 1, möbl. Zimmer m. B. b. z. v. 9124
Saßmannstraße 4, Part., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1346
Saßmannstraße 5, 1 St. r., ein möbl. Zimmer mit sep. Eing. zu vm. 1282
Saßmannstraße 37, 2, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1027
Saßmannplatz 7 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. **Rebenstraße 37**, Conditorei. 981

Wartstraße 22 möbl. Zimmer (mit Kasse) monatl. 12 Mk.

1439
Wartstraße 19 möbl. Zimmer zu vermieten bei **H. Walter**. 61
Wartstraße 1, 1. St., sind 2 möbl. Zimmer sof. zu vermieten. 7880
Wartstraße 12, 1 St., möbl. Zim. an e. ruh. Herrn zu verm. 1370
Wartstraße 28, 2 l., ein freundl. möbl. Zimmer bill. zu verm. 1034
Wartstraße 45, Vdh. 2 l., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1386
Wartstraße 36 kleines möbliertes Zimmer b. z. verm. 1386
Wartstraße 39 einfach möbl. Zimmer zu verm. (Monat 10 Mk.) 927
Nicolasstraße 17, Stb., g. möbl. Zimmer zu verm. 1350
Oranienstraße 2, 2. St., zwei freundlich möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) sofort zu vermieten. 1398
Oranienstraße 19 bequem möbl. Wohn- u. Schlafzimmer (Part.) an einen Herrn zu vermieten. 1139
Oranienstraße 27, 1. St., gr. fein möbl. Zimmer zu verm. 1104
Philippstraße 17 u. 19, 2 r., schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension. 710

Rheinstraße 56, P., ein gut möbl. Wohn- und groß. Schlafzimmer event. mit 2 Betten zu vermieten.

1880
Rheinstraße 60 gut möbl. Parterrezimmer preiswerth zu verm. 1420
Riehlstraße 7, Stb. V., gut möbl. Zim., Glasabsl., b. zu verm. 871
Röderstraße 13, 1 St., ein freundl. möbliertes Zimmer zu verm. 1428
Röderberg 20, 2, ein sep. möbl. Zimmer zu vermieten. 1172
Röderberg 21, 3 Tr. r., freundl. möbl. Zimmer zu verm. 1408
Saalgasse 2 ein möbl. Zimmer zu vermieten.
Saalgasse 22 kleine möbl. Zimmer mit Hof zu vermieten.
Schulberg 19, B., ist ein gr. möbl. Zimmer m. Pens. zu verm. 1348
Schulberg 19, 2, sind einf. und fein möblierte Zimmer zu vermieten. 1158
 Freie Aussicht, Sonnenseite, separ. Eingang.
Schulberg 21, Part., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1230
Schwalbacherstraße 4 möbliertes Zimmer zu vermieten. 1268
Schwalbacherstraße 5 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 1065
Al. Schwalbacherstraße 8 zwei kleine möblierte Zimmer zu verm. 1289

Stiftstraße 14, Stb. 2 St., ein einfach möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten.

1297
Tannusstraße 4, 1. Etage, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 439
Tannusstraße 45, Südseite, möbl. Zimmer mit oder Pension billig zu vermieten. 8109
Waltmühlstraße 22 möbl. Zimmer, Part. (sep. Eing.), zu vm. 1480
Waltmühlstraße 10, 2 l., möbl. Zimmer zu vermieten. 1080
Waltmühlstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 8025
Waltmühlstraße 37, 1 r., möbl. Zimmer mit Kasse bill. zu vermieten. 1067
Webergasse 49, 1 St. l., möbl. Zimmer zu 12 Mk. zu vermieten. 1267
Wellstraße 13, 2. St., möbl. Zimmer, auch unmöbl., zu verm. 1280

Weißstraße 14, Stb. 1 Treppe, ist ein freundlich möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Wellerstraße 21, 2 St., schön möbl. Zimmer billig zu verm. 1167

Wellerstraße 22, 8 Tr., schön möbl. Zimmer für 15 M. zu verm. 1123

Wilhelmstraße 18, 1. St., ist ein einfach möbliertes kleines Zimmer, nach dem Hof zu gelegen, an einen solchen jungen Mann billig zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 2, 1. St. 8943

Wörthstraße 16, 2 Tr., ein Salon nebst Schlafzimmer, sowie Benutzung eines Clapiers preiswerth sogleich zu vermieten.

Zimmermannstraße 1, 1 St., möbliertes Zimmer m. Balkon u. eine heizbare Manfarge zu vermieten.

Zimmermannstr. 10, 1 Tr., 2 eleg. möbl. Zimmer zu verm. Auf Wunsch Pers. In ruh. Beamten-Familie f. 2 hübsch möbl. Zimmer m. Frühstück. a. e. feineren Herrn z. 1. April billig zu verm. Adr. im Tagbl.-Berl. 1243

Ein freundl. schön möbliertes Zimmer mit guter Pension sofort oder später zu vermieten. Näh. Bleichstraße 17 beim Messer **Nichter**. 1213

Schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Niehlstraße 6, 2 r. 599

Möbliertes Zimmer mit Kost für einen, auch zwei Herren billig zu vermieten. Weberstraße 50, Laden. 1384

Eine schöne heizbare Manfarge, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1335

Sirchgraben 10 Schlafstellen zu vermieten für r. Arbeiter. 1136

Wichersberg 1, Stb. 2, erh. zwei anst. Arb. Kost u. Logis. 1382

Wichersgasse 18 erh. zwei r. Arb. Kost u. Logis (B. je 7 M.). 1295

Wörthstraße 28, Stb. 1 St. h., erh. anst. Leute Kost und Logis (per 25. 10 M.). 1427

Schachtstraße 6 erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle. 1043

Leere Zimmer, Manfarden, Kammern.

Adolphsallee 57, 2 Tr., sind zwei Zimmer nach vorn mit gr. Balkon, nebst Manfarge, Keller, ev. auch Küche, auf 1. April c. zu vermieten. Näh. Adolphsallee 31, 1 Tr. 182

Bertramstraße 13, Mittelbau, 2 schöne Zimmer mit Keller an eine einzelne Person per 1. April zu vermieten. Näh. Vorderb. B. 1106

Bleichstraße 15 a einzelne leere Zimmer zu vermieten. 8431

Bleichstraße 22 schönes unmöbl. Zimmer zu verm. Näh. bas. B. 1389

Bleichstraße 7, Mittelb. Part., ein Zimmer auf sofort zu verm. 876

Geisbergstraße 11 sind 2 Zimmer zum 1. April zu vermieten. 913

Sirchgraben 22, 1. St. fr. Jim. z. 1. April zu verm. Näh. B. 1367

Jahnstraße 44 ist 1 geräumiges heizbares Zimmer mit Keller an ein ruhiges Fräulein auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 950

Kellerstraße 12, 1 St. r., ein leeres schönes Zimmer zu verm. 1825

Kirchgasse 9 leeres Zimmer zu vermieten. 1053

Rheinstraße 24, Stb., zwei Zimmer zu vermieten. 1214

Wöderallee 18, Stb. Part., ein leeres Zimmer zu vermieten.

Schachtstraße 9 a ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. Näh. im Spejereiladen. 8773

Sedanstraße 6, im Laden, ein leeres Parterrezimmer zu verm.

Sedanstraße 11 l. Parterrez., sep. Eing., auf 1. April zu verm. 877

Steingasse 19 ein leeres Zimmer zu vermieten. 1405

Walramstraße 20 ein leeres Zimmer, Parterre, sofort zu verm. 1271

Walramstraße 23 leeres Parterre-Zimmer für April zu verm. 1234

Walramstraße 33, Wdh., ein leeres Zimmer, sep. Eingang, auf 1. April zu vermieten. 468

W. Webergasse 7 sind 2 leere Zimmer billig zu vermieten. 1171

Wellerstraße 22, 2 St. r., ein großes freundl. leeres Zimmer, nach der Straße gelegen, zu verm. 1400

Drei unmöblierte elegante Zimmer (im Abbruch; 1. Etage) mit oder ohne Pension zum 1. April zu vermieten. Offerten bittet man unter **T. R. 898** an den Tagbl.-Verlag. 898

Ein schönes leeres Zimmer (Frontst.), auf Wunsch mit Manfarge u. Keller, per 1. April zu verm. Näh. Hellmündstraße 62, 1 r. 1163

Adelheidstraße 9 eine leere Manfarge im Vorderh. an eine einzelne ruhige Person per 1. April zu vermieten. 1048

Adlerstraße 18 ein Dachzimmer auf gleich oder später zu verm. 709

Blücherstraße 10 2 Manfarden an eine Pers. sof. zu verm. 7444

Dohheimerstraße 20 eine Manf. (Vorderh.) u. ein Zimmer (Hinterh.) an einzelne Person zu vermieten. 317

Faulbrunnstraße 9 zwei oder drei Manfarden im Hinterhaus bis 1. April zu vermieten. 951

Friedrichstr. 14 eine heizb. Manfarge zu verm. 1292

Geisbergstraße 20 heizbare Manfarge zu verm. Näh. Bel.-St. 1144

Geleusenstraße 5, im Hths., 2 Dachzimmer zu verm. Näh. **Becker**. 1356

Schwalbacherstraße 27.

Serrngartenstraße 11 eine große schöne Manfarge zu vermieten.

Jahnstraße 2, Part. r., eine schöne große Manfarge auf sogleich oder später zu vermieten. 8079

Jahnstraße 30 schöne Manfarden zu verm. Näh. Part. r. 6204

Louisenstraße 12 ist ein großes gerades Manfargezimmer zu verm. Näh. das. 1. St. 476

Moritzstraße 20 zwei Manfarden nebst K. u. Z. zc. per Mai zu vermieten. Näh. Seitenbau Part. 1103

Reckstraße 42 ist eine Manfarge nebst Küche zu vermieten. 1156

Drausenstraße 45 großes helles Frontstg-Zimmer zu verm. 1035

Rheinstraße 63 sind 2-3 schöne Manfarden zu vermieten. 850

Niehlstraße 4 eine große Manfarge zu verm. Näh. Albrechtstraße 25, 2 Tr. 143

Schützenhofstraße 3, 1, eine große helle Manfarge an einzelne Person zu vermieten. 1331

Niehlstraße 6 große Manfarge zu vermieten. 7966

Schwalbacherstraße 53 heizb. Manfarge a. einz. Pers. b. z. vm. 1273

Walramstraße 30 drei einz. Manfard. zu verm.

Wellerstraße 46 Manfarge sofort zu vermieten. 1091

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Adlerstraße 65 eine Stallung mit Wohnung u. Zubeh. zu verm. 8623

Schwalbacherstraße 24 ein herrschaftlicher Stall für drei Pferde. Wagenremise für zwei Wagen nebst Kutscherwohnung sofort oder auf den 1. April zu vermieten. 900

Blücherstraße 9 ein großer Keller, ca. 40 Dumtr., zu vermieten. 532

Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu verm. 325

Schwalbacherstr. 9 fl. Keller, z. i. Gebr. g., m. Schroteing., z. v. 1143

Großer Weinsteller ev. mit Wohnung, 6-7 Zimmer nebst Veranda u. vollst. Zubehör, zu verm. Näh. Nicolassstraße 23, Part. 785

Staschenbierfelder Jahnstr. 6 zu verm. Näh. bei Gebr. Esch. 7823

Wassmühle.

(Fortsetzung f. 3. Beilage.)



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittlung v. Immobilien jeder Art. 674
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslökalen

Immobilien zu verkaufen.

Kleines Haus mit Weinwirtschaft in guter Lage mit 3-5000 M. Anzahl. zu verkaufen. **P. G. Ruck**, Dohheimerstr. 30 a. 2998

Die Dr. Mezger'sche Villa

ist zu verkaufen.

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18. 16

Gelegenheitskauf.

Villa in nächster Nähe des Kurhauses, mit schönem Garten, Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Näh. durch **Sensal Meyer Sulzberger**, Neugasse 3. 2906

Herrschastliche Villa (Vordere Parfstraße) zu verkaufen. Näh. Karlstraße 14, 1. 376

Landhaus Emserstraße 51 ist zu verkaufen. Näh. daselbst. 2411

Neuerbautes Geschäftshaus in guter Lage, mit vorzüglich gehendem Colonialwaren-Geschäft, Werkstätten, passend für Schlosser u. Instalatoren, preiswürdig zu verkaufen durch **Ernst Heerlein**, Immobilien-Agentur, Neugasse 7a, Entresol. 1331

Ein sehr rent. Haus mit Wirthsch. und zu sonst. jed. Geschäft geeignet, ist bei einer Anzahlung von 10,000 M. preisw. zu verkaufen. Offerten unter **T. R. 899** an den Tagbl.-Verlag. 1533

Ein gut gebautes Haus in der Nähe der Hauptpost und der Bahnhöfe, 5 % rent., ist ohne Zwischenhändl. zu verk. Näh. im Tagbl.-Berl. 217

Haus mit 18 Zimmern, gute Lage, sehr geig. für Pens., wegen Sterbes. f. v. zu verk. v. **Fr. Gerhardt**, Taunusstr. 25. 483

Das Haus Louisenstraße 8

mit einem Flächeninhalt von 39 1/2 A. Nutzen ist zu verkaufen, event. zu vermieten. Näh. bei **Gebr. Esch**, Wassmühle. 12472

Die Villa Sonnenbergerstraße 30

ist Erbtheilung halber zu verkaufen. Auskunft ertheilt **J. H. Dr. Brück**, Schützenhofstraße 6. 13567

Alwinenstraße 20 und 22

hochherrschastliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Servierzimmer, Dienerschaftstreppe, Dienstanteneingang zc., mit reichl. Zubehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preiswürdig zu verkaufen o. zu verm. Näh. daselbst o. **Adelheidstr. 48**. 168

Al. rentabl. Haus mit pr. Nordwaarengesch., über 20 Z. bef., in Mitte der Stadt, w. vorgeg. Alfers zu verkaufen. Anzahl. 6-8000 M. **P. G. Ruck**, Dohheimerstr. 30 a. 2293

Meine sehr elegant u. solid gebaute Villa **Weinbergstraße 7** (links der Nerobergstraße) ist preisw. zu verkaufen. 3 Min. von Dampfbahnstat. Grubweg. Bei nur mäßiger Steigung prächtige, geschützte Höhenlage. Herrliche Aussicht. **Wald-Nähe**. 2650

Ferd. Müller, 1. Sekretär der städt. Kur-Direction.

Villen in allen Lagen und jeder Preislage zu verkaufen durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. 481

Alein. Stagenhaus, dopp. Bohn., Wegangs u. Krankheits halber weit unt. Selbstkostenpr. zu vl. **P. G. Ruck**, Dohheimerstr. 30a. 2648

Ein im nördlichen Stadttheile gelegenes dreistöckiges Wohnhaus mit dreistöckigem neuem Hinterhaus nebst größerem Hofraum, zum Betriebe eines Kohlen- oder anderen Geschäfts sehr gut geeignet, ist zu verkaufen. Gest. Offerten unter **N. H. 892** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Schönes rentabl. Reutenhaus gegen Villa für 1 od. 2 Fam. zu verkaufen.

Landhaus-Bauplatz, frei von Strafenf. oder Abtret., eingetr., preisw. unter günst. Bed. zu verl.

Kleine Villa in ebener Lage von 6 Zimm. u. reichl. Zubeh. sehr bill. zu verl.

Reutenhaus in vorz. Lage, neu erb., **10 %!** des

Anlage-Cap. rent., zu verl.

Gaus zum Umbauen, Taunusstraße, preisw. zu verl.

Villa mit Stall., in Aurlage, für 56,000 Mk. sof. zu verl.

Kostenfreie Aust. d. d. Zimmob.-Agentur von **2797**

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Kleines Haus mit nachweisl. gutem Spezerei-Geschäft, im Welltriviertel, mit 11. Anzahl. zu verl. **P. G. Rück**, Dogheimerstraße 30 a. 2218
In feinsten Wohnl. Wiesbadens ist ein **hochgelegenes Etagenhaus**, welches nach Abzug sämtlicher Kosten eine Etage frei rentirt, Wegzugs halber zu verkaufen. Näh. durch **Senjal Meyer Sulzberger**, Neugasse 3. 2904

Villa Dambachthal,

12 Zimmer enthaltend, preiswürdig zu verkaufen durch **2889**
W. May, Zahnstraße 17.

Al. rentabl. Haus, nahe dem Michaelsberg, für 29,500 Mk. mit 1500 Mk. Anzahl. zu verl. **P. G. Rück**, Dogheimerstraße 30 a. 2373

Die Häuser **Zahnstraße 4/6** mit reichlichen Werkstätten und Hofraum sind bei sehr günstigen Zahlungsbedingungen unter der Lage zu verkaufen. Näh. bei **Gebr. Esch**, Walfmühle. 167

Neues Gehäus in Mainz, mit Spezereigeschäft, auch für Messgerei oder Weinwirtschaft pass., mit 11. Anzahl. zu verkaufen. Offerten unter **P. H. 100** postl. Mainz erbeten.

Bauterrain, über 1/2 Morgen groß, an der Diebricherstraße, per gleich pro Rute für 350 Mk. zu verkaufen. Nehme auch einen pr. Restkauf in Zahlung. **P. G. Rück**, Dogheimerstraße 30 a. 2372

Schöner Bauplatz vor Sonnenberg, zw. dem Promenadenweg u. Chaussee, über 1/2 Morgen groß, per sof. für 21,000 Mk. zu verkaufen. **P. G. Rück**, Dogheimerstr. 30 a. 2294

Necker zu verkaufen:

- 1) ca. 2 Morgen, südl. Lage, an frequenter Landstraße, sehr preiswerth, für Speculation geeignet,
- 2) ca. 1 Morgen, zwischen Mainzer- und Frankfurterstraße, nahe der Stadt, an chausseiertem Wege, sehr preiswerth,
- 3) ca. 3 Morgen angelegte Gärtnerei mit Haus, unweit der Stadt, wegen Aufgabe des Geschäfts billig zu verkaufen

durch **Senjal Meyer Sulzberger**, Neugasse 3. 2905

Ein **Acker** (Baumstüd), District „Ueberhoben“, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2893

Ein **schöner Garten**, nahe an der Stadt gelegen, zu verkaufen. Näh. Dogheimerstraße 16 bei **Ph. Michel**. 2967

Immobilien zu kaufen gesucht.

In Haus- und Villen-Besitzer.

Besitzer, welche ihr Haus oder Villa verkaufen od. vermieten wollen, bitte ich, mir selbige mit näh. Angaben an Hand zu geben. Vermittlung reell u. billig. 2869
Fr. Gerhardt, Zimmob.-Agentur, Taunusstraße 25.

Ein für **Aufseher** geeign. H. Anwesen, nicht zu weit von der Stadt, zu kauf. gef. **Größere Anz.**, ev. **Ausschl.** wird geleist. Off. an **2612**

Otto Engel, Friedrichstraße.

Ein **größeres Stück Land** mit bequemer Anfahrt für einen Geschäftsplatz (nicht Baulinie) zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisforderung unter **V. B. 41** an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beilehung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vorthelhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das

Hypoth.-Geschäft von **Herm. Friedrich**, Bärenstrasse 3, I.
Bez.-Fernsprech-Anschluß No. 276. 281

Die **Deutsche Hypotheken-Bank** in Meiningen nimmt Antr. für erste Hypoth. auch Bauhyp. zu jeweil. billigst. Zinsfuß bei coulant. Beding. durch ihren Vertret. f. d. Regbst. Wiesbaden, **Herrn Otto Engel**, Friedrichstraße 26, jederzeit entgeg. **Auskunft** kostenfrei. 2082

Die Direction.

Capitalien zu verleihen.

120-130,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu 4-3 1/2 % zum 1. Juli d. J. oder auch etwas früher auszul. Gef. Off. unt. **T. J. 194** an den Tagbl.-Verlag. 2896

10,000 Mk. zu 4 1/2 % bis 75 % der Tage per 1. April auszuleihen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2891

15-30,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. hier od. auf's Land zu bill. Zinsf. auszul. Gef. Off. unt. **T. E. 106** an den Tagbl.-Verl. 2673

20-30,000 Mk. auf 2. Hypothel vom Selbstdarleher sofort oder später auszuleihen. Offerten sub **N. H. 164** an den Tagbl.-Verlag. 2894

25-40,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2 %, auch getheilt auszul. Gef. Off. unt. **S. E. 105** an den Tagbl.-Verl. 2671

200,000 Mk. a. 1. Hyp. zu 3 1/2 % auszul. d. M. Ling, Mauerg. 12. 2877

30,000 Mk. sind ganz oder getheilt auf prima 2. Hypotheken zu 4 1/2 % auszuleihen. Näh. **Wilhelmstraße 5, 2.** 2890

100,000 Mk., auch getheilt, sind auf gute 1. Hypothel vom Selbstdarleher abzugeben. Offerten unter **N. L. 100** hauptpostlagernd.

Größere Beträge sind zu 3 1/2 % auf 1. Hypotheken auszuleihen. Näh. **Wilhelmstraße 5, 2.** 2891

30-120,000 Mk. auf gute erste oder auch gute 2. Hypoth. auch getheilt auszul., zu maß. Zinsf. Gef. Off. unt. **O. E. 102** an den Tagbl.-Verl. 2672

Capitalien zu leihen gesucht.

35,000 Mark erste und alleinige Hypothel auf ein werthvolles Geschäftshaus in bester Lage gegen vierfachen Werth bei pünktlicher Zinszahlung zu 3 1/2 % gesucht. Off. unter **P. H. 169** an den Tagbl.-Verl. 2897

Fremden-Verzeichniss vom 14. März 1895.

Adler.	Vier Jahreszeiten.	Pfälzer Hof.	Hachenfeld.	N.-Meilingen	v. Werth.	München
Rosenthal. Carlsruhe	Rosen, Dr. med. Odessa	Gästel, m. Fr. Frankfurt	Bürgermeister N.-Meilingen	Schad, Kfm.	Schad, Kfm.	Gieseler
Moll. Braunschweig	Nassauer Hof.	Wagner, Kfm. Emendingen	Hess. Berghausen	Hillebrandt, Kfm.	Hillebrandt, Kfm.	Hagen
Bernhold. Stuttgart	Günder, Rent. Berlin	Zur guten Quelle.	Kraus. Schwalbach	Philippi, Kfm.	Philippi, Kfm.	
Vowinkel, m. Fr. Heilbronn	Brückmann. München	Rau, m. Tocht. Kastellaun	Laubenberger. Waldenberg		Kirchheimbolanden	
Conte. Offenbach	Goldfeder, Fbkb. Lodz	Teschendorf. Kiel	Wachte. Sorau	Moor, Kfm.	Bruchsal	
Belle vue.	de Vries. Amsterdam	Rhein-Hotel.	Liegenberger. Schwalbach	Hilf, Kfm.	Limburg	
Scheibler, m. Fr. Köln	Hotel du Nord.	Weitler. Paris	Kirchner, Kfm. Schwerin	Hotel Victoria.	Hotel Victoria.	
Hotel Dahlheim.	v. Adelebsen. Adelebsen	Tillmanns, Kfm. Barmen	Philippi, m. Fr. Saarbrücken	v. Aler, Fr. Ludwigsburg	Hotel Vogel.	
Pierschel, Kfm. Ziegenrück	Landz, m. Fr. Antwerpen	Rose.	Spiegel.	Hotel Vogel.	Hotel Vogel.	
Buchmann, Kfm. Speyer	Guister, Kfm. Buenos-Aires	Rhodes, 2 Hrn. Hennerton	Köhne. Friedrichsroda	Dammer, Kfm. Augsburg	Hotel Weiss.	
Eisenbahn-Hotel.	Nonnenhof.	Schultze, Kfm. Köln	Taunus-Hotel.	Hotel Weiss.	Hotel Weiss.	
Volbeding. Düsseldorf	Kutzer, m. Fr. München	Weisser Schwan.	Uellner, Kfm. Hamburg	Mencke, Decan. Eschborn	Mencke, Decan. Eschborn	
Braumüller. Schwennungen	Tzitschke, Kfm. Berlin	Steiner, Fr. Mainz	Stein, Stud. jur. Düsseldorf	Ruth, Fr.	Ruth, Fr.	
Herrmann, Kfm. Düsseldorf	Fuest, Kfm. Geldern	Hotel Schweinsberg.	Warm, Kfm. Freiburg	Nücker, Dr. med. Nastätten	Nücker, Dr. med. Nastätten	
Horn. Landau	Knox, Kfm. Bielefeld	Schledorn, Kfm. Offenbach	Meyer, Fbkb. Erfurt	In Privathäusern.	In Privathäusern.	
Junghaus. Meiningen	Bensinger, Kfm. Mannheim	Koch, Kfm. Cassel	Lemke, Dr. med. Dresden	Pension Anglaise.	Pension Anglaise.	
Meffert. Meiningen	Pariser Hof.	Vogler, Kfm. Hannover	Tannhäuser.	Reis, Fr.	Reis, Fr.	
Grüner Wald.	Buss, Kfm. Warschau	Sielemann, Kfm. Coesfeld	Rock, Fbkb. Marburg	Reis, 2 Frl.	Reis, 2 Frl.	
Klein, Kfm. Crefeld	Weisses Ross.	Zur Sonne.	Schöppel. Königstein	Wilhelmstrasse 38.	Wilhelmstrasse 38.	
Pfeifle, Kfm. Ebhausen	Muenzebrook. Haag	Bock. Tauberertheim	Geiss, Kfm. Michelbach	Sanders, m. Fr. Groningen	Sanders, m. Fr. Groningen	

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 125. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 15. März.

43. Jahrgang. 1895.

Der Arbeitsmarkt

jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

des „Wiesbadener Tagblatt“, Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung, erscheint am Vorabend eines

Convertirung

der

5 % öst.-ung. Staatsbahn

und der

5 % Brünner Rossitzer Prioritäten.

Die Convertirung der vorgenannten Prioritäten besorgen wir für unsere Mitglieder kostenfrei und bitten um Einreichung der Stücke innerhalb acht Tagen. F 243

Wiesbaden, den 15. März 1895.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Schweizer-Verein „Helvetia“.

Samstag, den 16. März 1895, Abends 8 1/2 Uhr:

Abend-Unterhaltung.

Hotel Schweinsberg. 3034

Der Vorstand.

Prima gelbe Sandkartoffeln,

solche Magnum bonum und Maustartoffeln centnerweise. Kartoffelhandlung Otto Unkelbach, Schwalbacherstraße 71.

Bekanntmachung.

Im Auftrag des Comitees zur Errichtung eines Krieger-Denkmal werden etwaige Unternehmer aufgefordert, Zeichnung mit Kosten-Anschlag bis zum 25. März d. J. einzureichen. Die Bedingungen sind Nachmittags von 4 bis 6 Uhr bei dem Präsidenten des Krieger- und Militär-Vereins, Herrn **Jacob Ritter**, einzusehen. F 387

Kloppenheim, den 14. März 1895.

Der Vorstand nebst Comitee.

Frisch

sortirt in allen Preislagen u. jeder Geschmacks-Richtung ist meine Special-Abtheilung für

Herren-Garderoben.

Neuer eleg. Schnitt, solide Stoffe, beste Verarbeitung, feste billigste Preise sichtbar. 3025

Carl Meilinger,

Marktstrasse 26. I. Stock.

Heute Freitag

Wölderstraße 16 beim Landwirth Lendle.

Rattig zu haben bei W. Brandscheid, Gärtnerei, Drubenstr. 5.

Niederlage

von

P. & C. Habig, Wien,

Ed. Fraund jun.,

Inhaber: Ed. Möckel, Hutmacher.

Niederlage

von

Ph. Möckel, Homburg v. d. H.,



Um meine geehrte Kundschaft in der bevorstehenden

Strohhut-Saison

K. K. Oesterreichische Hof-Hut-Fabrikanten.

pünktlich bedienen zu können, bitte ich ganz ergebenst, mir die zum

Waschen bestimmten Strohhüte schon jetzt zukommen zu lassen.

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen von Wales.

Indem ich gleichzeitig mein reichhaltiges Lager sämtlicher Frühjahrs-Neuheiten in empfehlende Erinnerung bringe, zeichne

Hochachtungsvoll

Ed. Fraund jun.,

Langgasse 24.

Alleiniges Insertionsorgan

— weil am wirksamsten und billigsten und weil maßgebend für den
gesamten Geschäfts-, Vereins- und Familien-Verkehr —
ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der
Stadt Wiesbaden und Umgebung

fast ausnahmslos

für die Geschäftswelt Wiesbadens und der Umgegend,
für die Vereine und Corporationen hiesiger Stadt,
für den Immobilien- und Geldmarkt-Verkehr,
für Wohnungs-Vermietungen und -Ermietungen

für die in jedem Hause unentbehrlichen

Familien-Nachrichten

(Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- und Todes-Anzeigen),

für den Arbeitsmarkt (Dienstangebote und Dienstgesuche)
etc. etc.

Mehr als 13,000 Abonnenten. — Acquisiteure werden nicht beschäftigt.

Bürger-Casino

Wiesbaden.

Samstag, den 16. März, Abends
8 Uhr:

Abend-Unterhaltung mit Ball

in den Sälen des Civil-Casinos. F 205

Vorzügliche Gemüse-Pudeln

in großer Auswahl, ausgezeichnetes Weizenmehl,
la türk. Zwetschen, sowie die so rasch beliebt gewordenen
la Bruch-Maccaroni empfiehlt zu bekannten, sehr
billigen Preisen 2635

A. Mollath, Michelsberg 14.

Grosse Egm. Schellfische.

K. Erb, Nerostrasse 12. 3017

Prima Pfälzer Kartoffeln,

gelbe, per Kumpf 20 Pf., blaue 25 Pf., wieder eingetroffen.

W. Spahn,
Gustav-Adolfstraße 4, im Laden.

Beerdigungs- Anstalt



Friede.

Bei eintretenden Sterbefällen halte ich mein reichhaltiges
Lager in Holz- und Metallfärgen nebst Ausstattungen
bestens empfohlen. 785

Gegründet
1865.

Adolf Limbarth,
8. Ellenbogengasse 8,

Lieferant für Feuerbestattung.

Telephon
No. 265.

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag, Langgasse 27.**Familien-Nachrichten**

Heute Nacht 2 $\frac{3}{4}$ Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden unser einziges geliebtes Töchterchen,

Elisabeth Bund,

im Alter von 10 Jahren.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Eltern und Geschwister:

A. Bund,

Johannette Bund, geb. Schön,

Karl Bund,

August Bund,

Adolf Bund.

Die Beerdigung findet Samstag, den 16. März, Nachmittags 3 Uhr, vom Sierbehaufe, Feldstraße 9, aus statt.

3051

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres nun in Gott ruhenden Vaters, für die zahlreichen Blumenpenden und insbesondere dem Herrn Pfarrer **Lieber** für seine ergreifende Trauerrede, dem Männer-Gesangsverein „Cäcilia“ für den erhebenden Grabgesang, dem Kriegerverein für das zahlreiche Trauergelächte und der Capelle des 9. Fuß-Artillerie-Regiments zu Mainz, die in ächter Kameradschaft dem Verstorbenen das letzte Ehrengelächte gab, sagen tiefgefühlten Dank.

3050

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Pfeifer und Kinder.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben Bruders, Neffen und Veters,

Paul Roniecki,

sprechen wir hiermit Allen unsern herzlichsten aufrichtigen Dank aus.

Besonderen Dank noch den lieben Freunden für den erhebenden Trauergesang und für die reichen Blumenpenden.

3056

Wiesbaden, den 14. März 1895.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Carl Roniecki.

Miethgesuche

Am 1. April ein freundlich, unmöbl. Zimmer, ev. mit Küche zu miethen gesucht. Off. unter **J. K. 207** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

7 Zimmer, 3-4 Mansarden z. jun. 1. Juli, auch früher, von ruhiger kleiner Familie zum Preise von 1800-2000 M. zu miethen gesucht. Off. unter **M. K. 210** im Tagbl.-Verlag abzug. 1469

Wohnung gesucht, 4-5 Zimmer, im Preise von 400 bis 600 M. in ebener Gegend. Offerten sub **M. K. 215** an den Tagbl.-Verlag.

Eine Dame sucht zum Juni oder Juli 2 Zimmer und Küche, oder 2 Zimmer u. Zubehör mit Wasser- und Gasgelegenheit zu mäßigem Preis. Hinterhaus ausgeschlossen. Off. u. **E. K. 203** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Bahnhofstraße oder untere Rheinstraße, etwa 2-3 oder 7-8 unmöblirte Räume, Parterre oder 1. St., für längere Zeit ges. Off. u. **M. K. 200** an den Tagbl.-Verl. 1466

Ges. e. freundliche Wohnung zum Preise von M. 2000 bis M. 2500. Adr. u. **M. K. 214** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht

2 gut möbl. Zimmer, als Arztwohnung geeignet, womöglich mit Bedienung, Nähe der Wilhelmstraße. Off. unter **N. K. 211** an den Tagbl.-Verlag.

Gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu 35-40 M. mit Frühstück in der Nähe der Rheinstraße gesucht. Offerten unter **T. K. 216** an den Tagbl.-Verlag.

E. h. z. Kur weilender Lehrer f. f. 8 Wochen ein einf. möbl. Zimmer, womögl. m. Pension. Off. m. Preisangabe unter **C. K. 201** an den Tagbl.-Verlag.

Demise gesucht für leere Fässer, nahe am Garnisonslazareth. Näh. Louisestraße 43, Part.

Fremden-Pension**Eine israel. Dame**

sucht in guter ruhiger Familie dauernde Aufnahme mit Pension (2 Zimmer, möblirt oder unmöblirt). **Nur Solche** werden berücksichtigt, die kein Geschäft daraus machen. Off. unter **A. K. Villa Stöhal, Sonnenbergerstraße 28.**

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Geschäftslokale etc.

Moritzstraße 3 (nahe der Rheinstraße) schöner Laden mit hellem Ladenzimmer per 1. Juli oder später zu vermieten, event. mit Parterre-Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zubeh. Näh. daselbst **Part. 1482**

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten kleine Schwalbacherstraße 4. 1471

Laden billig zu vermieten in **Frankfurt a/M.** Am Kreuzungspunkt von vier Straßen der westlichen Außenstadt, in welchem seit sieben Jahren ein **Mercerriegeschäft** mit bestem Erfolg betrieben wurde. Lokalitäten u. Lage eignen sich ganz vorzüglich um **Weg u. Confection** mitzubetreiben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1472

Das seither von dem **Kohlen-Consum** innegehabte **Bureau** ist anderweitig zu vermieten. Näh. **Borbergh. 1 St. h.** 1476

Parterre-Räumlichkeiten, sehr geig. f. **Bureau**, Möbelgeschäft u. f. w. zu vermieten. Näh. **Weisbergstraße 12, Part.** 1478

Wohnungen von 6 Zimmern.

Schöne Aussicht 22, Villa **Belvédère**, hoch- u. Parterre, à 6 Zimmer und Zubehör, **Erker, Balkon**, prachtvolle Fernsicht, gesunde Lage, 5 Min. vom Kurhaus, zu verm. 1480

Goethestraße 16, 2 St. h., ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Badecabinet, Küche zc. auf 1. Juli oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. 1488

Wohnungen von 5 Zimmern.**Merthel 51**

ist die 1. und 2. Etage, je 5 meist große Zimmer und Zubehör bald zu vermieten. Besichtigung von 2-6 Uhr Nachm. 1490

Wohnungen von 4 Zimmern.

Louisenstraße 24 ist im Mittelbau 2. Etage eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näh. **Borbergh. 1 St. h.** 1492

Rheinstraße 107 Bohn. v. 4 Zimmern mit Zubeh. zu verm. Näh. Part. 1464

Wohnungen von 3 Zimmern.

Frankenstraße 23, schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer und Zubeh., mit oder ohne Werkstätte auf gleich billig zu vermieten.
Geisbergstraße 9 Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, zum Preise von 420 M. per 1. April oder späterhin zu vermieten. 1475

Weilstraße 14, Hths., Bohn. v. 3 Zimmern, Küche zc. a. 1. April zu vm. R. Bdh. P. 1433

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße 35, Mittelb. 1 St., Wegzugs halber 2 Zimmern, Küche und Zubeh. sofort oder später zu vermieten.
Blücherstraße 7 eine schöne abgeschlossene Dachwohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Hth. Dachl.
Sellmundstraße 24, Bdh., schöne Bohn. von 2 Zimmern u. Zubeh., 1 St., Verlegung halber sof. oder 1. Juli zu vm. Näh. Hths. 1467
Sellmundstraße 35, Seitenbau, 2 Zimmer mit Manfard, ganz für sich, auf 1. April zu vermieten. 1453
Römerberg 1 gr. Zimmer, Cabinet u. Küche a. 1. April zu vm. 1478
Stiftstraße 23, Frontspitze, 2 Zimmer, Küche zc., für einzelne Dame passend, zu vermieten. Näh. Bogensteckerstraße 7, Part. 1458
Eine Manfard-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubeh. auf 1. April zu vermieten. Näh. Drantienstraße 51. 1468

Wohnungen von 1 Zimmer.

Bleichstraße 37, Hths. Part., 1 Zimmer u. Küche, 12 M. monatlich, auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst. 1465
Germannstr. 9 1 Zimmer u. Küche a. 1. April zu vm. R. Part. 1484
Zahnstraße 21, Dachw., 1 Z. u. Küche, an ruh. Leute gl. zu vm. 1457
Neuhäusergasse 9 eine Stube nebst Küche an eine kleine ruhige Familie per 1. April zu vermieten.

Tannusstraße 53 ist eine freundl. Manf. mit Küche auf 1. April zu verm. 1455

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Albrechtstraße 34 ist eine Manfardwohnung per 15. April oder 1. Mai zu vermieten. 1461
Selenenstraße 7, Hths., II. Dachwohnung auf 1. April zu verm. 1479
Moritzstraße 54 schöne Frontspitzwohn. an ruh. Miether zu verm. 1488
Schulgasse 5 ein Dachlogis zu vermieten. 1486

Möblierte Wohnungen.

Schöne Aussicht 22, Villa Belvédère, hoch eleg. Bel-Etage, möbl., mit eingerichteter Küche, 6 Zimm. u. Zug., Erker u. Balkon, prachtv. Fernsicht, gesunde Lage, 5 Min. v. Kurh. (auch unmobliert), zu vermieten. 1463

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adlerstraße 10, Hth. 1 St., einfach möbl. Zimmer zu verm. 1445
Albrechtstraße 7 großes Parterre-Zimmer, möblirt, zu verm. 1448
Albrechtstraße 37, B., ein schön möbl. Zimmer mit voller Pens. z. vm. 1450
Vertramstraße 18 möblierte Manfard zu verm. Näh. Bel-St. r. daselbst. 1450
Emserstraße 75, Part., möbl. Bohn- und Schlafzimmer zu vermieten.
Frankenstraße 20, Part., ein sch. möbl. Zimmer, 1 oder 2 Betten, zum 1. April billig zu vermieten. 1485
Säuerergasse 7 bei Schmidt möbliertes Zimmer zu vermieten.
Selenenstraße 15, Hth. Part., frdl. möbl. Zimmer b. zu verm. 1487
Sellmundstraße 40, 1. schön möbl. Zimmer m. od. ohne Pens. 1459
Sellmundstraße 43, Hth. Part., möbl. Zimmer zu vermieten.
Germannstraße 12, 1. sch. möbl. Z. v. 8 M., m. Pens. 40 u. 45 M.
Kirchgasse 11, 2 L., gut möblierte Zimmer an bessere Herren zu verm.
Kirchgasse 23, 1 St., ein gut möbl. Z. mit od. ohne Pens. bill. zu vm.
Louisenstraße 21, Part., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1446
Schwalbacherstraße 63, Hth. 2. schön möbl. Zimmer zu verm. 1483
Walramstraße 17, P. I., möbl. Part.-Zimmer m. od. o. Kost b. z. vm.
Walramstraße 23 möbl. Zimmer mit Piano zu vermieten.
Walramstraße 25, 2 r., möbl. Zimmer m. Kasse (11 M. p. Monat).
Neu möbliertes großes Wohn- u. Schlafzimmer mit Balkon, nahe der Rheinstraße, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1451
Ein schönes bequem möbliertes Zimmer in guter gebildeter Familie zu vermieten Bleichstraße 21, Bel-Etage. 1466
Albrechtstraße 6, Hth. 2 St. I., erh. zwei bef. Arbeiter Kost u. Logis.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Bleichstraße 16 ist ein leeres heizbares Zimmer, 3 Tr. h., an eine einz. ruhige Person auf gleich oder später zu verm. Näh. Part. 1474
Goschstraße 20 zwei Zimmer auf 1. April zu vermieten. 1480

Moritzstraße 33 ein großes leeres Zimmer zu vermieten. 1459
Friedrichstraße 45 sind zwei ineinander. Mansarden im Vorderb. an r. L. auf April zu verm. Näh. das. 2 St. r. 1444
Schulgasse 10 ist eine heizbare Manfard auf 1. April zu verm. 1454
Eine große leere Manfard in der Neugasse an eine einz. Person zu vermieten (monatl. 8 M.). Näh. Kirchgasse 2a, Hinterh. 1 Tr.
Eine schöne Manfard zu vermieten. Näh. Weilstraße 1, P. r. 1440

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Abend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstangebote und Dienstangebots, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Bestauf, das Stück 5 Bfg., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Gewandte Verkäuferin per sofort oder 1. April. Erforderniß: gute Zeugnisse und Handschrift, wie kath. Religion. Kenntniß der Seidenbranche erwünscht. Dauernde Stellung bei guter Behandlung. Kost u. Logis im Hause. Schr. Off. u. N. N. 208 an d. Tagbl.-Verl. 3081
Verkäuferin für Colonialwaarengeschäft, nicht unter 25 J., für eine Filiale als selbstständig, Büffetfräulein (sprachkundig) mit flotter Handschrift, Kinderfräulein, geläufig franz. u. etwas engl. sprechend, zwei feinere Herrschaften hausmädchen sucht W. Löb, Ritter's Bureau.

Eine tüchtige Verkäuferin

gesucht. Conditorei Wellenstein, Rheinstraße 37. 2966

Für mein Strumpf- u. Tricotwaaren-Geschäft suche ich
ein Lehrmädchen
 aus guter Familie. 2657

Ludwig Hess, Webergasse 18.

Lehrmädchen gesucht. C. Krause Nachf.
 Eine tüchtige erste Tailen-Arbeiterin sofort für dauernd 96
 Louisenstraße 36.

Tüchtige Kleidermacherin gesucht Friedrichstraße 44. Daselbst können Mädchen das Kleidermachen gründlich erlernen.
 Mädchen, welche im Kleidermachen geübt sind, gef. Grabenstraße 34, 2. 279
Gebühte Maschinen-Näherin für dauernd gesucht.

C. Krause Nachf.
 Tüchtige Näherinnen sofort gesucht Stiftstraße 1, 1 rechts.

Eine perfecte Näherin gesucht Goethestraße 10, 2. St.
 Junge Mädchen aus anständiger Familie können das Kleidermachen gründlich erlernen Große Burgstraße 9, 2.
 Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen gründlich erlernen Schulgasse 1, 2 St. r.

Modes. Verkäuferin, zweite Arbeiterin, Lehrmädchen
 gesucht 24. Marktstraße 24. 1625

Modes. Eine tüchtige zweite Arbeiterin u. ein Lehrmädchen
 H. Zahn, Kirchgasse 14. 285

Lehrmädchen für Putz gesucht. Reinach & Co., Neugasse 7 a.
Bügelmädchen gesucht Blücherstraße 7, Mittelbau 3.
 Eine unabhängige **Wäsche** gesucht Marktstraße 13.

Junge Damen, im Zeichnen und Malen nicht geübt, lohnende Beschäftigung, unerfahren, finden fortwährend 285

Reichel. Dohheimerstraße 28, im Atelier, Mittelbau.
 Ein sauberes **Mädchen** oder kinderlose junge Frau für Monatsmädchen Morgens und Nachmittags gesucht Adelheidstraße 33, 1.
 Sauberes **Monatsmädchen** von 2-4 Uhr zu zwei Kindern gesucht Gustav-Adolfstraße 6, 2 rechts.

Monatsfrau gesucht Dohheimerstraße 32, 3 rechts.

Monatsmädchen zur Anshilfe gesucht Kirchgasse 25, 2. St.
 Ein braves **Monatsmädchen** gesucht Hartingstraße 12, 1 r.
 Ein ordentliches sauberes **Monatsmädchen** für Vor- und Nachmittags sofort gesucht Elisabethenstraße 5, 1.

Eine Monatsfrau findet Beschäftigung Tannusstraße 51, 2. St. 28
 ertragen zwischen 9 und 10 Uhr.

Monatsfrau gesucht Weilstraße 1, 1 l.

Junger sauberes Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, gesucht Tannusstraße 5, 2.

Mädchen, w. z. Hause schlafen kann, sof. gesucht Albrechtstraße 30, 2. 285

Unständige zuverlässige weibliche Personen für Tricotwaaren gesucht. Nachfragen zwischen 10 und 12 Uhr
 Schwalbacherstraße 34, Comptoir.

Ein sauberes braves **Lehrmädchen** sofort gesucht Gr. Burgstraße 9, 2. 285

Ein anständiges **Laufmädchen** wird gesucht Taunusstraße 57, Entresol.

Haushälterin,

jüng. Kraft, welche sich auch zur Verköst. eignet, gesucht. Offerten unter **L. K. 209** an den Tagbl.-Verlag.

Köchin für bürgerliche Küche gesucht Webergasse 50, Laden. 2810

Eine **junge Köchin** mit guten Zeugnissen wird zum 15. März gesucht Parkstraße 34.

Gesucht eine **fein bürgerliche Köchin**, die Hausarbeit übernimmt, auf sofort Goethestraße 10, 1. Tr. 2982

Beiköchin (30 Mk.) zum 1. April gesucht, außerdem ein **Alleinmädchen**, welches fein bürgerl. kocht, zu einz. Dame, ein **Alleinmädchen**, welches ebenfalls fein bürgerl. kocht, zu Herr u. Dame, ein **gelesenes** bürgerl. Hausmädchen, welches näht, bügelt u. serviert, zu Ausländ., ein **feineres** Hausmädchen nach Mainz für vorzügl. Stelle.

Central-Bureau (Frau Wallies), Goldgasse 5.

Jörner's erstes Central-Bür., Mühlgasse 7,

sucht eine pers. Köchin für ein Schloss, eine f. bürgerl. Köchin nach Paris, mehrere Köchinnen f. Herrschaften, Penf., Hotels u. Restaurants, sowie eine Kinderfrau zu zwei Kindern, eine Kinderfrau zu ein. neugeborenen Kinde, eine franz. Bonne zu einem zwei. Kinde, mehrere Zimmer-, besf. Stuben-, Allein-, Haus- u. Küchenmädchen u. zwei besf. Kindermädchen.

Gesucht für gl. u. **Wäster Herrschaften, Hotel, Restaurations-,** fein und gut bürgerl. Köchinnen, **Alleinmädchen**, w. gut kochen k., g. g. Lohn, e. f. bürgerl. Köch. u. ein besf. Hausmädchen mit g. Zeugn. n. Darmstadt, vier Penfionsköch. für gl. u. 1. April, mehrere Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Kinderfrau, nicht zu alte, für gleich.

Bureau Germania (Frau Kraus), Söfnergasse 5.

Köchin, fein bürgerliche, f. feines Privathaus (Fabrikbesitzer), letzte Köchin bekleidete 13 Jahre die Stellung. Näh. **W. Löb, Ritter's Bureau**, Webergasse 15.

Einfaches Mädchen, das jede Hausarbeit versteht, p. 25. März gesucht Adelhaidstraße 41, Part. rechts.

Ein nettes **Hausmädchen**, welches etwas im Nähen bewandert ist, sofort gesucht **Restoration Bahnhof.**

Heinl. Mädchen gesucht. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110, P. 2813

Tüchtiges Mädchen gesucht Wellrichstraße 39, 2 St.

Gesucht zum 1. April ein fleißiges solides Alleinmädchen (gute Zeugnisse erforderlich) Lahnstraße 1, 2 bei **Westphal**.

Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht Röderstraße 3, Wirtsh. Walramstraße 10 wird ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht, welches auch nähen kann. 2971

Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gesucht Schwalbacherstraße 71.

Ein starkes reines Mädchen gesucht Frankenstraße 1, Part. 2909

Ein durchaus tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit gründl. versteht, sofort ges. Friedrichstraße 35, 1. 3007

Gesucht

bis 15. März oder später ein Mädchen, welches fein bürgerlich kochen kann, tüchtig u. zuverlässig ist und auch Hausarbeit verrichtet, für vorzügliche Stelle. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres **Nerostraße 30, 1.**

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, gesucht. Näh. Bleichstraße 22, Part. 2926

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht Albrechtstraße 37.

Ein **kräftiges Mädchen** vom Lande für jede Hausarbeit auf 1. April gesucht Zimmermannstraße 6, 1. 2997

Ein reines ev. Mädchen gesucht Dambachthal 2. 2952

Ein junges, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht Kirchgasse 9, Laden. 3004

Gesucht wird ein besseres solides Hausmädchen, welches sowohl in Zimmerarbeit, sowie im Serviren, Bügeln und Nähen perfect ist. Nur Solche mit längeren guten Zeugnissen mögen sich melden Adolfsallee 15, von 10-12 und von 5-6 Uhr.

Ein kräft. reines Mädchen v. Lande gesucht Schwalbacherstraße 2, im Laden. 2713

Ein **reines, tüchtiges Mädchen** für Küche u. Hausarbeit zum 14. d. M. gesucht Friedrichstraße 23, Part. 2554

Ein einfaches starkes, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht bei **Rehger Cron**, Neugasse 11. 2927

Braves Mädchen für H. Haush. wird ges. Al. Schwalbacherstraße 9, 1. 2820

Dienstmädchen sof. gesucht Wellrichstraße 10, P. 2985

Ein einfaches reines Dienstmädchen gesucht Mühlgasse 13 im Laden. 2981

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit auf sofort gesucht Langgasse 31, 1. 2981

Ein tüchtiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird auf sofort gesucht. Gr. Burgstraße 16, 1. rechts.

Ein ordentliches **Dienstmädchen** wird verlangt Gr. Burgstraße 14, 2. 2974

Ein junges Mädchen zu Kindern gesucht Mauergerasse 13, 1. 2974

Ein braves Mädchen von 16-18 Jahren für Hausarbeit (guter Lohn) sofort gesucht Fremden-Pension Stiftstraße 13, Gartenhaus. 2957

Ein tüchtiges Mädchen auf gleich gesucht Wellrichstraße 28, 2. 2976

Mädchen gesucht Hellmundstraße 49, 1 St. 3022

Ein freundliches zuverlässiges junges Mädchen (sath.) welches im Nähen und in der Handarbeit bewandert ist, wird zu einem 10 Monate alten Kinde gesucht Wilhelmstraße 28.

Ein junges braves Mädchen, 15-16 Jahre alt, für kleinen Haushalt sofort gesucht Dranienstraße 45, P. 1.

Ein braves reinliches Mädchen

auf gleich für einen H. Haushalt gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3023

Dienstmädchen mit guten Zeugnissen und allen Arbeiten vertraut, gesucht beim Auktionator **Klotz**, Adolphstraße 8. 3018

Gesucht zum sofortigen Eintritt ein junges kräftiges Mädchen, evang., Adolphstraße 5, 1. Seitenbau 1 St. r.

Suche für sofort ein tüchtiges Mädchen St. r. 3018

Ein einfaches kräftiges Mädchen für kleine Familie gesucht Schützenhofstraße 3, 2. St. bei **F. Heidecker**.

Gesucht ein **Kinderinädchen** Mauergerasse 9, 2.

Junges braves Mädchen, das noch nicht gebient hat, per sofort gesucht Walramstraße 8, 3.

Nettes lauberes Mädchen für H. Haushalt auf gleich oder 1. April gesucht Grabenstraße 6.

Ein braves lauberes Mädchen vom Lande sofort gesucht Albrechtstraße 31, Part.

Mehr. einf. j. Landmädch. f. auf gl. Bür. Fr. **Wiss**, Goldgasse 17, 1.

Durchaus tüchtiges, in allen Hausarbeiten erfahrenes Mädchen, welches kochen kann, gesucht. Zu melden Moritzstraße 45, 3.

Ein tüchtiges Mädchen wird gesucht Bahnhofstraße 8, Laden. 3038

Einfaches Mädchen sogleich gesucht Karlstraße 33, Laden.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sofort gesucht Karlstraße 25, 1.

Ein williges Mädchen, welches einiger- und die Hausarbeit versteht, gesucht von einer kleinen Familie Rheinbahnstraße 3, Bel.-Et.

Unabhängiges Mädchen zum Spülen gesucht Marktstraße 12, Hth. 1 St.

Haus- u. Küchenmädchen v. Lande f. **W. Löb**, Weberg. 15. Eine solide Kellnerin wird gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3035

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Erzieherinnen,

Kinderfräul., Kindergärt., Gesellsch., Kammerjungfern, Stütze der Hausfrau etc. suchen und finden Stellung durch d. **Special-Placirungs-Bureau** f. Gesellschafts- und Erziehungssach v. **G. Rensland**, Weinheim a/B., Louisenstr. IV, 83. F 43

Prosp. u. näh. Ausk. geg. Eins. v. 20-Pf.-M.

Tüchtige Verkäuferin der Kurz-, Weiß-, Woll-, Fuz- und Modewaarenbranche sucht Stelle. Offerten sind erbeten an Herrn **Bleitgen**, Adlerstraße 3.

Eine Verkäuferin aus achtbarer Familie sucht Stelle zum 1. April in einer Bäckerei. Off. unter **L. H. 165** an den Tagbl.-Verlag.

Tücht. Verkäuferin mit guten Zeugnissen, welche 3 Jahre in der Alfenides, Bronze, Yurus- u. Haushaltungs-Branchen thätig war, sucht Stelle. Näh. Bleichstraße 18, Mittelh. 1 L.

Verkäuferin,

seit drei Jahren in einem Putz-, Kurz-, Weiß- und Wollwaarengeschäft, pers. engl. und franz. in Wort und Schrift, sucht Stellung. Offerten sub **A. K. 199** an den Tagbl.-Verlag.

Wo? In welchem feineren Geschäft könnte ein gebildetes junges Mädchen, welches das Schneidern und Zuschneiden erlernt hat, Stellung finden, wo es Gelegenheit hätte, sich als Directrice practisch auszubilden. Off. unter **J. H. 163** an den Tagbl.-Verlag.

Gebübte Schneiderin sucht Beschäftigung in einer größeren Schneiderei zum 1. April. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3021

Ein Mädchen (fremd) sucht Beschäftigung im Nähen jeder Art, auch sehr geübt im Maschinennähen, würde auch ganz gern mit einer Schneiderin gehen. Bleichstraße 20, 3 St.

Modess. Ein Fräulein aus achtbarer Familie sucht Stelle als Volontärin. Näh. bei Lehrer **Grac** in **Rufbaum** bei Monzingen.

Bügelmädchen sucht Beschäftigung in e. Wäscherei. Bleichstr. 37, Hth. D. Alfenid. Frau sucht Woll- u. Bus-Beschäftigung. Stiftstraße 24, Wdh.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches in allen Handarbeiten, sowie im Frisiren und Schneidern erfahren ist, sucht Stellung als Jungfer, auch nach auswärts. Offerten unter **N. 100** hauptpostlagernd.

Ein in der Haushaltung erfahrenes tüchtiges Mädchen sucht Monatsstelle für den ganzen Tag. Wellrichstraße 18, 3.

Ein prop. alt. Mädchen m. pr. Zeugn. w. Monatsstelle. Bärenstr. 1, 2.

Eine reines. Frau sucht Monatsstelle. Hellmundstraße 43, Hth. B. links.

Zwei tüchtige Mädchen suchen Monatsstelle. Näh. Walramstraße 5, Dach.

Eine tüchtige Frau sucht Monatsdienst. Näh. Dranienstraße 8, Dach.

Eine junge gut empfohlene unabhängige Frau sucht in besserem Hause Monatsstelle. Kirchgasse 37, Hth. 1.

Eine Frau empfiehlt sich zum Serviren. Näh. Dranienstraße 51, P.

Empf. jg. selbst. Herrschaftsköch. (pr. 3.). B. Bärenstr. 1, 2.

Eine junge Beamtenfrau, welche mehrere Jahre ihren eigenen Haushalt hatte und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Haushälterin oder Herrschaftsköchin. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2866
 Ein v. Köchin, welche Hausarbeit verrichtet, sowie mehrere sehr nette einf. Mädchen, welche etwas kochen, auch solche, die noch nicht gedient haben, ein bess. Mädchen, welches schneidert, empf. Centr.-Bür. (Frau Warlies), Goldg. 5.
 Tüchtige Köchin, sehr zuverlässig und reinlich, mit guten Zeugnissen, sucht Stellung in besserem Hause. Näh. Römerberg 34, Stb. Part.

Eine gute Herrschaftsköchin,

welche Hausarbeit verrichtet, sucht St. Kellerstraße 5, 1 St. r. Weyer's B., Eltvile, Schlossergasse 380, empf. eine Hotel- u. eine f. Herrschaftsköchin, e. Jungfer, Zimmer-, b. Hausmädch. u. e. Kinderfrel.
 Eine jung. perf. Köchin, welche in der feineren Küche bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stellung. Näh. Kirchgasse 11, Frontisp.
 Zwei Mädchen mit guten Zeugnissen, welche schon in besseren Häusern waren, suchen zum 1. oder 15. April passende Stellung. Offerten wolle man gefälligst an Ida Weber, Darmstadt, Köpfelgasse 23, senden.
 Ein besseres junges Mädchen, welches perfect schneidert, sowie in allen Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht zum 1. April Stelle. Näh. bei Herrn Ballhaus, Bärenstraße 3, im Laden. Zu sprechen von 3-5 Uhr Nachmittags.

Stellen suchen hier noch nicht gediente Kinderfräulein, Haus- und Küchenmädchen und Mädchen, welche die norddeutsche Küche gründl. verstehen. Frau Schug, Weberg. 46, Q. 1.

Ein älteres Mädchen,

welches in jeder Hausarbeit, sowie in der feinen Küche erfahren und sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als bess. Hausmädchen od. zur selbstst. Führung eines kleinen Haushalts. Näh. Sonnenbergerstraße 15.

Ein besseres Mädchen, welches etwas zu kochen versteht od. auch als Hausmädchen geht, sucht Stelle zum 1. April. Dohheimerstraße 9, Stb. Part.

Ein anständiges Mädchen sucht wegen Sterbefall seiner Herrin andertwärts Stellung, am liebsten als Hausmädchen. Louisestraße 24, Gartenh. 2.

Ein Mädchen aus besserer Familie von außerhalb sucht Stelle, geht auch zu Kindern. Offerten unter L. J. 182 im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Ein 15-jähriges Mädchen von guter Familie, elternlos, sucht den Haushalt und die Küche zu erlernen bei guter Familie und strenger Aufsicht. Offerten unter G. J. 183 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Lehrtochter in gef. Alter, im Hauswesen und in Handarb. bewandert, sucht sofort Stelle in ff. feinem Haushalt, am liebsten zu einzelner Dame (würde alle Arb. übernehmen). Näh. Zahnstraße 14.

Zwei nette Mädchen vom Lande suchen Stelle in besserer Familie. Bleichstraße 7, 3.

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen in einem Hotel oder Badhaus hier oder auswärts. Römerberg 29, Part.

Geb. Mädchen

mit Sprachkenntnissen, musk., in Handarb. und Haushalt. geübt i. unter besch. Anspr. St. z. e. alleinst. Dame oder zu groß. Kind. Gest. Off. unter A. 11. postlagernd Heidelberg.

Ein junges, zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht Stelle. Näh. Herrnhutergasse 7, Stb. 2 St.

Ein besseres Stubenmädchen

sucht gegen 1. April Stellung in einem herrschaftlichen Hause. Näh. Sonnenbergerstraße 14, 2 Tr.

Ein solides Mädchen, in allen Hausarbeiten erfahren, sucht sofort Stelle. Adlerstraße 69, 2. St.

Tücht. Mädchen mit zweijähr. vorg. Zeugn. sucht St. Schachtstr. 4, 1 St.

Kinderfräulein

mit guten Empfehlungen sucht Stellung, geht auch ins Ausland. Offerten unter A. 8. 15 hauptpostlagernd Mainz erbeten.

Ein braves fleißiges Mädchen von auswärts mit sechs-jährigem Zeugniss, wünscht Stelle bei einer Dame oder kleiner Familie. Zu erragen Adolphsallee 20, Part.

Ein junges einfaches braves Mädchen vom Lande sucht sofort Stelle. Geisbergstraße 11, Part. links.

Ein junges kräftiges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Näh. Zahnstraße 1, 3 St.

Zwei Damen zum Serviren

suchen zur Saison in besserem Café oder Restaur. Stellung. Auf Wunsch Photogr. u. Empfehlg. Abt. unter L. 1. 45184 befördert Rud. Mosse, Halle a/S. (Halle 1067) F 98

Ein besseres Hausmädchen, welches näher u. serviren kann, sucht Stelle, auch als Mädchen allein. Näh. Adolphsallee 34, Part.

Älteres Kinderfräulein sucht in gutem Hause Stelle zu einem bis zwei kl. Kindern auf 25. d. M. Zu sprechen Nachmittags von 4-7 Uhr Kapellenstraße 2a, Part.

Solides Hausmädchen sucht zum 1. April Stelle. Näh. Augustastrasse 13, 2.

Ein brav. Mädchen m. pr. 3. w. Stelle. Bür. Bärenstraße 1, 2.

Ein älteres solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht in einer ruhigen Haushaltung Stelle. Moritzstraße 28, 2 Tr.

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle. Näh. Röderstraße 5, 1 St. r.

Ein Mädchen vom Lande, welches jede Hausarbeit versteht, sucht auf gleich Stelle. Gute Zeugnisse. Blücherstr. 7, Stb. b. Fr. Balzer.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stelle als Hausmädchen oder auch zu Kindern. Näh. Dambachthal 5, S. B.

Ein besseres Mädchen vom Lande sucht Stellung als Hausmädchen oder zu zwei Kindern. Bleichstraße 9, Dach.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie, in allen Handarbeiten, auch im Kleidermachen, sowie in d. Küche u. im Haushalt sehr bewand., f. pass. Stelle. Näh. Vertramstr. 7, B. w. 3 u. 5 Uhr Nachm.

Ein gebild. Mädchen, 22 J., tüchtig im Haushalt, Schneidern, Serviren, sucht Stelle als bess. Zimmermädchen. Näh. Mutterstraße 10, 2 St.

Ein Fräulein aus auswärtiger bess. Bürgerfamilie wünscht Stellung als Stäbe. Näh. Dohheimerstraße 30a, 1 r. 3043

Ein Mädchen, das Hausarbeit versteht und im Ausbessern bewandert ist, sucht passende Stelle. Näh. Feldstraße 20, 1 St. l.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stelle für gleich oder 1. April. Näh. Taunusstraße 34.

Ein junges braves Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat, sucht auf sofort Stelle. Näh. Vertramstraße 11, Stb. 3 l.

Ein tücht. Hausmädchen m. g. Zeugn. w. Stell. Bür. Bärenstraße 1, 2

Tüchtiges Mädchen mit g. Zeugn., in Küche und Haushalt. erfahren, sucht Stelle als Haus- oder Kleinmädchen in besserem Hause. Näh. Hellmündstraße 64, Bäckerladen.

Eine selbstst. zuverläss. Köchin mit langjährigen prima Zeugnissen, f. Stelle in feinem Hause. Näh. Frankenstraße 21, Stb. 1 r.

Carle's Vermietungs-Bür.,

11. Marktstraße 11, Stb.,

empfehl. sämtliches Hotel- und Privat-Veronal.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Installateur,

selbstständiger Arbeiter, gelernter Schlosser und Mechaniker, sofort gesucht F. Dofflein, Friedrichstraße 46. 2925

Ein Tapezirergeschülfe gesucht Adlerstraße 10. 3002

Tapezierer, selbstständiger Möbelerbeiter, welcher im Schmücken und Decoriren tüchtig ist, findet sofort dauernde Stellung im Möbelgeschäft von Wilh. Schwenck.

Ein Tapezirergeschülfe gesucht Kirchgasse 27. 3030

Ein selbstständiger Tapezierer auf Polsterarbeit sofort gesucht. Ferd. Marx Nachf., Möbel-Geschäft, Kirchgasse 2b.

Ein selbstständiger Wagenladierer und ein kräftiger Lehrlinge auf gleich gesucht. Julius Jumeau Wwe., Kirchgasse 37. 2258

Roßmacher auf Woche gesucht Haulbrunnenstraße 6, 1 St. 2557

Tüchtige Arbeiter

für dauernde Arbeit gesucht. Friedrich Vollmer. 2990

Junger Wochenschneider gesucht Langgasse 23, S. 1.

Ein junger Wochenschneider gesucht Feldstraße 20, Stb. 3. St. 2856

Tüchtiger Schneider auf Hosen und Westen gesucht Häfnergasse 7, 2.

Ein Wochenschneider gesucht Schwabacherstraße 10.

Ein Wochenschneider gesucht Sedanstraße 5, Stb. 2.

Zwei Wochenschneider gesucht Saalgasse 26.

Perfekte Damen-Schneider

auf Mäntel und Jaquetts finden dauernde Beschäftigung. 2953

J. Bacharach, Webergasse 4.

Lehrling

für das Comptoir eines Fabrikgeschäfts gesucht. Bewerber müssen im Besitze der einj.-freiwilligen Qualifikation sein oder gute Vorbildung haben, saubere Handschrift besitzen. Selbstgeschriebene Offerten unter M. G. 144 befördert der Tagbl.-Verlag. 2823

Gesucht ein j. Commislonär und ein j. Silberpuher. Dörner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Zu Ostern kann ein junger Mann aus guter Familie bei uns als Lehrling eintreten. 362

Buchhandlung von Moritz und Münzel.

Lehrling mit guter Schulbildung sucht Drogerie H. Kneipp, Goldgasse 9. 2788

Für mein Manufactur-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft wird ein Lehrling aus anständiger Familie gesucht. 3045

A. Münch, Gr. Durastraße 4.

Ein Schneidergehülfe gesucht Friedrichstraße 44.

Ein Lehrling

mit schöner Handschrift und guter Schulbildung zu Othern gesucht. Schriftliche Offerten an 2645

Strasburger Nchf., Colonialw., Kirchstraße 12.
Wir suchen zu Othern d. J. einen Lehrling mit der Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst. 754

Gebüder Wagemann, Weingroßhandlung.
Wir suchen zu Othern einen Lehrling mit einjährigem Berechtigungszeugnis. 1839

Heuss Söhne, Weingroßhandlung.

Lehrling

mit guter Schulbildung und schöner Handschrift zur kaufmännischen Ausbildung gesucht. 2617

F. Dofflein, Installationsgeschäft,

Friedrichstraße 46.

Ein braver Junge

kann die Schlosserei erlernen Schwalbacherstraße 25.
Ein gut erzogener Junge unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht. 3029

L. Becker, Kürzerei u. Bronzegefäß,

galb. Werthstraße, Römerberg 6. 12530

Einem Lehrling sucht Otto Baumbach, Uhrmacher, Launusstraße 10. 584

Uhrmacherlehrling f. zu Othern Kämpfe, Langgasse 48.
Spenglerlehrling zu Othern gesucht.

Wiesbadener Zinfortamentenfabrik

Emil Thilling, Lahnstraße 3.

Ein braver Junge kann die Schreinerlei erlernen Webergasse 56. 2471

Schreinerlehrling gesucht Römerberg 5. Biemer, Schreiner. 2267

Ein Schreinerlehrling gesucht Wellrigstraße 9. 2991

Ein braver Junge kann die Vergolderlei erlernen bei J. F. Steiner, Langgasse 4. 2441

Ein braver Junge in die Lehre gesucht. 2069

P. Schmidt, Kürschner u. Rappennmacher, Saalgasse 4.

Ordentlicher Junge kann die Sattlerei erlernen. H. Jung, Langgasse 89.

Schuhmacherlehrl. ges. Kerostr. 13, S. 2 bei Dornau. 2537

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen das Schuhmacher-
Geschäft erlernen bei Wilh. Frohn, Wärenstraße 1. 1664

Einem Lehrling f. K. Seel jr., Herrschnneider, Friedrichstr. 44. 2796

Jungen Burden sucht H. Rauch, Gärtner, Bachmeyerstr. 2a. 3054

Abrechtstraße 37 wird ein Hausbursche mit g. Zeugn. gesucht.

Ein kräftiger Hausbursche wird gesucht Launusstraße 17.

Ein junger Hausbursche von 14-16 Jahren gesucht.

Näh. Neugasse 7, Wälderladen.

Lucht. Hausbursche für sofort gesucht Stüttsstraße 13, S. B.

gesucht Drantienstraße 52, Part. Neigenfand.

Lucht. Hausbursche

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Schlossergehülfe

sucht Beschäftigung. Näheres

Platterstraße 48, 1 St. h. l.

Ein verh. Gärtner sucht zum 1. April Stellung in einer Privat- o. Handelsgärtnerei. Näh. Goethestraße 5, Hth. 1.

Ein unverheiratheter Gärtner,

24 Jahre alt, sehr solid, selbstständig und durchaus erfahren in allen

Arbeiten der Gärtnerei, sucht zum 1. April eine dauernde Stellung.

Näh. zu erfahren durch Herrn Sturm, Ev. Vereinshaus, Wiesbaden.

Ja. Mann, Ende 20er, pferdefundig, im Besitz von langj.

guten Zeugn., d. auch die Gartenarbeit verst., sucht baldigst

Stelle. Offerten bittet man unter E. J. 181 an den Tagbl.-Verlag.

Gmpf. Herrschaftsdieners u. Haush. für Hotel u. Geschäftsh. Bür. Germ.

Junger verh. Mann (28 Jahre), gedienter Infaut.,

cautionsfähig, sucht unter beiderseitigen Ansprüchen Beschäft.

irgend welcher Art. Adresse zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2529

Ein Junge von 16 J., bei seiner Herrschaft angelernt, sucht

Stelle als Diener. Näh. Drantienstraße 34, Mittelh. 2 1.

(Nachdruck verboten.)

„Da rast der See . . .“

Von Jens Christensen.

Während der ersten Wochen des Dezember v. J. wütheten in der Nordsee und im Kanal heftige Stürme, die von Tag zu Tag an Stärke zunahmen und kurz vor dem Weihnachtsfest, am 21. und 22. Dezember, einen solchen Höhepunkt erreichten, daß die deutschen Nordseeinseln von einer gewaltigen Sturmfluth heim-
gesucht wurden. Dieselbe richtete schweren Schaden an, der bis heute zifferngemäß noch nicht zu berechnen war. Es ist sehr wahrscheinlich, daß der Staat helfend eingreifen muß, so-

daß im Parlament die Berichte des Ministers, der persönlich an den Unglücksstätten gewelt hat, zur Kenntniß der Volksvertreter gebracht werden. Am schwersten heimgesucht wurde die Insel Helgoland, für welche eine staatliche Unterstützung denn auch in erster Linie erwirkt werden soll. Dem „Unterland“ und der etwa 1200 Meter östlich von der Insel gelegenen „Düne“ ist am schlimmsten mitgespielt worden, der letzteren derart, daß die-
selbe nach Ansicht der Inselaner nicht zum zweiten Male einen derartigen Wogenanprall aushalten könnte.

Als am 9. August 1890 Deutschland von der Insel Besitz er-
griff, wurden zahlreiche Stimmen laut, welche derselben in abseh-
barer Zeit den Untergang prophezeiten. Geologen rechneten sogar mit positiver Sicherheit heraus, daß in 6-700 Jahren der Fels im Meer verschwunden sein werde, da derselbe an ununterbrochener Zerküftung und Absplitterung leide, nicht allein durch den Anprall der Wogen, sondern auch durch die Einflüsse der Temperatur, der Kälte und des Frostes, der den Stein zersprengt. Die letzten Ereignisse scheinen diesen Unglücksprophezen Recht zu geben, wie ihnen schon die vergangenen Jahrhunderte bis jetzt Recht gegeben haben. Als Beweis für diese Behauptung sollen die nachstehenden Ausführungen gelten.

Die Bildungsmasse der Insel besteht in der Hauptsache aus braun-rothem Sandstein, mit Zwischenschichten von gelben, grün-
lichen und weißlichen Mergel-Ablagerungen. Das 63 Meter hohe Oberland ist mit Gras, Gerste und Kartoffeln bestanden. Die Felsklippe steigt steil aus dem Meere empor, ihre Ablagerungs-
massen fallen von Westen nach Osten ab. Der Sandstein wird von den Wogen zwar langsam, aber mit tödlicher Sicherheit zer-
trümmert, die Lagen der Schieferthone und Mergelschiefer fangen Wasser in sich auf, das sie weich macht und zermürbt. Die Wellen schleppen diese Schichten aus, wodurch der Sandstein seinen Halt verliert und in sich zusammenbricht. Mit diesem Geröll hat das Meer dann leichtes Spiel, es wird als Schut-
werk am Fuße der Felsvorsprünge angehäuft oder verschwindet ohne Weiteres in den Fluthen. Das sind Thatfachen, welche auch dem Laien in die Augen springen und von denen sich jeder Vadegast, der einige Wochen auf dem schönen Eiland verbringt, in eigener Person überzeugen kann. Die Statistik mit ihren un-
barmherzigen Biffen hat folgendes Rechenexempel aufgethan: In einem Zeitraum von 32 Jahren, vom Jahre 1855 bis 1887 sind 22,100 Quadratmeter Landes von der Insel fortgespielt worden. Nach einer genauen Vermessung im Jahre 1855 ergab Helgo-
land einen Flächengehalt von 442,100 Quadratmeter, während eine Vermessung im Jahre 1887 nur einen Umfang von 420,100 Quadratmetern zeigte. Während dieser 32 Jahre waren neun Felspfeiler und zwei Felsklippen untergegangen, während die Insel-
wand immer merkbarer zurückgegangen war.

Nach den Angaben verschiedener Geographen war Helgoland noch im 13. Jahrhundert fünfmal größer als heute, in den Jahren 1645 bis 1650 wurde soviel Land von der Insel fortgerissen, daß sie nur noch zwei, den jetzigen ähnliche Landreste umfaßte. Die Düne hing bis zum Jahre 1720 mit dem Mutterlande zu-
sammen, wo sie von einer Springfluth von demselben abgerissen wurde und fast völlig ins Meer hinabtauchte. Das Schicksal der Insel wird am bezeichnendsten durch eine „Karte“ illustriert, welche der Forscher Clarke angeblich auf Helgoland gefunden hat und welche die ehemalige Größe und Beschaffenheit Helgolands „im Zustande des achten, dreizehnten und siebzehnten Jahrhunderts“ wiedergiebt. Die Insel des achten Säculums bildet ein impos-
nantes Eiland in der „WEST SEE“. Durch Unterseiden werden sechs Häfen angemerkt, im Osten der Osterhaven, im Süden der Hüllig- und Urfallhaven, im Westen der Westerhaven und endlich im Norden der Nord- und Frisenhaven. Das Gelände muß mit Unterholz, im Innern auch mit Wald bestanden gewesen sein, weite Strecken im Osten und Süden sind ohne Eingrünungen geblieben, sie waren also wohl mit Sanddünen belegt. Neben dem Helgelundholdt (Holz) ist der Hellegenwald gelegen, an welchen sich südlich der Hülligenwald schließt, dessen letzter Aus-
läufer, der Holmbusch, sich bis dicht an die Südküste erstreckt. An Bodenerhebungen muß auch kein Mangel gewesen sein, denn wir finden einen Langberg und einen Riesberg, die Martisburg muß sogar auf einer steilen Höhe gelegen gewesen sein. Die Be-
völkerung scheint sich über die weiten Landstrecken ziemlich gleich

mäßig vertheilt zu haben, an der Küste die Fischer in Fischhufe, Morup, Süderholm, Sudum, Baddum, Unnum, Studeholm u. s. w., im Innern die ackerbautreibende Bevölkerung in Sunderum, Hilgerbüll, Leiebüll, Wenderup u. s. w. Ueber die Kirchennoth haben die alten Helgoländer Klage nicht zu führen brauchen, sie konnten sich erbauen im Tempel Martis, Tempel Jovis, in der Wigbertus-Kapelle, im St. Elberti-Kloster, im Tempel Besta, der Suderkirch und noch vielen anderen Erbauungsstätten. Längs der Küsten waren Kastelle errichtet zum Zwecke der Landesverteidigung, so das Castellum groneburg Regis Vithonis, das Castellum wittenborg Regis Jathonis, das Castellum medenblyck Regis Ubbonis u. s. f. Bei einigen der Bauwerke finden wir auch das Jahr der Vollendung verzeichnet, beim Tempel Jovis, ebenso wie beim Tempel Besta anno 692, beim Tempel Phoseta anno 768. Süßwasser muß reichlich vorhanden gewesen sein; den Bodenerhebungen und Wäldern im Innern entsprangen wohl etw. Duzend Flüsse und Flüschen, die in vielfachem Rücklauf den Küsten zustreben.

Ein Zeitraum von fünf Jahrhunderten hat genügt, um all diese Herrlichkeiten theils ganz zu zerstören, theils auf ein Minimum zusammenschrumpfen zu lassen. Im 13. Jahrhundert war von der Insel Helgoland nur noch ein Inselchen übrig. Wir sehen die Nordküste fast vollständig verschwunden, von der Ostküste ist nur noch wenig übrig geblieben, die Südspitze ist fortgerissen, das wenige Land ist auf den südwestlichen Theil der früheren Insel zusammengedrängt. Der Baumbestand ist derart dezimirt, daß Hochwald gar nicht mehr vorhanden zu sein scheint, ein Kastell, zwei Kirchen und etwa ein Duzend Dörfschaften sind allein noch dem Verderben entgangen.

„Helge 1649“ erinnert in seiner Form ganz deutlich an das Helgoland von 1895. Das Oberland markirt sich bereits, die Düne hängt noch mit dem Mutterland zusammen, an einer langen, schmalen Südspitze ist Medenbüll gelegen, sonst ist kein Ort mehr verzeichnet. Das Jahr 1720 trennte die Düne ab, das Jahr 1894 bedrohte diese und zugleich das Unterland. Werden im Jahre 2000 die Befestigungsgeschütze des Oberlandes noch fest auf ihre Lafetten ruhen?

Das arme Helgoland steht allerdings nicht vereinzelt da, es hat Leidensgefährten in Menge aufzuweisen. Da ist die nordholländische Inselreihe von Texel bis Rottum (zu Holland gehörend) und von Vorkum bis Wangeroog (Deutschland). Diese Kette von Inseln hat zweifelsohne vor Jahrhunderten nicht nur unter sich zusammengehungen, sondern auch mit dem Fesler, der Nordspitze Hollands. Darüber sind die älteren und neueren Geographen vollständig einig und schon ein Blick auf die heutige Lage dieser Inselreihe kann diese Annahme nur bestätigen. Die Fluthen der Nordsee im Verein mit dem Anprall der Wellen der längs der Küste mündenden Yssel, Ems und Hunte durchbrachen die Landzunge und bewirkten die Verwandelung derselben in eine Inselreihe. Der Zeitraum, binnen welchem dies geschehen ist, läßt sich mit Sicherheit nicht feststellen, der Durchbruch des Zuider-Sees aber ist erst am Ende des 13. Jahrhunderts erfolgt. Vor der Mündung der Ems war ein breiter Landstreifen gelegen, von dem heute noch die Inseln Vorkum und Juist übrig geblieben sind. Vorkum war einstmal 12 bis 16 Quadratmeilen groß und wurde erst in neuerer Zeit von den Fluthen in zwei Theile gerissen. Nach den Forschungen van Hoffs war der Dollert zur Zeit der Römer noch nicht vorhanden, an seiner Stelle lag das „Land der Reider“. In einem Zeitraum von 10 Jahren (1277—1287) hatten unausgesetzte Flutheindrücke das Land derart verwüstet, daß Stadt um Stadt, Dorf um Dorf vom Erdboden verschwunden war. Jede neue Sturmfluth vollzog eine neue Todtengräber-Arbeit, so daß im Jahre 1506 nur noch das Gebiet der Stadt Torum übrig war. Die in das Meer gespülte Landmasse enthielt außer dieser Stadt noch fünfzig Märkte, Dörfer und Klöster, die schönsten und reichsten in Friesland. Vier Jahrhunderte (1250 bis 1650) genügte ferner, um den Zahdebusen (drei Quadratmeilen) zu bilden, obgleich das Land den tapfersten Widerstand leistete und die Bewohner Alles aufboten, um ihre heimatliche Scholle vor dem Untergang zu retten.

Die dritte Gruppe der Nordsee-Inseln, die holstein-schleswigsche, hat ebenfalls ihre Schreckensjahre aufzuweisen. Die Gruppe bildete vor Jahrhunderten eine mit dem schleswigschen Küstenlande

verbundene, fruchtbare, mit vielen Dörfschaften bedeckte Landesmasse. Im Jahre 1240 brach die erste Katastrophe herein. Eine verheerende Fluth brach, vom rasenden Nordweststurm gepeitscht, über das Land, trennte dasselbe in zwei Theile und verschlang Alles, was sich ihr in den Weg stellte. Als sich die Wässer verlästet hatten, waren nur noch die Inseln Sylt, Föhr und Nordstrand vorhanden. Die letztere besaß vier Jahrhunderte lang eine zufriedene und glückliche Bevölkerung, die Alles gethan hatte, um ihren Besitz zu befestigen — aber gegen die Naturgewalten kämpften die Kräfte der Menschen vergeblich. Es kam das Unglücksjahr 1654. Am 11. October Nachts entfielen Bogenberge des Meere und wälzten ihre Wasserfluthen auf die Insel mit einer Gewalt, der Nichts Widerstand zu leisten vermochte. Die Sturmfluth fraß das Land beinahe gänzlich auf, sie verschlang 134 Gebäude, ertränkte 6400 Menschen und etwa 50,000 Stück Vieh. Nach Verlauf einiger Tage erschienen an der Meeresoberfläche drei kleinere Inseln an der Stelle, wo ehemals Nordstrand existirt hatte. Heute ist die Insel Pelworm allein noch übrig von jenen einstmaligen blühenden Landstrich. Die seit dem Unglücksjahre 1654 noch zu Tage getretenen Eilande sind mittlerweile auch vom Meer verzehrt worden, in den Jahren 1791 bis 1793 schon wurde große Stücke des Landes von Neuem verwüstet. Die Insel Sylt hat an ihrer Westküste unausgesetzt den Anprall der Bogen anzuhalten, was ihr nur gelingt mit Hilfe ihrer schützenden Dünengebilde.

Die letzten Ueberreste der ehemaligen Insel Nordstrand sind heute die Halligen, jene kleinen Flachinseln, 14 an der Zahl, welche um Pelworm, Föhr und die Küste von Schleswig liegen. Der Kampf ums Dasein, welchen die Halligen-Bewohner führen, ist in novellistischer Form ungezählte Male geschildert worden, wobei es ohne Ausschmückungen freilich nicht abgegangen ist. Thattsächlichen Verhältnisse liegen so, daß die Halligen zwar gefährdet, aber nicht dem allerersten Anprall der Fluthen ausgesetzt sind. Springfluthen allerdings „nehmen“ das erste Hinderniß und verschlingen die Halligen dazu, — ein Glück, daß Jahrzehnte vergehen, ehe sich das Meer eine Springfluth-Revolution leistet. Die Bewohner der Halligen sind moderne Pfahlbauten-Bewohner. Eine Halligen-Dörfschaft gewährt einen seltsamen Anblick, es wirkt nicht viel verschieden von dem einer Pfahlbau-Wohnung. Auf hohen Hügeln, aufgeschichtet aus schweren, vom Fesler geholten Leimboden, ist das Haus errichtet. Starke Balken stützen den Hügel derart fest eingerammt, daß derselbe Stand halten kann dem Salzwasser-Anprall. Diese Balken bilden das Zimmerwerk des einzigen Stockwerkes und zugleich auch die Träger des Daches, die Seitenwände sind aus festen Backsteinen gemauert. Die Halligenbewohner sind mit wenig Ausnahmen wohlhabende Leute, die Schaf- und Rinderzucht ist sehr einträglich, es läßt sich dabei etwas verdienen; außerdem aber sind die modernen Pfahlbauern von großer Bedürfnislosigkeit. Sie besitzen ein stark ausgeprägtes Heimathsgefühl, das sie ihre Halligen im ganzen Leben nun und nimmer vergessen läßt.

„Unächte“ Halligen sind die Hamburger Halligen der Außen- und des Neulandes. Auch hier nur flache Erhebungen, etwa 2—3 Fuß über dem Meerespiegel, kein Baum und keine Quelle, — aber ein fester Deich, Marschboden und bei Ebbe Uebergang nach dem Festlande. Hier gedeiht die Rindviehzucht vorzüglich, man kann, ohne auf Widerspruch zu stoßen, getrost die Behauptung aufstellen, daß die Hamburger Halligen den größten und stärksten Rindvieh-Exemplaren Norddeutschlands zur Verfügung gebieten haben.

Um die verheerenden Folgen der Dezember-Sturmfluth zu vermeiden, wird sicher nichts unversucht bleiben. Die Arbeiten, welche zu diesem Zweck vorgenommen werden, werden bedeutende Schwierigkeiten überwinden müssen, ehe ein Erfolg zu sehen ist. Das Meer ist ein Gegner, so unerbittlich wie kein zweiter; es giebt nichts mehr heraus, was es einmal verschlungen hat. mag an anderen Stellen anhäufen, was es Meilen zuvor geraubt hat, aber die Anhäufung ist jede Nacht der Gefahr ausgesetzt, von Neuem geraubt zu werden.

Unser Helgoland wird sich bei thatkräftiger Hilfe aller Deutschen sicher wieder erholen von dem schweren Schlag, den ihm die Sturmfluth des Decembers versetzt hat. Aber die Zukunft „Da rast der See . . .“

Zur Richtigstellung (Brodpreise betreffend).

Dem Einsender im vorgestrigen Abendblatt No. 122 diene auf seine Unkenntniß der Sachlage zur Belehrung, daß 4 Pfd. Brod zu 44 Pf. — **1. Qualität Weißbrod** — ist, während die Stadtbehörde — **1. Qualität Schwarzbrod** — zu 29 Pf. erhält, welches in meinem Laden und zahlreichen Niederlagen zu 36 Pf. käuflich ist. An letzterem Preise ist noch die hier ortsübliche Provision von 3 Pf. für die Wiederverkäufer abzuziehen, so daß für fragl. Brod 33 Pf. per Laib verbleiben. Mithin beträgt die Differenz resp. der hohe Gewinn nur 4 Pf. gegen den submittirten Preis und nicht 15 Pf. wie sich der Einsender auszudrücken beliebt.

Daß bei allen Submissionen, sei es Brod, Fleisch, Kohlen u. s. w., billigere Preise als im Privatverkehr zu Tage kommen, ist eine altbekannte Thatsache und für jeden Einsichtigen auch erklärlich. Gründe hierfür anzugeben, führt hier zu weit, doch bin ich gerne bereit, wenn der Einsender sich zu mir bemühen will, in diesem speziellen Falle ihm gründliche Belehrung zu ertheilen.

Die Brodpreise sind hier am Plage, bei den meisten Bäckern wenigstens, stets den Frucht- resp. Mehlpreisen angemessen, was bei der starken Concurrenz auch gar nicht anders sein kann. Zur Zeit sind die Brodpreise sogar wenig lohnend, da Brodfrüchte im Preise recht ansehnlich gestiegen sind — also nicht **wucherig** — wie sich ein früherer anonymmer Einsender erdreistet hat zu behaupten.

Jedenfalls wäre es besser, wenn die beiden Einsender sich vorher über die Wahrheit der vorgebrachten Angaben überzeugt hätten, als solche haltlose Behauptungen in die Oeffentlichkeit zu bringen.

Dies ist in der Sache mein erstes und letztes Wort.

A. Westenberger,

Brodfabrik, Metzgergasse 22.

3049

Fertige Betten

In allen möglichen Façons, Holzarten und Breislagen bis zu den elegantesten, einzelne Rohhaarmatr., Deckbetten, Plümeaux, Kissen, Kopfkissen, Bettfedern, Daunnen, Alles in größter Auswahl vorrätig, empfiehlt in guter Qualität sehr preiswürdig das **Special-Geschäft für Anfertigung von Betten und Ausstattungen** 3052

Louisenstr. 17. **H. Markloff**, Louisenstr. 17.

Ausziehtisch

mit 15 Einlagen, bis zu 11 Meter Länge ausziehbar, billig zu verkaufen
Berl. Adlerstraße 58, 2.

Fußmehl per Pfund 3 Pf. Ludwigstraße 10.

Gute Milch, ausgemessen, per Liter 18 Pf.,
volle Milch in Flaschen per Liter 20 Pf.

täglich frisch zu haben, sowie sämtliche

Colonialwaaren, Butter, Eier und Gemüse

in anerkannt bester Waare zu Tagespreisen empfiehlt

3042

Georg Fischer,

Ecke Zahn- und Wörthstraße 13.

Ein großer, gut erhaltener **Holzschubkasten** (Adolphsallee) zum Abbruch zu verkaufen.
Näh. Sandbureau Saalstraße 1.

Plakate: „Möblierte Zimmer“, auch aufgezogen, vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Blauen Gartenfies

empfehlen

J. & G. Adrian,
Bahnhofstraße 6.

3044

Kaufgesuche

Getragene Herren- und Damen-Kleider, Schuhwerk kauft stets zum höchsten Preise
A. Geizhals, Goldgasse 8. 675

Ich zahle ausnahmsweise gut!

und kaufe fortwährend abgelegte Damen-Kostüme u. Herren-Kleider, Fracks, Feder-Betten, Schuhe u. Stiefel, Gold u. Silber, Brillanten, ganze Nachlässe, Möbel zc. Auf Bestellung komme pünktlich ins Haus.

S. Landau, Metzgergasse.

Die besten Preise bezahlt **J. Drachmann,** Metzgergasse 24, für gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Schuhe und Möbel u. i. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 3047

Möbel jeder Art, ganze Wohnungs- und Kessenschränke, sowie Teppiche werden stets zu kaufen gesucht. Offerten unter **N. S. 915** an den Tagbl.-Verlag. 2922

Sopha nebst 6 Stühlen (nicht gepolst.) u. Büchergesell zu kaufen gef. Off. nur mit Preisang. unter **O. H. 168** an den Tagbl.-Verlag.

Eine arme Familie sucht ein **Kinder-Bett** für Zwillinge zu kaufen. Näh. Dogheimerstraße 34, Seitenb. 2 St. hoch rechts.

Gebrauchtes **Comptoirpult**, vierzig, in gutem Zustande, gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3020

Ein einfacher, gut erhaltener **Ausziehtisch**, sowie eine Portiäre mit Gallerie, für rothes Velours-Möbel pass., gesucht. Offerten unter **V. H. 218** an den Tagbl.-Verlag.

Cisichrant,

möglichst groß, zu kaufen gesucht. Offerten sub **F. H. 204** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eleganter **Kinder-Silwagen** mit Gummirädern zu kaufen gesucht. Offerten unter **S. N.** hauptpostlagernd.

Verkäufe

Gut geh. **Colonialwaaren-Gesch.** mit od. ohne Flaschenbier-Handlung preisw. zu verk. Off. unt. **P. H. 213** a. d. Tagbl.-Verl.

Zwei pol. Winchel-Bettstellen

mit Sprungrahmen und Koffhaarmatrasen, 2 lach. Betten, 1 Spiegelschr., versch. Kleiderchr., 1 Secretär, 1 Bücherschr., versch. lach. u. pol. Waschkommoden mit Warmw. und Toilettepiegel, Nachtsch., 1 **Kameltaschen-Garnitur**, pol. Ruch-Kommode, 1 Verticow, 1 Küchensch., 1 **Sopha**, versch. Spiegel mit Kristallglas, 4 **prachtvolle Stahlsch.**, 2 Delgemälde (Landschaften), Rohrühle à 3 Mk. zc. billig zu verkaufen

Bleichstraße 33, Hths. Part.

Eine gute **Bettstelle** mit Strohlach zu verk. Albrechtstraße 6, Hth. 2. Ein **Salbbarod.** und ein **gebrauchtes Sopha** zu verkaufen Friedrichstraße 12 bei **H. Scheid.**

Spiegelschrank,

ein hochfeiner **Kameltaschen-Divan** mit hoher Lehne, 1 ovaler Tisch, 6 Speisestühle, 2 noch ungebrauchte **Koffhaar-Matrasen**, vor einigen Monaten angeschafft, werden Verhältnisse halber billig abgegeben **Herrngartenstraße 12, Part.**, anzusehen von 2-5 Uhr.

Ein ant. Kleiderschr. 30 Mk., 1 **Ladentisch**, eichen-lach., 1,85 Mtr. lang, 40 Mk., einhür. Kleiderschr. 18 Mk., 1 **Ausziehtisch** 25 Mk., 3 ovale nuss-pol. Tische à 12 Mk., nuss-pol. Kommode 30 Mk., 1 **Blumentisch**, lach. Tisch, 1,10 Mtr. lang, à 10 Mk., neue und gebr. **Küchenschr.** von 4 Mk. an, Kleiderstod 5 Mk., 1 große **Vogelbede** u. noch Versch. **D. Moritzstraße 9, Mittelb. 1. St. rechts.**

Ein **Küchenschrank**, 2 **Kommoden**, 1 **Kleiderschrank**, verschiedene **Nachtsch.**, 1 **Spiegel**, versch. Tische und **Polsterstühle**, 1 **Schreibtisch**, 1 **Sessel** billig zu verkaufen **Verl. Adlerstraße 58, 2.**

Ein schöner **Kinder-Kiegewagen** zu verkaufen **Römerberg 7, Wdh. 1 r.**

Gut erh. **Kiegewagen** u. **Badewanne** z. vk. **Dramenstr. 17, S. 1.3 Tr.**

Eine **Decimal-Waage**, bis 150 Kilogr. wiegend, billig zu verkaufen. Näh. **Faulbrunnenstraße 4, Gemüseladen.**

Eine f. neue **Kaffeemaschine** billig zu verkaufen. Näh. **Dogheimerstraße 34, Etb. 2 St. hoch bei Lang.**

Zwei Pferde **Diebich, Schloßstraße 23.**

In **Bierstadt, Langgasse 25**, steht ein schöner **Huchballe** zu verkaufen.

Ein junger **Spiz** ist zu verkaufen **Kapellenstraße 13, Frontispiz.**

For-Terrier (Männchen), schön gezeichnet, zu verkaufen oder gegen ein **Spiz** umzutauschen **Gr. Burgstraße 11, Teppichladen.**

Feine **Gartner Sphroller, Klingen, Knarre, tiefe Plöte** sind zu verkaufen bei **J. Enkirch, Kirchgasse 9, 3 St. h.**

Verschiedenes

Alle Diejenigen, welche eine Forderung an den Portier des **Hotel Petersburg,**

Julius Ritzel,

haben, mögen sich **Vormittags zwischen 10-12 Uhr** im **Bureau des Hotels** melden.

Gesucht

ein Mitglied vom **Vorschau-Berein** für Bürgerschaft gegen sehr gute Vergütung. Off. unter **V. H. 217** an den Tagbl.-Verlag.

Delicateßen-Geschäft

würde den **Flaschenverkauf** einer renommierten **Weinhandlung** übernehmen. Offerten unter **G. H. 205** an den Tagbl.-Verlag.

General-Agent

für eine der ersten und bestfundirtesten **Lebens- und Unfallversicherungs-Gesellschaft** bei hohen **Provisionsätzen** für den hiesigen **Platz** und **Umgegend** gesucht.

Wirklich tüchtige und gut empfohlene **Personlichkeiten** belieben ihre Offerte sub **F. 126** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig**, zu senden. F 51



Umzüge

per **Möbel- und Koffwagen** werden billig übernommen.

Louis Blum, Marxstraße 4a.
Telephon 240. Gegründet 1846.

Umzüge, sowie alle Reparaturen an **Möbeln** besorgt billig.

H. Noll-Mussong, Karlstraße 32. 3008
Rohrstühle und alle Sorten **Störbe** werden billig **geflochten** Langgasse 23, Etb. 1. 2 St.

Herren,

welche einen feinen **Bart** und **Saarschnitt** wünschen, empfiehlt sich

H. Knolle, Friseur, Grabenstraße 6.

Eine **Kleidermacherin** sucht noch **Kunden** in und außer dem Hause. Näh. **Steingasse 26, Part. rechts.**

Ein **Mädchen** empfiehlt sich zum **Ausbeßern** von Kleidern und **Wäsche** u. i. w. **Sellmundstraße 62, 2. St.**

Eine **tücht. Büglerin** sucht noch einige **Privat-Kunden**, auch **nimm** dies. **Wäsche** im Hause an. Näh. **Walramstraße 23, Part.**

Bringe den **geehrten Herrschaften** meine **Gardinen-Wäscherei** (wasch und crême) in **empfehl. Erinnerung.** **Fenster 70 Pf. Mauerstraße 8, S. 2.**

Suche für ein ält. eins. Fr.

mit **prima Zeugn.** aus **sein bürgerl. und hoh. Herrschaftl.** **die Verwaltung** einer **Villa** oder sonst **Vertrauensp.** Off. unt. **Z. J. 158** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein in **feinsten Kreisen** bekannter **Seirathsvermittler** unter **strengster Discretion** gesucht. Offerten unter **Freiherr A. 1000** hauptpostlagernd.

Kath. Mädchen, 27 Jahre, häuslich, tüchtig, mit 4000 Mk. **Vermögen**, sucht die **Bekannthschaft** eines **soliden Mannes** mit **sicherer Existenz** behufs **Seirath.** **Nichtanonyme** Offerten mit **genauer Angabe der Verhältnisse** beliebe man unter **D. H. 202** in dem Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Der schöne Emil!

Warum ist er jetzt mehr in Wiesbaden als in Berlin?

Gestohlen

dieser Tage 4 gußeis. grau gestr. Balkonsäulen u. 2 Platten, wahrsch. nach auswärts verfr. Anzeiger erhält Belohnung Delasprestraße 6, 1.

Verloren. Gefunden

Ein kleines Päckchen grauer Herrenstoffs verloren. Bitte abzugeben Kirchgasse 23, Stb. I. 1 St.

Ein H. schwarzer Ohrring mit Gold verloren. Gegen Belohnung abg. Weisbergstraße 20, Bel-Gt. 3036

Ein Glacehandschuh (gefüttert) mit Krummer verloren. Bitte abzugeben Langgasse 19.

Ein goldener Ring mit Diamanten gefunden. Abzuholen Neuberg 9.

Unterricht

Englische Conversation monatlich 4 Mark. Tüchtige Lehrkraft (Engländerin). Victor'sche Frauen-Schule, Taunusstraße 13. 356

Täglich Arbeits- u. Nachhilfestunden in allen Fächern der unt. u. mittl. Cl. Honorar monatl. 10 Mk. praen. Näh. Tagbl.-Verl. 2149

Eine j. Engl. erth. Unterricht zu maß. Preise. Off. u. M. E. postl.

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks. 49 Langgasse. 12468

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate. Miss Sharpe, Oranienstrasse 18. II. 369

Leçons de conversation française par un Français. Adresse H. C. E. Exp. de cette feuille. 1058

Leçons de français d'une Institutrice française. S'adresser Librairie Feller & Gecks. 12469

Mal-Unterricht

im Blumenmalen in Del, Porzellan u. Aquarell, nach der Natur u. nach Vorlagen, im Stills, sowie Privatstunden erteilt in u. außer d. Hause. Anmeldungen Born. Natalie Kuckein, Louisenstr. 7, 2.

An Private und Pensionate

w. gebieg. Gesang- u. Clavier-Unterr. v. e. akad. gebild. Lehrerin zu maß. Preise erth. Beste Ref. Off. R. O. 552 a. d. Tagbl.-Verl. 13506

Gründl. Clavier-Unterricht für Anf. wird erth. Friedrichstr. 45, 1 I.

Demnächst beginnen neue Kurse in

Putzmachen (Anfertigung jeder Art von Damen-Hüten, Hauben, Fichus, Schleifen, Rüschen u. s. w., Herrencravatten.) Honorar 15 Mark.

Bügeln (Plätten und Falten aller Wäsche. Stärfewäsche. Tollen (Stellen). Glanzbügeln.) 2723

Weitere Anmeldungen baldigst erbeten. Honorar 10 Mark.

Victor'sche Frauenschule, Taunusstraße 13.

Buß-Kursus.

Zu meinem am 1. April beginnenden Kursus nehme noch Anmeldungen entgegen. Näh. Kirchgasse 27, im Laden, und Lehrstraße 27. K. Bornträger.

In einigen Stunden

kann eine gebildete Dame, die Lust zum Reisen hat, ein eingeführtes Geschäft erlernen, womit in kurzer Zeit Tausende zu verdienen sind. Näh. durch Herrn Mann, Papierhandlung, Kirchgasse.

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

Mt. 15—20,000 in Restkaufsch. od. gut. 2. Hypoth. auszul. Otto Engel, Bank-Comm. u. Hyp.-Gesch. 3053

30,000 Mt. zu 4% gegen doppelte Sicherheit auszuleihen. Näh. Sedanplatz 4, Stb. 2. St. 3039

Capitalien zu leihen gesucht.

14—15,000 Mt. auf gute 2. Hypothek von pünktl. Zinszahler auf gutes rent. Haus sofort zu leihen gesucht. Off. unter L. S. 913 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 2613

10—12,000 Mt. als 1. Hyp. von solld. Mann m. prima Geschäft gesucht. Gest. Offerten unter S. P. 84 Privatpost, Mauerstraße.

35,000 Mt. zu 4% für ein auswärtiges industr. Werk zur ersten Stelle gesucht. Vierfache Sicherheit. Vermittler verboten. Anerb. u. R. J. 192 an den Tagbl.-Verlag.

60—70,000 Mt. 1. Hypoth. zu 3%—4% auf ein neues Haus per 1. April von Selbstreflectant gesucht. Offerten unter U. J. 195 an den Tagbl.-Verlag

Suche 35,000 Mt. auf gute 2. Hypothek nur von Selbstdarleibern. Offerten unter H. K. 206 an den Tagbl.-Verlag.

190—200,000 Mt.

zu 4 1/2%, 1. Zinsatz, und 50—60,000 Mt. zu 5%, 2. Zinsatz, Capital m. 1% Abschlußprovision, werden auf prima Object am Hauptbahnhof Frankfurt a. M. gesucht. Tarwerth 317,000 Mt. Off. u. R. G. 149 an den Tagbl.-Verlag.

8—10,000 Mt. als 1. Hypothek auf's Land gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3040

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 13. März.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Millimeter) .	743.2	746.3	750.6	746.7
Thermometer (Celsius) .	0.0	+4.3	+1.5	+1.8
Dunstspannung (Millimeter) .	4.3	4.5	4.3	4.4
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	92	73	83	83
Windrichtung u. Windstärke	f. schwach.	mähig.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht .	völlig heiter.	völlig heiter.	bedeckt.	—
Regenhöhe (Millimeter) .	—	—	—	—
Nachts Reif.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

16. März: wenig veränderte Wetterlage, Niederschläge, vielfach lebhaftes Winde.

15. März: Sonnenaufg. 6 Uhr 17 Min. Sonnenunterg. 6 Uhr 2 Min.

Fahrplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen.

Winter 1894/95.

(Die Schnellzüge sind fett gedruckt. — P bedeutet: Bahnpost.)

Massenische Eisenbahn.

Wiesbaden-Frankfurt (Taunusbahnhof).

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
510 540+§ 623P 705 715+ 742 927 1040+	525§ 631§§ 742 817+ 916 1005P 1040
1114 1156 1238 110P 205+ 245 330+*	1150P 1220+ 124 140 255 315+*
407 450+ 557 657P 740+* 815 905+*	358P 423+ 521 600 642 717+ 744
940P 1010+ 1100	824+ 913 955+ 1015P 1215
† Nur bis Castel. § Ab 1. April.	§ Ab 1. April. §§ Nur bis 31. März.
* Nur Sonn- u. Feiertags.	† Von Castel. * Nur Sonn- u. Feiertags. † Von Hirsheim.

Wiesbaden-Coblenz (Rheinbahnhof).

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
714 854 942 1125 1227 1256 132 233	522 625+ 638* 753* 912P 1142 1223*
250+ 457 540 720P 1003* 1122	1256 311 430* 621 724 756* 828
* Bis Rüdesheim. † Nur Sonn- und Feiertags.	1021 1113
	* Von Rüdesheim. † Bis 31. März
	Beitags. § Ab 1. April. † Bis 31. März. □ Nur Sonn- und Feiertags.

Wiesbaden-Langen-Schwalbach-Diez-Limb. (Rheinbahnhof.)

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
700P 1100 215P 410§ 715+§ 730+§	530* 615+§ 1015P 1230 434P 645§
755P	940P
* Ab 1. Nov. bis 31. März. † Bis 31. Oct. und ab 1. April. § Nach Schwalbach.	* Bis 31. Oct. und ab 1. April. † Ab 1. Nov. bis 31. März. § Von Schwalbach.

Hessische Ludwigsbahn.

Wiesbaden-Niederrhausen-Limb. (Rheinbahnhof.)

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
538 553P 1156 259 508 815	717 1023 157P 429 712 924

Freitag, den 15. März 1895.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: IX. Vorlesung. (Herr Prof. Dr. Max Schmid.)
 Königl. Schauspiele. Abends 7 Uhr: Lucia von Lammermoor.
 Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Der Obersteiger.
 Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
 Stolze'scher Stenographen-Verein. 8-10 Uhr: Übungs-Abend.
 Gesangsverein Frohsinn. Abends 8 Uhr: Probe.
 Turn-Verein. 8-10 Uhr: Ringturnen activer Turner und Böglinge.
 Turn-Gesellschaft. 8-10 Uhr: Ringturnen und Übung der Altersriege.
 Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Rhythmus.
 Wiesbadener Ficht-Club. Abends 8 1/2-10 1/2 Uhr: Fichten.
 Schwimm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Ringstemmen.
 Katholischer Kirchen-Chor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
 Christlicher Arbeiterverein. 8 1/2 Uhr: Versammlung. (Sektion Dohheim.)
 Männergesangs-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
 Gesangsverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
 Männer-Gesangsverein Siska. Abends 9 Uhr: Probe.
 Männer-Gesangsverein Gacika. Abends 9 Uhr: Probe.
 Gesangsverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
 Gesangsverein Arion. Abends 9 Uhr: Probe.
 Gesangsverein. Abends 9 Uhr: Probe.
 Zither-Club. Abends: Probe.
 Ortsverein des Mittelfeld. Philatelisten-Vereins. Versammlung.
 Evangelisches Vereinshaus. 8 1/2 Uhr: Evangelisationsansprache für reisende Handwerker.
 Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Freie Zusammenkunft. Vorbereitung für die Sonntagschule.
 Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Probe der Gesangs-Abtheilung. — Freie Unterhaltung.

Allgem. Kranken-Verein. S. H. Kassenarzt: Dr. B. Laquer, Friedrichstraße 3. Sprechst. 8-9 Uhr, 3-4 Uhr. Meldestelle beim Director Steinhauer, Hellmündstraße 64, von 11 1/2-2 und 6 1/2-8 1/2 Uhr.

Kirchliche Anzeigen.

Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Michelsberg.
 Gottesdienst: Freitag Abends 6 1/2 Uhr. Sabbath Morgens 9 Uhr, Sabbath Morgens Schriftklärung 9 30 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 7 1/2 Uhr. Wochentage Morgens 7 30 Uhr. Wochentage Nachmittags 5 30 Uhr. Die Gemeindebibliothek ist geöffnet: Sonntag von 10-10 1/2 und von 4 1/2-5 1/2 Uhr.
 Alt-Isralitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstraße 25.
 Gottesdienst: Freitag Abends 6 Uhr, Sabbath Morgens 8 1/2 Uhr, Sabbath Predigt Morgens 9 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 7 1/2 Uhr. Wochentage Morgens 6 1/2 Uhr. Wochentage Abends 5 1/2 Uhr.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Verpachtung eines Domänen-Grundstücks im District Rechts dem Schiersteinerweg, 4. Gew., an Ort und Stelle, Nachmittags 3 Uhr. (S. Tagbl. 124, S. 6.)

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Packetsfahrts-Actien-Gesellschaft.
 (Hauptagent für Cajüten und Zwischendeck W. Seher, Langgasse 32.)
 (Agentur für Cajütenpassagiere: E. Kettnermayer, Rheinstraße 21/23.)
 Postdampfer „Bavaria“ ist am 11. März von St. Thomas via Havre nach Hamburg abgegangen. Postdampfer „Patria“, von Hamburg nach Newyork bestimmt, ist am 12. März, 7 Uhr Morgens, in Havre eingetroffen. Dampfer „Baumwall“, von Newyork nach Hamburg bestimmt, ist am 12. März, 3 Uhr Nachmittags, von Christiansand nach Gothenburg abgegangen. Postdampfer „Saxonia“ ist am 12. März, Nachmittags, von St. Thomas in Hamburg angekommen. Dampfer „Polynesia“ hat am 12. März, 4 Uhr Nachmittags, von Boston die Reise nach New-Orleans fortgesetzt. Dampfer „Bolivia“ ist am 12. März, 11 Uhr 30 Min. Nachts, von Baltimore auf der Elbe eingetroffen. Postdampfer „Persia“ ist am 11. März, 10 Uhr Morgens, von Hamburg via Havre in Newyork angekommen.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, 15. März, Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Concertmeister W. Seibert.

- | | |
|---|--------------|
| 1. Vorspiel zu „Ziethen'sche Husaren“ | B. Scholz. |
| 2. Loreley-Paraphrase | Neswadba. |
| 3. III. Finale aus „Der Freischütz“ | Weber. |
| 4. Songe d'amour après le bal, Intermezzo für Streichquartett | Czibulka. |
| 5. Ouverture zu „Die diebische Elster“ | Rossini. |
| 6. Idylle aus „Die Pfahlbauer“ | Freudenberg. |
| 7. Carlotta-Walzer | Millöcker. |
| 8. Offenbachiana, Potpourri | Conradi. |

Königliche Schauspiele

Freitag, 15. März. 68. Vorstellung. 29. Vorstellung im Abonnement A. Einmalige Gastdarstellung der Frau Hedwig Camil aus Dresden.

Lucia von Lammermoor.

Heldische Oper in 3 Akten. Musik von Donizetti.

Musikalische Leitung: Hr. Kapellmeister Schlar. Regie: Hr. Dornowag.

Personen:

Lord Henry Ashon	Herr Müller.
Mrs Lucia, seine Schwester	* * *
Sir Edgard von Ravenswood	Herr Buff-Gieken.
Lord Arthur Budlaw	Herr Buffard.
Raimund Bidebent	Herr Ruffeni.
Mrs. Lucia's Kammerfrau	Frl. Müller.
Gilbert, Befehlshaber der Reifigen von Ravenswood	Herr Börner.
Damen und Ritter. Verbündete Ashon's. Bewohner von Lammermoor	* * *
* * * Lucia	Frau Hedwig Camil.

Decorative Einrichtung: Hr. Schick, köstliche Einrichtung: Hr. Baupp.
 Nach dem 1. und 2. Akt findet eine Pause von 10 Minuten statt.
 Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Einfache Preise.

Preise der Plätze.

	Einfache Preise.	Mittel-Preise.	Hohe Preise.
1 Platz Fremdenloge im I. Rang	7.—	10.50	14.—
1 " Mittelloge	6.—	9.—	12.—
1 " Seitenloge	5.—	7.50	10.—
1 " I. Ranggalerie	4.50	6.75	9.—
1 " Orchester-Sessel	4.50	6.75	9.—
1 " I. Parquett (1.-6. Reihe)	3.50	5.25	7.—
1 " II. (7.-12.)	3.—	4.50	6.—
1 " II. Ranggalerie (1. u. 2. Reihe)	3.—	4.50	6.—
1 " (3.-5.)	2.—	3.—	4.—
1 " Parterre	2.—	3.—	4.—
1 " III. Ranggalerie (1. u. 2. Reihe)	1.50	2.25	3.—
1 " (3. u. 4.)	1.—	1.50	2.—
1 " Amphitheater	0.70	1.—	1.40

Die Garderobengebühr beträgt für die Besucher des Parterre, des I. u. II. Ranges 20 Pf., für diejenigen des III. Ranges und des Amphitheaters 10 Pf. pro Person. — **Billetverkauf von 11-1 Uhr und von 6 1/2 Uhr ab.** — Bestellungen für Billets, vorläufig nur zu der Vorstellung des folgenden Tages, sind derart zu bewirken, daß am Tage vorher während der Stunden von 10-1 Uhr gewöhnliche Postkarten mit Angabe der gewünschten Plätze in den am Fenster der Billetkass (Colonnade) befindlichen Einwurf zu legen sind. Die Vorderseite dieser Postkarten ist mit der genauen Adresse des Bestellers zu versehen und gelangen letztere durch die Post an denselben mit einem Bemerk der Billetkass, ob die Bestellung berücksichtigt werden konnte oder nicht, zurück. — Diese Postkarten können auch in ein an die Billetkass des Königl. Theaters adressirtes, mit einer Freimarke versehenes Convert gelegt und einem beliebigen Postbrieffkasten übergeben werden, jedoch so zeitig, daß dieselben am Tage vor der Vorstellung Mittags 1 Uhr in den Besitz der Billetkass gelangen. — Die zugesicherten Billets werden am Tage der Vorstellung von Vorm. 10-11 Uhr in Rückgabe der mit Zusage versehenen Karte, gegen Zahlung des Preises und einer Bestellgebühr von 30 Pf. für jedes Billet an der Billetkass verabfolgt. Auswärtige Besteller können die betreffenden Billets am Bunich erst an der Abendkasse des Vorstellungstages in Empfang nehmen. — Die Damen werden höflich gebeten, auf allen Plätzen Zuschaueräume ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, 16. März. 29. Vorstellung im Abonnement B. Neu einstudirt Der Bibliothekar. Schwan in 4 Akten von G. v. Moser. Anfang 7 Uhr. Einfache Preise.

Residenz-Theater.

Freitag, 15. März. 142. Abonnements-Vorstellung. Duenbilletts gilt Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von M. Best und L. D. Musik von Carl Zeller. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
 Samstag, 16. März: Fernands Ehecontract.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Münster Stadttheater. Freitag: Niobe.
 Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Samstag: Werther. Hieran Teniel im Pensionat. — Schauspielhaus. Freitag: Voccaccio. Samstag: Königsleid.

* Der „Alte Schweizer“ veranlaßt kommenden Sonntag, den 17. März, einen Familienausflug nach Sonnenberg (Kaiserstuhl).

Anzeigen-Preis:
Die einspaltige Petitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. —
Reclamen die Petitzeile für Wiesbaden 50 Pfg.,
für Auswärts 75 Pfg.

Zf. Staatspapiere.	4 1/2	Ung. Ein.-Al. Gld. st.	105.90	4. D. Eff. u. Weis.-Rk.	127.50	Glacindorfer, Sion.	151.90	4. Sardin. Second. Lb.	79.21	4. Pr. Contr.-B.-Cr. st.	105.65		
1. Dtsch. Reichs-A. st.	105.50	4 1/2	Mein. v. Sib. st.	97.50	5. Mein. Hypoth.-Bk.	127.50	5. Grazer Tramhahn	122.50	4. Siedlan. E.-R. st.	86.00	3 1/2	Comm.-Oblig.	101.95
2. Pr. cons. St.-Anl. st.	98.35	4 1/2	St.-Rückh. st.	97.50	6. Inv.-Al. R. st.	104.00	6. Int.-B.-u.-E.-R. St.	106.80	3. Sädit. (Méril.) st.	57.93	3 1/2	Hyp.-Bd.-Fr.	101.75
3. Pr. cons. St.-Anl. st.	103.30	4 1/2	Grundrent. st.	82.40	7. Zf. Eisenbahn-Actien.		7. Pr.-A. st.	175.40	3. „ „ kl. st.	57.35	3 1/2	Hyp.-Bd.-Fr.	101.75
4. Bad. St.-Obl. st.	106.05	4 1/2	Argent. v. 1887 Pos	133.50	8. Hess. Ludw.-Bahn	117.40	8. Elektr. G. Wien	126.50	5. Toscan. Central	92.15	3 1/2	Rhein. Hyp.-Bk.	102.70
5. „ „ v. 1886 st.	106.90	4 1/2	„ „ v. 88 Invere	42.50	9. Ludwigh.-Bahn	223.40	9. Verli. u. Drack.	127.00	5. Westsch. v. 1879 st.	97.00	3 1/2	Süd-B.-Ost-Mach.	101.90
6. „ „ v. 1892 st.	104.90	4 1/2	„ „ v. 88 Invere	44.40	10. Marienb.-Miwka	77.00	10. Masch. u. Holz. st.	127.00	5. Jara. Bors. 1880 st.	103.30	3 1/2	„ „	101.90
7. Bayer. E.-R.-O. st.	105.70	4 1/2	Chilen. Gld.-Anl. st.	102.90	11. P'lik. Markbahn	157.40	11. Nied. Lender E. Spier	137.00	5. Gotthardbahn	102.90	3 1/2	Ital. Allg. Imm. Lb.	61.50
8. Hamb. St.-Anl. st.	105.10	4 1/2	Chin. Staats-Anl. st.	102.90	12. „ „ Nordbahn	127.40	12. Nordk. Lloyd	84.00	5. Gr. Russ. E.-R.-Gs.	92.50	5. „ „ v. 1887 st.	61.10	
9. „ „ v. 1889 st.	98.30	4 1/2	U. Egypt.-A. opt. st.	103.30	13. Wersbahn	78.10	13. Röhrenk. F. Dürr	109.80	5. Russ. Südwest Bbl.	105.90	4. „ „ Nationalbik.	80.50	
10. „ „ v. 1890 st.	105.10	4 1/2	Priv. Egypt.-Anl. st.	104.50	14. Ver. Arab. Cns. B. W.	106.50	14. Spinn. Hüttenh. st.	71.50	5. Warsch.-Wien. st.	101.95	4. „ „	102.25	
11. „ „ v. 1891 st.	98.30	4 1/2	Mexik. St.-Anl. st.	79.00	15. „ „ West	346.00	15. Strassb. Dr. u. Verli.	90.00	5. Wladikawkas Rbl.	102.95	4. „ „	101.95	
12. „ „ v. 1892 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 2040 st.	79.00	16. Buschthard. B. st.	444.00	16. Türk. Tab.-Act.	264.00	5. Anatolische st.	102.95	4. „ „	101.95	
13. „ „ v. 1893 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	17. Crakath-Agram st.	59.00	17. Veloc. R. Dpich.	92.50	5. Port. B.-L. u. 96 st.	101.95	3 1/2	Schwed. R.-O.-Rbl.	98.50
14. „ „ v. 1894 st.	105.70	4 1/2	Mex. E.-Obl. Teht.	68.00	18. „ „ Pr.-Act.	215.65	18. Ver. Bd.-L. u. 96 st.	101.95	5. D. Ostfabrikn.	99.50	3 1/2	Serb. St.-C.-A. Fr.	89.50
15. „ „ v. 1895 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	19. Dux-Rodenb. st.	231.50	19. „ „ Schust. Balz.	132.50					
16. „ „ v. 1896 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	20. Gr.-Kadik. ult.	231.50	20. „ „ Verlag Richter	40.00					
17. „ „ v. 1897 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	21. Leimbach-Cern. st.	231.50	21. „ „ Wessel, Pa. u. Stg.	70.00					
18. „ „ v. 1898 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	22. Oest.-Ung. St.-B.	340.37	22. „ „ Westd. Jute-Spin.	111.00					
19. „ „ v. 1899 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	23. „ „ Local-B.	340.37	23. „ „ Zellstoff. Waldh.	213.30					
20. „ „ v. 1900 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	24. „ „ Südahn	92.87	24. „ „ Zellstoff Dresden	70.60					
21. „ „ v. 1901 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	25. „ „ Nordwest	229.37							
22. „ „ v. 1902 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	26. „ „ Ldt. B.	234.37							
23. „ „ v. 1903 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	27. „ „ Prag-Dux. Pr.-A.	115.50							
24. „ „ v. 1904 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	28. „ „ Fr.-Dux. ult.	115.50							
25. „ „ v. 1905 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	29. „ „ Raab-Oedenb.	64.50							
26. „ „ v. 1906 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	30. „ „ Reichenb.-Pard.								
27. „ „ v. 1907 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	31. „ „ Gotthard-Bahn	180.00							
28. „ „ v. 1908 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	32. „ „ Jara-Simpl. Pr.-A.	115.50							
29. „ „ v. 1909 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	33. „ „ St.-A. gar.	79.20							
30. „ „ v. 1910 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	34. „ „ Schweiz. Central	132.20							
31. „ „ v. 1911 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	35. „ „ Nordost	133.90							
32. „ „ v. 1912 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	36. „ „ Verein. Schweizer	94.70							
33. „ „ v. 1913 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	37. „ „ Ital. Mittelmeer	93.60							
34. „ „ v. 1914 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	38. „ „ Meridionale	126.90							
35. „ „ v. 1915 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	39. „ „ Westindian	61.20							
36. „ „ v. 1916 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	40. „ „ Luxemb. Pr.-Henri	92.40							
37. „ „ v. 1917 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	41. „ „ Zf. Industrie-Actien.								
38. „ „ v. 1918 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	42. „ „ Accumul. Hagen	176.90							
39. „ „ v. 1919 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	43. „ „ Algumal. Elekt.-G.	237.50							
40. „ „ v. 1920 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	44. „ „ Anglo-Cl. Quano	124.70							
41. „ „ v. 1921 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	45. „ „ Bad. Anil.-u. Sodaf.	408.00							
42. „ „ v. 1922 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	46. „ „ Zackerf. Wagh.	65.25							
43. „ „ v. 1923 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	47. „ „ Biercr.-Gs.	77.65							
44. „ „ v. 1924 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	48. „ „ Pr.-A.	126.50							
45. „ „ v. 1925 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	49. „ „ Draaserl. Binding	206.50							
46. „ „ v. 1926 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	50. „ „ Duisburg	87.50							
47. „ „ v. 1927 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	51. „ „ z. Elische (Kiel)	170.50							
48. „ „ v. 1928 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	52. „ „ z. Einschhaus	78.00							
49. „ „ v. 1929 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	53. „ „ Kalk v. (Bardh.)	122.30							
50. „ „ v. 1930 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	54. „ „ Kempff	137.00							
51. „ „ v. 1931 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	55. „ „ Ländel. Act.	126.50							
52. „ „ v. 1932 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	56. „ „ Park Zweibr.	115.00							
53. „ „ v. 1933 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	57. „ „ Stern. Oberad. 151.	41.00							
54. „ „ v. 1934 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	58. „ „ Storch. Speyer 134.	31.00							
55. „ „ v. 1935 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	59. „ „ ver. Gräf. & Sgr. 94.	72.40							
56. „ „ v. 1936 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	60. „ „ Wergor	108.00							
57. „ „ v. 1937 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	61. „ „ Brauhaus Nürnberg.	137.85							
58. „ „ v. 1938 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	62. „ „ Cementw. Reichh.	137.85							
59. „ „ v. 1939 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	63. „ „ Chem. Fab. Griech.	137.85							
60. „ „ v. 1940 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	64. „ „ Goldenbg.	144.00							
61. „ „ v. 1941 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	65. „ „ Weiler & Co.	214.00							
62. „ „ v. 1942 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	66. „ „ Dpfkernb. u. Hafef.	76.50							
63. „ „ v. 1943 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	67. „ „ D. Gld.-u. Silb.-Sch.	268.50							
64. „ „ v. 1944 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	68. „ „ D. Verlagsanstalt	177.75							
65. „ „ v. 1945 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	69. „ „ Ellect. A. Schuckert	212.50							
66. „ „ v. 1946 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	70. „ „ Fabwerke Götting.	212.50							
67. „ „ v. 1947 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	71. „ „ Fabrikb. Fulda	126.50							
68. „ „ v. 1948 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	72. „ „ Frankf. Baubank	115.50							
69. „ „ v. 1949 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	73. „ „ Hotel	87.00							
70. „ „ v. 1950 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	74. „ „ Tramhahn	282.00							
71. „ „ v. 1951 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00	75. „ „ Gelsenk. Guast.	75.50							
72. „ „ v. 1952 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
73. „ „ v. 1953 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
74. „ „ v. 1954 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
75. „ „ v. 1955 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
76. „ „ v. 1956 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
77. „ „ v. 1957 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
78. „ „ v. 1958 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
79. „ „ v. 1959 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
80. „ „ v. 1960 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
81. „ „ v. 1961 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
82. „ „ v. 1962 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
83. „ „ v. 1963 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
84. „ „ v. 1964 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
85. „ „ v. 1965 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
86. „ „ v. 1966 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
87. „ „ v. 1967 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
88. „ „ v. 1968 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
89. „ „ v. 1969 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
90. „ „ v. 1970 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
91. „ „ v. 1971 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
92. „ „ v. 1972 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
93. „ „ v. 1973 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
94. „ „ v. 1974 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
95. „ „ v. 1975 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
96. „ „ v. 1976 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
97. „ „ v. 1977 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
98. „ „ v. 1978 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									
99. „ „ v. 1979 st.	105.70	4 1/2	„ „ v. 408 st.	68.00									